

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

6. FEBRUAR 2019

WOCHE 6  
SI/AUFLAGE 33.274  
GESAMTAUFLAGE 85.582  
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

## INHALT:

|                                            |          |
|--------------------------------------------|----------|
| Schulterschluss gegen Wohnungsnot          | Seite 3  |
| Parken, wo einst das Conti stand           | Seite 5  |
| Von der Charité ans HBK                    | Seite 12 |
| Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern | Seite 13 |
| Mahnmal für Sinti und Roma                 | Seite 28 |

## ZUR SACHE:



## Rechenspiel

Der Gemeinderat hat dem Haushaltsplan am Dienstag einstimmig zugestimmt. OB Bernd Häusler ist sich sicher, dass der Plan auch die Zustimmung des Regierungspräsidiums findet. Zum Entwurf wurde die Kreditaufnahme deutlich abgespeckt, was aber nicht bedeutet, dass Geld eingespart worden wäre, vielmehr wurde umgeschichtet, neu bewertet und so manches mit Verpflichtungserklärung auf das kommende Jahr verlegt. Etwa die Gewerbesteuer wurde mal um eine Millionen Euro auf 37 Millionen hochtaxiert und das ohne Anhebung des Hebesatzes, der bleibt bei 360. Die Grundstücksverkäufe werden mit 500.000 Euro höher bewertet. Das Bahnhofsdach wird erst 2020 etatisiert, ebenso Teile der Neugestaltung der Fußgängerzone. Gemeinsam mit dem erwarteten Plus durch das Absenken der Kreisumlage will die Stadt 2019 nur noch 17,7 Millionen Euro aufnehmen, 2020 dann 8,1 Millionen Euro. Mal sehen, was künftige Zahlen sagen. Stefan Mohr [mohr@wochenblatt.net](mailto:mohr@wochenblatt.net)

## Singen

## Die 12. Leistungsschau hebt ab

Helikopterflug zum 25-jährigen Jubiläum der IG Singen Süd 4./5. Mai / von Stefan Mohr

Zu ihrem 25-jährigen Jubiläum hat sich die IG Singen Süd um ihren Vorsitzenden Dirk Oehle zu der Leistungsschau am 4. und 5. Mai etwas ganz Besonderes ausgedacht. Als »Talk of Town« wird ein Helikopter-rundflug am Samstag und Sonntag vom Industriegebiet im Singener Süden über den See und den Hohentwiel zurück in den Süden der Hegau-metropole angeboten, wurde bei der Pressekonferenz am Mittwoch in den Räumen der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau angekündigt. Jeweils sechs Stunden Flugzeit seien für die beiden Tage vorgesehen, so Benjamin Wille von Radio 7. Die Flüge selbst dauern etwa zehn Minuten. Auch der Gratisflug einer Familie in den Singener Süden mit tollem Einkaufsgutschein ist als Gewinnspiel in der Planung. Doch beim »Messeplatz der Region« wird am verkaufsoffenen Sonntag die Kompetenz und das Spektrum der Leistungsfähigkeit der Singener Unternehmen in der kompletten Stadt präsentiert, freut sich Dr. Gerd Springe, Vorsitzender von Singen Aktiv, die wieder als Kooperationspartner fungieren. Zusammengerechnet fünf Kilometer Schaufenster können die Gäste aus nah und fern am 5. Mai in der Hegaumetropole be-



Mitmacher und Organisatoren bei der 12. Leistungsschau der IG Singen Süd in ihrem Jubiläumsjahr am 4. und 5. Mai. swb-Bild: stm

staunen. Zu der hohen Zentralität der Einkaufsstadt Singen von knapp 200 Prozent habe der Süden überproportional beigetragen, lobte Dr. Springe die Arbeit der IG Singen Süd, die seit ihrer Gründung vor 25 Jahren zur Prosperität der Ho-

hentwielstadt beigetragen hat. Besonders das an vielen Standorten praktizierte Rooming-Konzept, allein bei Südstern Bölle zeigten 34 Mitmacher 2017 ihre Kernkompetenz, macht die 12. Leistungsschau am Sonntag, 5. Mai, von 13 bis

18 Uhr zu »der Leistungsschau« weit über den Landkreis hinaus, freut sich Oehle. Drei bis vier Bühnchen werden wieder zwischen den Standorten im Süden verbinden und die Besucher kostenlos befördern, so Roland Cron, auch wenn dies,

wie Dirk Oehle erklärte, »eine Menge Geld koste«. Durch den Wegfall des beliebten Standortes bei Maiers Dekoland sind beim Autohaus Bach und Bauhaus mehr Aktionen geplant. Auf großes Interesse wird sicherlich das gleichzeitig dort stattfindende Frühlingsfest stoßen, das am Sonntag einen Familientag mit Karussell, musikalischer Unterhaltung bietet, kündigte Klaus Bach an. Auf dem Bauhausparkplatz können sich die Blaulichtorganisationen präsentieren. Auch eine Handwerkerpräsentation ist geplant, der Standort steht allerdings noch nicht fest. Das von Singen Classics bekannte Streetfoodfestival wird bei Bölle mit bis zu 15 Trucks Kulinarisches anbieten. Bei Ernst und König ist wieder ein Ford- und Mustangtreffen geplant, so Rüdiger Boss. Beim VW-Zentrum werden sich Unternehmen des BNI präsentieren, kündigte Joachim Hafner an. Und viel, viel mehr erwartet die Besucher der Singener Leistungsschau. Dirk Oehle lobte zudem das »tolle Miteinander« mit der benachbarten HGV Rielasingen und bot den dortigen Unternehmen an, beim Rooming-In-Konzept der Singener Leistungsschau teilzunehmen.

## Singen

### Wahlen beim City-Ring

Der City Ring Singen lädt zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am Dienstag, 12. Februar, um 19.15 Uhr ins Modehaus Heikorn ein. Neben den Berichten des Vorstandes, Werberates und des Kassenberichts stehen Wahlen an. Zudem wird Oberbürgermeister Bernd Häusler über die Einkaufsstadt Singen informieren. Der City-Ring wünscht sich, dass durch zahlreiches Erscheinen das Interesse an Arbeit und Aufgabe der Werbegemeinschaft zur Förderung einer positiven Innenstadtentwicklung gezeigt wird. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

## Singen

## Große Mehrheit für Hotel und Boarding-House

Bei drei Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am Dienstag mit großer Mehrheit der Errichtung eines Hotels mit 160 Zimmern in der Maggistraße zugestimmt. Insgesamt sind 300 Betten geplant sowohl in Ibis Styles und Ibis Budget. Nachdem die FDP ihre Ablehnung gegen das Projekt schon Ende 2018 bei den Gutachten zum Ausdruck gebracht hatte, blieb eine große Diskussion erwartungsgemäß aus. Denn das Gros der Fraktionen hält das

Projekt wie Walafrid Schrott (SPD) ausführte für einen guten architektonischen Vorschlag, der dem Hotelangebot in Singen gut tue. Lediglich Veronika Netzhammer (CDU) wünschte sich mehr Begrünung auf der Fläche. Dr. Isabelle Büren-Brauch (Bündnis 90/Die Grünen) ging noch weiter und kritisierte die hohe Anzahl von oberirdischen Parkplätzen mit insgesamt 75 und hielt es für dringend erforderlich diese erheblich zu reduzieren.

Oberbürgermeister Bernd Häusler hielt dagegen, dass die meisten Hotelgäste sowie die Bewohner des Boarding-Houses mit 69 Wohnungen - auch hier gab es eine noch deutlichere Mehrheit der Zustimmung - auf dem Gelände parken müssen, sowohl in der Tiefgarage als auch auf dem Gelände. Am Rande fügte der Rathauschef hinzu, dass in weiterer Zukunft auch eine Hotelerweiterung auf der Fläche möglich sei. Stefan Mohr [mohr@wochenblatt.net](mailto:mohr@wochenblatt.net)

## 🔔 LETZTE MELDUNG

### Hontes-Bus ab Ostern

Aufgrund der angespannten Parksituation auf dem Hohentwiel wird ab 19. April bis zum 6. Oktober eine Busverbindung an Sonn- und Feiertagen vom Bahnhof zur Domäne angeboten, teilte die Stadtverwaltung mit. Als Fahrpreis wird der reguläre Stadtbuslinienpreis pro Fahrt von 2,20 Euro erhoben. Die Linienführung des Busses der Linie 8 ist die des Anrufsammeltaxis und führt vom Bahnhof, Stadthalle/Rathaus Scheffelhalle/Landesgartenschau zum Hohentwiel. Stefan Mohr [mohr@wochenblatt.net](mailto:mohr@wochenblatt.net)

- Anzeige -



**Renault ZOE**  
Deutschlands meistgekauftes Elektroauto

*Autohaus BLENDER*  
AUTOHAUS BLENDER GMBH  
Robert-Gerwig-Str. 6,  
Radolfzell  
Tel. 07732-982773  
[www.autohaus-blender.de](http://www.autohaus-blender.de)

## Rielasingen-Worblingen

### NEUES QUARTIER

An der frisch sanierten Hardstraße in Worblingen ist während der Bauphase ein schmales Wohnquartier mit 24 Wohnungen in vier Gebäuden auf einem Grundstück entstanden, das zuvor nur durch ein Doppelhaus genutzt wurde. Ein gutes Beispiel, wie Nachverdichtung im Bestand gut gelingen kann. Mehr auf den Seiten 20/21.



**ALDI SÜD**

## Singen

### DIE HAIR-GROUP-APP

Die »International Hair-Group« von Zafer Caper mit ihren sechs Filialen in Singen, Radolfzell, Konstanz und Villingen hat erfolgreich eine eigene App gestartet, mit der alle Kunden immer topaktuell über Aktionen, Events wie Modetrends informiert werden. Dadurch kommt der Dienstleister noch näher zu den Kunden. Mehr auf Seite 35.

**Hausübergabe oder Testament: Was ist besser?**

Vortrag am 12. Febr. 2019 mit Guido Bischoff Fachanwalt für Erbrecht

Bildungszentrum Singen  
Zelglestr. 4  
Zeit: 19.30 Uhr  
Eintritt: 5,- € ohne Voranmeldung

**RUBY & SCHINDLER**  
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN  
VS-VILLINGEN  
STUTTGART  
RADOLFZELL  
KONSTANZ  
ROTTWEIL  
TEL. 07721 63450  
[www.ruby-erbrecht.de](http://www.ruby-erbrecht.de)

- Anzeige -

50%  
RABATT\*  
im 1. Jahr für  
alle  
Neumitglieder

nur noch  
96  
PLÄTZE FREI!

NUR NOCH 4 WOCHEN  
bis zur Eröffnung! Wir erweitern auf 3.100 m²!

AB MÄRZ 2019  
NEUBAU 850m²



WQM  
WISSENSCHAFTLICH  
QUALIFIZIERTES  
MUSKELTRAINING

DEUTSCHLAND  
TEST  
MONEY  
BESTES  
FITNESSSTUDIO

DEUTSCHES INSTITUT  
FÜR SPORT- & KLINIK  
KINER & DR. NG  
1. PLATZ  
INJOY  
Testieger  
Fitness-Studios  
1911-1912  
11. November  
Preisverleihung 2018  
www.difg.de

Jetzt unverbindliche Beratung vereinbaren.

HOTLINE  
07731/93 16 0

Fühl Dich NEU  
INJOY  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Adam-Opel-Straße 10 78239 Rielasingen

\* Bei Abschluss einer 24-Monate Classic Clubmitgliedschaft.

Singen

Start ins neue Semester

Der Senioren-Bildungskreis startet am Freitag, 8. Januar, um 15 Uhr mit dem Vortrag von Hans Enzenroß über Tansania – Hochland mit erloschenen Vulkanmassiven und Nationalparks,

die zum UNESCO – Weltnaturerbe gehören. Die Vortragsreihe findet künftig beim Stadt-Seniorenrat (Singerer Marktpassage, August-Ruf-Straße 13), statt. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

Singen

»Wunderbarer«  
Abend

Die Seelsorgeeinheit Oberer Hegau lädt am 8. Februar zu »wunderbar – Das Ladiesevent der ganz besonderen Sorte« ein. An diesem Abend werden die Besucherinnen Lydia kennen- lernen. Eine mutige und selbstbewusste Frau aus der Bibel. Sie wird alle für kurze Zeit an ihrem Leben vor 2.000 Jahren als Purpurhändlerin in Philippi teilhaben lassen, um ihre Arbeit, ihren Glauben und ihre Gastfreundschaft zu erfahren und mitzerleben. Los geht es um 19 Uhr in FeG Singen, Freiburger Str. 4a in Singen. Anmeldung unter: [wunderbar.hegau@web.de](mailto:wunderbar.hegau@web.de).

Singen

Jubiläum der  
Fotofreunde

In diesem Jahr feiern die Fotofreunde Singen ihr fünfjähriges Jubiläum. Hierzu wird eine Fotoausstellung mit dem Titel »Mythos: Alpen und Bodensee« ab 15. März bis 12. April im Autohaus Bach zu sehen sein. Das regelmäßige Treffen der Fotofreunde ist am Donnerstag, 7. Februar, 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel in Singen. Themen des Abends: Jo Rebitzer zeigt die digitale Bildbearbeitung mit einer kostenlosen Software. Zudem präsentiert Marlies Zimmermann den Fotofreunden eine Fotodokumentation über Island. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

Singen

Jason Richmond und Timon Besucher können aus einer guten Position in die Finalrunde. swb-Bild: Richmond

Von Platz 3 ins Finale  
Erfolgreiche Inpotron-Radballer

Am Samstag fand in der Mehrzwecksporthalle in St. Georgen/Peterzell der vorletzte Spieltag zur Verbandsrunde im Radball für die Schüler A statt. Die Mannschaft Singen 1 (Timon Beuscher/Jason Richmond) musste sich den Gegnern Langenschiltach 1, Langenschiltach 2, Langenschiltach 3 und Prechtal stellen. Singen 2 (Matteo-Till Petrillo/Kian Schlicht) konnte leider wegen Krankheit nicht antreten. Das erste Duell Singen 1 gegen Langenschiltach 1 sorgte gleich für eine Überraschung. Beuscher/Richmond gingen diese Partie zu leichtherzig an und wurden dann mit einer 3:5-Niederlage bestraft. Gegen Langenschiltach 3 ließen Beuscher/Richmond nichts mehr

anbrennen und beendenden diese Partie mit einem klaren 3:0-Sieg. Dann ging es gegen den Spitzenreiter der Verbandsrunde Langenschiltach 2. Singen 1 ließ zuviele Fehler zu und mussten dadurch die zweite Niederlage mit 2:4 an diesem Spieltag einstecken. Gegen Prechtal 1 folgte die nächste Überraschung, denn da gingen Beuscher/Richmond nochmal voll zur Sache und führten bis zur Halbzeit mit 3:0. Dann nahm Singen 1 das Gas raus, konnte aber einen weiteren 4:2-Sieg verbuchen. Somit festigt sich Singen 1 den dritten Tabellenrang in der Verbandsrunde und hat eine gute Position für den Finalspieltag in Hardt am 9. Februar. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

aktivoptik

MEHR SEHEN. MEHR HÖREN.  
MEHR ERLEBEN.

Gleitsicht-Wochen

TESTEN SIE DIE GLEITSICHTGLÄSER VOM  
TESTSIEGER – GANZ OHNE RISIKO

100 €  
RABATT

BEIM KAUF VON GLEITSICHTGLÄSERN  
AB KOMFORT-QUALITÄT\*

Preisbeispiel

KOMFORT-GLEITSICHTGLÄSER

» Hartschicht  
» Superentspiegelung  
» Schmutzschutz

pro Paar nur  
259,98 €  
statt 359,98 €

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

\*Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten oder Gutscheinen. Der Betrag ist nicht auszahlfähig. Gültig bis 23.02.2019.

OBI

DIE MACHBAR  
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-  
Vermittlungsservice

Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand  
Ihr Vertragspartner wird OBI  
Festpreisangebote  
Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

MUSIKSCHULE

musik  
FORUM 2

HEIDRICH & HASSLER

Spaß am Klang von Anfang an!  
Kinder | Jugendliche | Erwachsene

Jetzt  
Probekollegium  
sichern

Ekkehardstr. 32a | Singen  
fon: 07731 6 63 17  
www.musikschule-musikforum2.de

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:  
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 320, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus  
Preisliste Nr. 51 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
des Verlags. Für unverlangt eingesandte  
Beiträge und Fotos wird keine Haftung  
übernommen. Die durch den Verlag  
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich  
geschützt und dürfen nur mit  
schriftlicher Genehmigung des Verlags  
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im

HERTRICH  
METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

Lyoner

auch als Paprika-, Pfeffer-, Kräuter-,  
Brokkoli- oder Ketchuplyoner  
100 g

1,10

Bierwurst

herzhaft, geschnitten, als Kugel,  
als Fleischkäse mit Pistazie,  
Käsebiowurst  
100 g

1,10

Kalbsfleischleberwurst fein

mit Sahne, im Gold- oder Naturdarm,  
auch als Grobe und in der Portion  
100 g

1,10

Hohentwieler  
Schinkenspeck

fein aufgeschnitten, ein Genuss  
100 g

1,75

Schweineschnitzel /  
-roulade

mager, aus der Oberschale,  
auch paniert  
100 g

1,00

Rinderhacksteak

saftig, zum Kurzbraten  
100 g

1,00

Sauerbraten

mager, aus der Keule –  
pikant eingelegt  
100 g

1,28

Rumpsteak / Roastbeef

zart gelagert, zum Kurzbraten  
oder Niedergaren  
100 g

2,78

Handwerkstradition  
seit 1907

DENZEL  
METZGEREI

SEIT 1907  
SCHWARZWALDSTRASSE 22  
TELEFON 07731/62433  
[WWW.DENZEL-METZGEREI.DE](http://WWW.DENZEL-METZGEREI.DE)

| AKTION                                                                                                | AKTION | aus unserem Tannenrauch                                                        | klassisch gut                                                                                   |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Minutenschnitzel<br>paniert                                                                           |        | Rollschinke,<br>Nusschinkle                                                    | Rinderhüfte<br>zart gelagert                                                                    |
| 100 g € 0,99                                                                                          |        | 100 g € 0,99                                                                   | 100 g € 2,49                                                                                    |
| einfach lecker<br>Landjäger<br>zum Vespere<br>hart oder weich                                         |        | das beliebte Vesper<br>Schwartenmagen<br>weiß und rot<br>natürlich hausgemacht | frisch aus unserer Produktion<br>Wienerle<br>frisch, knackig, gut                               |
| Paar € 1,30                                                                                           |        | 100 g € 0,89                                                                   | 100 g € 1,24                                                                                    |
| natürlich hausgemacht<br>Fleischwurst<br>im Ring oder geschnitten,<br>auch als fertiger<br>Wurstsalat |        | die schmeckt jedem<br>hauseigene<br>Ringsalami<br>ITALIA                       | bei allen beliebt<br>Delikatess-<br>Leberwurst<br>fein oder grob, im<br>Golddarm oder Naturdarm |
| 100 g € 1,19                                                                                          |        | 100 g € 1,59                                                                   | 100 g € 1,49                                                                                    |

Singen

## Knöpfleswies erhalten

Zum Erhalt der Knöpfleswies in Singens Nordstadt soll eine Bürgerinitiative gegründet werden. Bekanntlich gibt es Pläne, statt der dortigen Kleingartenanlage eine Wohnbebauung umzusetzen. Die Gründungsversammlung der Bürgerinitiative findet am Donnerstag, 21. Februar, um 19 Uhr im Saal der Bonhoeffergemeinde statt. Dort wird auch das Grundsatzpapier mit dem Titel »Klimaoase Knöpfleswies erhalten! Bebauung, nein!« präsentiert, wurde von den Initiatoren im Vorfeld bekanntgegeben.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

## Freie Wähler wählen

Die Freien Wähler Singen laden zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 14. Februar, um 19 Uhr in der Zunftscheuer der Poppele-Zunft ein. Neben Berichten und Neuwahlen des gesamten Vorstands steht die Abstimmung über die Kandidaten und deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag zur Gemeinderatswahl 2019 an.

redaktion@wochenblatt.net

## Leserbrief

## »Jammern auf hohem Niveau«

Zum Haushaltsplan der Stadt Singen erhielt die Redaktion einen Leserbrief: »Das ist Jammern auf hohem Niveau, verfügt doch die Stadt über Rücklagen aus den Mehreinnahmen der Vorjahre mit Beginn 2019 von mindesten 42 Millionen Euro. Sollen so Streichungen bei den Schulen, den Vereinen und anderen sozialen Aufgaben oder gar den Obdachlosen vorsorglich gerechtfertigt werden? Bei der Durchsetzung und Finanzierung von Prestigeprojekten, wie den edel sanierten Einkaufswegen zum Cano oder dem Bahnhofsvorplatz, wird der Rotstift sicher nicht angesetzt. Gerechnet wird immer am Jahresende, die Schätzungen der Stadtverwaltung haben schon 2016 und 2017 nicht gestimmt. 2017 waren es bei der Gewerbesteuer alleine knapp neun Millionen Mehreinnahmen. Hinzu kamen u. a. noch Erlöse aus den Rückflüssen der Bürgschaften an die GVV in Höhe von sieben Millionen. Genaue Zahlen aus 2018 sind noch nicht bekannt, allerdings war ein Haushaltsüberschuss von zehn Millionen Euro geplant worden. Sobald die GVV-Pleite endgültig abgewickelt sein wird, dürfte die Stadt nochmals mindestens zehn Millionen vereinnahmen. Ob die geplante Kreditaufnahme mit 21,7 Millionen für 2019 überhaupt nötig wird ist keinesfalls sicher.

**Peter Mannherz, Singen**

Singen

# Schulterschluss gegen Wohnungsnot

## Trotz zahlreicher Pläne fehlt in Singen bezahlbarer Wohnraum



Wollen das Wohnungsproblem in Singen gemeinsam lösen (v.r.): Wolfgang Heintschel, OB Bernd Häusler, Manfred Hensler, Susanne Graf und Bernhard Grunewald.

dass in den letzten vier Jahren in Singen 1.000 Wohneinheiten genehmigt worden seien und

für die Praxedisgärten der »Hegau« sei. Sicherlich werde der Markt nicht alles richten (Stich-



lobte die Baugenossenschaften und das Siedlungswerk für ihre Bautätigkeit. Er hoffe, dass im ersten Quartal der Spatenstich

wort: Sickereffekt), doch auch die öffentliche Hand könne dies nicht leisten, so der OB. Gerade die Region und Baden-Würt-

temberg seien Zuzugsgebiete. Die Wohnraumakquise der Stadt zeige mit der Vermittlung von 24 Wohnungen für über 100 Menschen Erfolge. Er selbst habe ein gespaltenes Verhältnis zu der Einführung von Sozialquoten, denn die Wohnungen würden dann vom Nachbar gegenfinanziert. Derzeit liefen Planungen, eine städtische Fläche in Erbpacht für Geschosswohnungsbau zur Verfügung zu stellen. Gegen Leerstände könne er leider nichts machen, bedauerte Häusler. Neben dem Obdachlosenheim für zwei Millionen Euro mit 50 Plätzen für Männer, das derzeit nicht voll belegt ist, werde aktuell der Moosgrund für 750.000 Euro saniert. Zudem wolle die Stadt Räume für von Obdachlosigkeit bedrohte Frauen anmieten, so Häusler. Wie die Stadt, die 50 Wohnungen aufgekauft hat, muss auch die Caritas gerade für behinderte Mitmenschen aktiv werden. »Obwohl dies nicht unsere Aufgabe ist, haben wir sieben Wohnungen angemietet, erklärte Wolfgang Heintschel von der Caritas. Die AGJ hat 12 Wohnungen angemietet, denn laut Susanne Graf haben in Singen 35 Menschen derzeit keine Obdach. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net



## ► SICHERHEIT

Die Siedlergemeinschaft lädt zum Vortrag »Sicher Wohnen – Guter Schutz gegen Einbrecher« am Mittwoch, 20. Februar, um 18.30 Uhr ins Siedlerheim, Worblinger Str. 67 in Singen. Die Erfahrung der Polizei zeigt, dass zwischenzeitlich fast die Hälfte der Einbrüche im Versuchsstadium stecken bleibt und die Einbrecher scheitern, was unter anderem auf vorhandene Sicherheitstechnik zurückgeführt werden kann. Kriminalhauptkommissarin Heidrun Angele vom Polizeipräsidium Konstanz ist Sicherungstechnische Beraterin im Referat Prävention. Sie vermittelt in ihrem Vortrag Wissenswertes und Interessantes rund um das Thema Einbruch und gibt nützliche Tipps über wirkungsvolle sicherungstechnische Maßnahmen sowie Verhaltensempfehlungen. Mit im Gepäck hat sie Informationsbroschüren für alle Teilnehmer und das Angebot einer kompetenten, kostenlosen und neutralen Vorortberatung nach Terminvereinbarung.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

# Mit grünem Schwung ins Wahljahr

Im Jahr der Kommunalwahlen hat sich der Singener Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen bei seiner Jahreshauptversammlung am Freitag ein Wahlprogramm gegeben und neu aufgestellt. Jugendlicher Elan trifft dabei auf Erfahrung und verspricht neuen Schwung für grüne Projekte und Ideen in Singen, heißt es in einer Pressemitteilung des Ortsverbandes. Der Rechenschaftsbericht, getragen von Regina Henke, listete eine Vielzahl von Aktivitäten auf, an denen Fraktion und Ortsverband im letzten Jahr beteiligt waren. »Für mehr Grün gibt es in Singen viel Potential«, ist sich der neue Vorstand einig. Zusammen mit den Bürgern wurden an zwei öffentlichen

Terminen die Themen gesammelt, die die Menschen in Singen bewegen, und in das Wahlprogramm der Grünen aufgenommen. »Das Programm ist nahe an dem Menschen«, so Henke. Neben den Themen Umwelt und Energie, finden sich darin auch Positionen zu den drängenden Problemen des Wohnraummangels, zu einem modernen Verkehrskonzept und zu verbesserten Betreuungsangeboten in Schulen und Kitas. Wiedergewählt wurden in den Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen Regina Henke und Eberhard Röhm. Nicht mehr dabei ist Martin Schmeding. Neu gewählt sind Lukas Barwitzki, Mario Hüttenhofer und Schatzmeisterin Annika Klotz.

redaktion@wochenblatt.net



Der Vorstand von Bündnis 90/Die Grünen in Singen: Eberhard Röhm, Regina Henke, Annika Klotz, Lukas Barwitzki und Mario Hüttenhofer.

Stefan Mohr  
mohr@wochenblatt.net

## Vereine

### Rielasingen

**1. FC RIELASINGEN-ARLEN**  
Hautversammlung, Mi., 6.2., 20 Uhr im Clubheim (Pille's Treff); u. a. stehen Wahlen an.

### NV RATTLINGER BURG ROSENEGG

Närrische Ordenssitzung, Di., 26.2., 20 Uhr im Hotel Krone, Rielasingen.

### Singen

**CITY RING**  
Mitgliederversammlung, Di., 12.2., 19.15 Uhr im Modehaus Heikorn, August-Ruf-Str. 7-9, Singen; u. a. stehen Wahlen an.

### DRK

Fit bleiben mit Yoga, mittwochs von 18.15-19.15 Uhr in der Aula der Schillerschule, Malvenweg 16, Singen. Anmeldung 07731/65700 oder 63157.

Blutspende in Überlingen a. R., Do., 7.2., 13-19 Uhr, Riedblickhalle, Bodanstr. 28, Überlingen a. R.

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Män-

nersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs.Neu: Yoga-Kurs, 18.15 – 19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen.

### FIDELIO-SENIORENCLUB

Seniorenachmittag, Do., 7.2., 14.30 Uhr im Siedlerheim, Singen.

### FREIE WÄHLER

Jahreshauptversammlung, Do., 14.2., 19 Uhr in der Zunftscheuer der Poppele-Zunft, Lindenstr. 13a, Singen; u. a. stehen Wahlen und die Nominierung für die Kommunalwahl an.

### JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Ausbildung Betreuungshelferin  
Kurse: 27.2, 6.3., 13.3., 20.3., 30.3., 3.4., jeweils 18.30 – 21.30 Uhr, samstags von 9-16 Uhr. Anmeldung bei Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestr. 6, Singen, Telefon 07731/99830, erich.scheu@johanniter.de.

### LICHTBILDNER GRUPPE

Clubabend, Do., 7.2., 19.30 Uhr, Leimdölle 1, Vereinsraum UG, Singen. Thema: Verkehr. Info unter www.fotoclub-singen.de.

### NATURFREUNDE

Seniorenachmittag, Do., 7.2., 14.30 Uhr im Vereinsheim.

### SCHNUPFVEREIN

Monatsversammlung, Do., 7.2., 19 Uhr in der Singener Weinstube.

### SCHWARZWALDVEREIN

Schneeschuhwanderung, Sa., 9.2., je nach Schneelage. Info: 07533/1894 (abends, 2 Tage vorher).

### SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 7.2., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Umlandstr., Singen.

### Steißlingen

#### DEUTSCH-FRANZÖSISCHER CLUB

Zum zweiten Jour-Fixe lädt der DFC am Samstag, 9. Februar, nach Liggeringen auf das Weingut Rebholz ein. Anmeldung bis 5. Februar unter 07738/923798.

#### STORCHENZUNFT STEISSLINGEN

Narrenspiegel am Freitag, 22.2., und Samstag, 23.2., ab 19.30 Uhr in der Seeblickhalle.

## Singen

# Von Wölfen und Schafen

## Lesung von Wilhelm Waibel für Hospizverein



Heimatforscher Wilhelm Waibel las auf der Couch in der Villa Wetzstein.  
swb-Bild: Martina Fahr-Rackow

schwere Zeit. Babuschka warnte sie vor den Wölfen. Es gäbe überall auf der Welt Wölfe und Schafe, und nicht jeder, der in feine Wolle gekleidet ist, ist ein gutes Schaf. Mit der Zeit macht sie immer wieder die Erfahrung, dass es bei den Deutschen unter den Wölfen auch Schafe gibt. Und als sie nach schweren Jahren wieder zurückkehrt, muss sie die Erfahrung machen, dass es unter den Schafen zu Hause auch Wölfe gibt. Am Ende steht sie vor der Frage: Hat sie die Granate gebaut, die ihrem Vater das Bein zer-

riss? Ist sie schuld am Tod und Leid vieler Landsmänner? Betroffenes und berührtes Schweigen folgte dem Vortrag und ging dann in anregende Gespräche und viel Austausch über eigene Erfahrungen über. Viele Zuhörer haben diese Zeit selbst erlebt und erzählten von den eigenen erlebten Kriegsjahren, Flucht und Ängsten. Wilhelm Waibel spendete den Erlös vom Verkauf des Büchleins dem Hospizverein. Es sind noch ein paar Exemplare im Hospizverein erhältlich.  
redaktion@wochenblatt.net

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen

www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110

Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222

Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007\* (\*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden

07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE

Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112 (\*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33\*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

\*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

09./10.02.2019

K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

## Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 9./10.2.2019:  
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst im Gemeindesaal.  
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.  
Lutherkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst.  
Ev. Südstadtgemeinde: So., 10

Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.  
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.  
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Himmelwärts-Gottesdienst.  
Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.  
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.  
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkershausen:  
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottes-

dienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 9./10.2.2019:  
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Gottesdienst.  
St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.  
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.  
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.  
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.  
St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen: Sa., 16 Uhr Nachtwache. So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.

## Termine

Erlebnistanz für Tanzfreudige ab 50, dienstags 16 – 17.30 Uhr, Singen-Bohlingen, Weibischhof-Gnädinger-Haus. Info: 07731/917137 (Lioba Kübler).

IG-Metall-Seniorinnen und -Senioren treffen sich Di., 12.2., 14 Uhr, Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

AWO-Clubprogramm vom 7. – 13.2. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 – 14.30 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 15 – 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., 10 Uhr gemeinsames Kochen (Anm. erf.); 13 – 14 Uhr Englisch. Di., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13.30 – 14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., 11 – 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 14 – 15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15 – 18 Uhr Krapfen oder Dinnete backen (Anm. erf.). Veranstaltungsort: Tagesstätte für psy-

chisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Beratung im Stadtseniorenrat Singen: immer donnerstags, 9 – 12 Uhr.  
Offener Seniorentreff: immer montags 10 – 12 Uhr.  
Computeria 50+: immer Di. u. Mi., 14 – 17 Uhr, www.computeria-singen.de.  
Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage), in den Räumen des Stadtseniorenrates. Infos unter Tel. 07731/ 1439996, www.stadtseniorenrat-singen.de.

Beratungsstunden der Behindertenbeauftragten jeden ersten Dienstag im Monat. Weitere Infos unter Tel. 07731/47576.  
»Kriminalprävention Singen berät« jeden ersten Mittwoch im Monat 10:30–12 Uhr. Infos für die Generation 60+. Infos unter Tel. 07731/85544, Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13.

Jahrgang 1936/37: nächstes Treffen am 6.2. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4, Singen.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, trifft sich am 6.2. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4, Singen.

Neuer PEKiP-Kurs bei der AWO-Elternschule ab Mo., 18.2., 14.30 Uhr im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32 in Singen; geeignet für Kinder, die bei Kursbeginn ca. 8 Wochen alt sind. 10 Treffen, davon 1 – 2 Elternabende. Anmeldung: 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 10.2., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen

geht an die »Singener Gastmahlgruppe«.

Veranstaltungen des Kath. Bildungswerkes: Angebote der Kolpingsfamilie Rielasingen, u. a. »Mit Schwung in«, smovey Walk + Fit, Sa., 16.2., 16 Uhr, 1 Std. zügiges Gehen, Treffpunkt: Kirche St. Bartholomäus. Anmeldung per Mail an schroetter.si@web.de.

»Wirbelsäulengymnastik« 13 x ab Do., 14.2., Gruppe 1: 17.30 – 18.30 Uhr, Gruppe 2: 18.30 – 19.30 Uhr, Unterkirche Rielasingen; Anmeldung unter Tel. 0176/23135974. »English Conversation« 15 x ab Mi., 6.2., 1st group: 8.15 – 9.45 Uhr – Intermediate, 2nd group: 10 – 11.30 Uhr – Advanced, jew. Pfarrheim St. Nikolaus, Worblingen; Anmeldung unter Tel. 07731/25526. »Literatur-Gesprächskreis« Di., 12.2., 17 – 18.30 Uhr, Pfarrheim St. Nikolaus; Anmeldung erbeten unter Telefon 07731/ 51879.

Singen

# Parken, wo das Conti einst stand

Es war einst ein Wahrzeichen – dann ziemlich verrufen und schließlich fast nicht wegzu-kriegen. Das Conti an der Bahnhofsstraße in Singen. Letzten Sommer schließlich wurde das Hochhaus herunter-gesägt. Die Planungen zur Be-bauung des Scheffelareals ein-schließlich des ehemaligen Conti sind in der Planungspha-se.

Damit bis zur Bebauung die Fläche des ehemaligen Conti nicht brachliegt, hat die Stadt-verwaltung dort jetzt innen-stadtnahe Parkplätze ausgewie-sen. Das WOCHENBLATT hatte dies in seiner Ausgabe vom 4.



Der Parkplatz beim ehemaligen Conti war am Montag schon voll-belegt.

Singen

## Lieder von Reinhard Mey

In die evangelische Südstadtge-meinde Singen wird am Sams-tag, 9. Februar um 19.30 Uhr zum entspannten Abend mit Liedern von Reinhard Mey ge-sungen von Matthias Braun eingeladen. Darüber hinaus wird es Informationen aus dem Leben von Reinhard Mey und Matthias Braun geben. Der Ein-tritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

## Schneeschuhtour der Naturfreunde

Am Samstag, 16. Februar bie-ten die Naturfreunde eine Schneeschuhtour in den Schwarzwald (Oberibach) an. Abfahrt ist um 9 Uhr an der Waldeckhalle, es werden Fahr-gemeinschaften gebildet. Schneeschuhe, Stöcke (können bei den örtlichen Sportgeschäf-ten ausgeliehen werden) und geeignete Kleidung, sowie ein Vesper sollte jeder dabei haben. Nach ungefähr einer Stunde Fahrt wird die Gruppe im hof-fentlich schneereichen Schwarzwald ankommen. Die Schneeschuhwanderung dauert etwa 2,5 Stunden. Die Tour ist auch für Anfänger geeignet und ideal um diesen schönen Sport kennenzulernen. Anmeldung und Nachfragen bitte bei Hans-Peter Storz (Hpstorz@gmx.de).

Rielasingen-Worblingen

# Närrisch rund ums Dorf

## Gedenken an Bögiy bei den Narrenspielen

Nicht ganz ausverkauft war die Premiere der diesjährigen Narrenspiele des Narrenverein Burg Rosenegg am Freitag-abend, was auch am frühen Termin gelegen haben mag. Denn nachdem die Gemeinde die Halle vor der Fastnacht für ein Gastspiel von Lisa Fitz ver-geben hatten, mussten die Narren ihr Programm mit den vier Vorstellungen um eine Woche vorziehen.

Der Abend war in einem Punkt noch geprägt von der Trauer über den viel zu frühen Tod von Obernarr und Nachtwäch-ter Bernhard »Bögiy« Beger, und diese Lücke blieb an die-sem Abend auch. Zunftpräsi-dent Holger Reutemann ließ als Gedenken das Publikum einen seiner größten Gassenhauer »Mein Schal ist schmal« singen. Thematisch blieben die Narren in diesen Jahr auch eher im Dorf.

Büttenredner Gerd Schoch hat-te manche närrisch-politische Botschaft parat. So empfahl er Bürgermeister Baumert ange-sichts dessen riesigen Wohn-mobils, dass er eigentlich dort ganz einziehen könnte, um sei-nen Wohnraum als Unterkunft für sozial Schwächere zur Ver-fügung zu stellen. Eine lustige Vision hatten Rei-ner Baum, Karin Busshart, An-dreas Fürst, Marita Reitze-Fürs-te, Moritz Baum, Paul Schoch, Lukas Uhler und Sandro Ienco ersponnen: Ein Drive-In Kino auf der Talwiese. Und dafür mussten erst mal alle Autos ge-waschen werden mit reichlich Situationskomik.

Rielasingen-Worblingen

# Eigene grünen Liste

## Zehn Frauen und acht Männer nominiert

Der Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen Rielasingen-Worblingen nominierte am ver-gangenen Mittwoch zehn Frau-en und acht Männer für die an-stehende Kommunalwahl. 2016 mit 9 Mitgliedern gegrün-det ist der OV inzwischen auf 18 aktive Mitglieder gewach-sen, denn immer mehr Men-schen engagieren sich für die ökologischen Belange Ihrer Ge-meinde. Alle Kandidat\*innen möchten sich verstärkt für den Klimaschutz einsetzen. Begrüßt wurden die Anwesen-den durch die drei Vorstands-mitglieder. »Wir wollen mit ei-ner eigenen Liste bei der Ge-meinderatswahl 2019 in Riela-singen-Worblingen den Einzug ins Rathaus schaffen«, eröffnete Dagmar Eisenhart den Abend. Norman Pietsch stellte die Ta-gesordnungspunkte vor und betont: »Auch auf kommunaler Ebene ist eine nachhaltige und ökologische Politik wichtig, die alle Bürgerinnen und Bürger beteiligt und ihnen ermöglicht an der Gestaltung und Prägung der Gemeinde aktiv teilzuha-



Zum Finale der Narrenspiel-Premiere der Rattlinger am Freitag gab es dicken Applaus für das fast vierstündige Programm auf der Bühne der Talwiesenhalle.

Eine klasse Nummer war »Alte Wieber, ebbes für uns« von den Holzern Tom Albrecht, Matthi-as Baum, Ben Bröcker, Erwin Gräble, Jordi Hespeler, Simon Kupprion, Alexander Schlen-ker, Rudolf Staib und Samuel Wild unter der Leitung von Ma-rianne Heimberg, Sabrina Na-guschewski und Roland Reitze. Die alten Damen kamen im Dorf gar nicht mehr zurecht, denn der Penny ist nun dort wo der Edeka mal war, der Edeka gegenüber dem Platz wo der Plus mal war, der Plus wurde zu Netto ist nun dort wo der Fal-ken mal war und wo der Netto mal war, da würde man nun mit Kopftuch bedient, ganz so wie früher, als es noch aufs Feld ging. Das sorgte für Wirbel bei der Fahrt im Bürgerbus und mündete in ein knackiges Män-nerballett.

Eine kuriose Version vom »Bre-xit« lieferte der Fanfarenzug mit Highlander-Dudelsackver-stärkung im Schottenrock unter der Leitung von Andreas Her-zog. Die Kuriositäten von Teleshop-ping brachten Sandro Ienco, Daniel Schorpp, Lukas Uhler und Jenny Bohrer auf die Büh-ne. Eine tolle Nummer war »Im Wechselbad der Gefühle« mit Alisa Fuhrmann, Milena Gon-sior, Sarah Kauder, Thomas Gonsior, Nina Zeuner und Marc Eder. Dort trafen sich allerhand Gefühle, die die Menschen aus ihren Bewusstsein verstoßen hatten zur Therapie – inklusive einem schönen Song. Das Thema »Highschool« brachten die Gardemädchen unter der Leitung von Antonia Ienco und Cibrije Ienco effekt-

voll und sportlich auf die Büh-ne der Talwiesenhalle. »Ko Ahnung« war ein viel be-lachter Auftritt von Ali Schoch und Thomas Gonsior, die aller-hand Fundsachen aus der Tal-wiesenhalle ans Tageslicht brachten bevor schon der Mu-sikverein unter der Leitung von Helmut Matt das Finale einblies um ausgelassen auf den Ti-schen zu tanzen. Aber irgend-wie haben sie eben doch ge-fehlt, der Nachtwächter, der Schermuser und der Trubehü-ter. Die Gesamtleitung hatte in bewährter Weise Dagmar Wenzler-Beger.

Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://wochenblatt.net/bilder)

Singen

## »Let's sing and swing«

Das Bildungszentrum hat das Frühjahrsprogramm vorgelegt. Wer beispielsweise mehr über moderne Stilrichtungen der Popmusik kennenlernen möch-te, ist im Kurs »Let's sing and swing« von Melinda Lieber-mann richtig. Der Chor trifft sich ab Donnerstag, 7. Februar jeweils von 19.30 bis 21 Uhr an zehn Abenden. Das Buch »Mo-mo« von Michael Ende wird beim Tanzseminar mit Brunhil-de Bippus am Samstag, 30. März von 10 bis 17 Uhr nach Choreographien von Nanni Kloke getanzt. Das ausführliche Programm ist auch im Internet unter [www.bildungszentrum-singen.de](http://www.bildungszentrum-singen.de) zu finden. Weitere Infos und Anmeldung gibt es im Bildungszentrum, Zelglestraße 4, 78224 Singen, Telefon 07731/982590, Fax 07731/875599 oder per E-Mail: [info@bildungszentrum-singen.de](mailto:info@bildungszentrum-singen.de).



Mehr zum Thema unter: [wochenblatt.net/singen](http://wochenblatt.net/singen)



Bündnis 90/die Grünen haben in ihre Liste für die Kommunalwahl in Rielasingen-Worblingen nominiert.

ben«. »Die Liste ist sehr gelun-gen und eine solide Basis für eine erfolgreiche, politische Ar-beit«, so Kreisvorstandsmitglied Martin Schmeding, welcher die Wahlleitung an diesem Abend übernahm. Alle Kandidaten wurden ein-stimmig und mit Applaus no-miniert. Unter einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden die Kandidaten Saskia Frank und Uwe Rump für die Kreis-

tagswahl im Wahlbezirk Riela-singen-Worblingen und Höri vorgestellt. »Wir sind sehr zu-frieden mit dem Ergebnis, in-haltlich breit aufgestellt und präsentieren eine Kandidaten-liste, die auch altersmäßig gut durchmischt ist«, verabschiedet Jana Akyildiz die Gäste. Mehr Informationen gibt es im Internet auf der Homepage un-ter [www.gruene-rielasingen-worblingen.de](http://www.gruene-rielasingen-worblingen.de).

## Gottmadingen

### Anmeldung zu Kinderbetreuung

Alle Eltern, deren Kinder im Kindergartenjahr 2019/2020 einen Kindergarten in Gottmadingen besuchen wollen, werden gebeten, diese bis spätestens 22. Februar in dem gewünschten Kindergarten anzumelden. Die einzelnen Kindergärten bieten dabei verschiedene Öffnungszeiten und Betreuungsformen an.

Eine frühzeitige Informationsbeschaffung ist daher empfohlen, denn nur durch eine rechtzeitige Anmeldung kann ein Kindergartenplatz für die Kinder gesichert werden. Von Doppelanmeldungen soll abgesehen werden.

Für das Aufnahmegespräch im gewünschten Kindergarten ist es hilfreich, wenn Eltern sowohl das U-Heft als auch den Impfpass mitbringen.

Die verbindliche Vergabe der Kindergartenplätze kann erst nach der Feststellung der Kindergartenbedarfsplanung für den Zyklus 2019/2020 durch den Ausschuss für Finanzen und Soziales ab Ende März erfolgen.

redaktion@wochenblatt.net

## Engen

### Wer hat Lust zu Singen?

Wie bereits in den vergangenen Jahren startet die Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche das Projekt »offener Chor« für alle, die gerne singen und ein musikalisches Werk erarbeiten möchten. Geprüft wird immer montags, 20 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Engen, Hewenstraße 16, beginnend am 11. Februar. In diesem Jahr wird in sieben Proben das »stabat mater« op. 138 von Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901) für vierstimmigen Chor, Streichquartett und Orgel einstudiert. Im Rahmen der Probenarbeit findet auch eine intensive Stimmbildung statt. Aufgeführt wird Rheinbergers kleines »stabat mater«, das die unterm Kreuz stehende, schmerz erfüllte Mutter Jesu zum Thema hat, am Sonntag, 7. April, um 10 Uhr im Rahmen eines Gottesdienstes.

Interessierte können sich über das Kontaktformular [www.kirchenmusik-engen.de](http://www.kirchenmusik-engen.de) anmelden oder am 11. Februar in die Probe kommen.

redaktion@wochenblatt.net

## Binningen

### Für Babys und Kids

Frischen Wind für den Kleiderschrank verspricht die Baby- und Kinderkleiderbörse am Samstag, 9. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr in der Binninger Hohenstoffelnhalle. Alles rund ums Kind kann in Kommission abgegeben werden. Angenommen werden saubere, gut erhaltene und modische Frühjahrs-/ Sommerbekleidung sowie Babyausstattung, Umstamdsmode, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge etc. Pro Anbieter können 60 Artikel (max. 40 Kleidungsstücke) abgegeben werden, an denen ein vorgefertigtes Preisschild mit der zugeteilten Verkaufsnummer anzubringen ist. Die Nummern können am Donnerstag, 7. Februar, von 18.30 bis 19.15 Uhr unter den Nummern 01520/7578524, 01520/7579166 und 01522/5701665 erfragt werden. Wie immer werden zehn Prozent des Erlöses für einen guten Zweck spendet. Auch Selbstanbieter können ihre Sachen anbieten. Ebenso gibt es eine Ecke »Secondhandkleidung für Erwachsene«. Infos unter [www.kleiderboerse-binningen.de](http://www.kleiderboerse-binningen.de).

## Engen

### Mit Schubert auf Winterreise Konzertabend der Extraklasse im Stadtmuseum

Viel Interesse fand die Aufführung des Liederzyklus »Winterreise« von Franz Schubert, aufgeführt am Sonntagabend im Städtischen Museum in Engen und organisiert vom Förderkreis für Kirchenmusik Engen. Zu Gast waren Bariton Hanns-Friedrich Kunz und sein Sohn Florian Kunz, welcher am Flügel begleitete. Gesanglich und pianistisch auf hohem Niveau interpretierten die beiden Musiker aus Tübingen und Stuttgart den wohl bekanntesten Liederzyklus aus 24 Liedern.

Nicht ohne Grund mussten also schon 20 Minuten vor Beginn zahlreiche zusätzliche Stühle herbeigeschafft werden – das Gewölbe im Engener Museum war bis zum letzten Winkel gefüllt. »Das ist wunderbar – es überwältigt mich, dass so viele Besucher gekommen sind«, freute sich Sabine Kotzerke, künstlerische Leiterin des Förderkreises für Kirchenmusik an der ev. Auferstehungskirche Engen.

Für die nächsten eineinviertel Stunden begaben sich die Zuhörer mit einem namenlosen Wanderer, der von seiner Liebsten verlassen wurde durch Kälte, Schnee und Wind. Auch wenn »die Winterreise« keine konkrete Handlung zugrunde legt, so erzählt sie doch eine Geschichte. »Was er innerlich und äußerlich erlebt, werden sie nun zu hören bekommen«, kündigte Sabine Kotzerke schon zu Beginn an. Hier hat Schubert dem Sänger und Pianisten also



Pianist Florian Kunz (links) und sein Vater Bariton Hanns-Friedrich Kunz erhielten bei Schuberts Winterreise im städtischen Museum Engen viel Zuspruch.

swb-Bild: ar

viel Interpretationsspielraum gelassen – eine anspruchsvolle Aufgabe, die für die beiden erfahrenen Musiker jedoch kein Problem darstellte. Der Preisträger großer Wettbewerbe, Dozent und Chordirigent Hanns-Friedrich Kunz führte souverän durch viele Tonhöhen und machte mit seiner Stimme den Schmerz, die Einsamkeit, die trügerische Hoffnung bis zum Wahnsinn des Wanderers deutlich. Sein Sohn Florian Kunz, ebenfalls Lehrer und Orchesterpianist mit internationaler Erfahrung begleitete am Flügel mit melancholischen Klangfarben.

»Die beiden haben uns richtig in den Bann gezogen« betonte Sabine Kotzerke nach dem Konzert in ihrer Ansprache – im Publikum konnte man durch ein verbreitetes Kopfnicken Zu-

stimmung feststellen. Sie erwähnte nun auch den Grund für die Zusammenkunft des Fördervereins mit den beiden Musikern: Hanns-Friedrich Kunz war Kotzerkes Mentor schon seit ihrer Jugend und wollte nun mit seinem Auftritt dem Förderkreis für Kirchenmusik für seine engagierte Arbeit etwas Gutes tun. Der Spendenerlös des Konzertes mit freiem Eintritt kam so dem Förderkreis zugute. »Wir freuen uns sehr. Die Winterreise ist ein lebensbegleitendes Werk mir« betonte Ilse Gritz. Nach einem anschließenden Umrunk mussten sich auch die Besucher auf eine Art »Winterreise« nach Hause begeben – passend zur Musik hatte es kräftig geschneit.

Aline Riedmüller  
redaktion@wochenblatt.net

## Singen

### Viel los im Jubiläumsjahr der Tafel 20 Jahre im Dienst der Bedürftigen

Als vor 20 Jahren, am 25. Januar 1999, mit viel Idealismus, wenig Geld sowie wertvoller Unterstützung von vielen Seiten, vor allem der AWO und der Kirche, die Singener Tafel gegründet wurde, konnte keiner erahnen, welche Entwicklungen der Verein durchleben würde. Heute ist der Verbund der Tafeln im Lankreis Konstanz mit Singen, Radolfzell, Konstanz, Stockach und Engen nicht mehr wegzudenken und längst etabliert.

Damals war diese Einrichtung die erste in Südbaden. »Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums wird die Singener Tafel im Verlauf des Jahres auf unterschiedlichen Wegen immer wieder auf wichtige Entwicklungen der Tafelarbeit hinweisen«, so Udo Engelhardt, der von Anfang an mit im Vorstand des Vereins agiert, bei einem Pressegespräch am Mittwoch.

Beispielsweise ist im Februar die Vorstellung des neuen und 620 Quadratmeter großen Zentrallagers in Worblingen geplant, im März ein großer Mittagstisch am Heinrich-Weber-Platz »20 Jahre Mittagstisch«, im April die Vorstellung der Jubiläumsschrift, im Juli in Kooperation mit der AWO, die dann 100 Jahre alt wird, ein großes Fest, sowie im Herbst das Erntedankfest.

Die Anfänge der Singener Tafel, die eigentlich ursprünglich Hegauer Tafel heißen sollte, entstand 1999 aus dem Arbeitslosentreff. Damals war zuvor ein Kernteam nach Stuttgart gefahren, um dort den Tafelladen zu



Sie gehören zu den Gründungsmitgliedern der Singener Tafel im Jahr 1999 oder sind kurze Zeit danach dazu gekommen (v.l.): Willy Wagenblast, Wolfgang Bangert, Britta Haupka, Silvia Betz, Udo Engelhardt und Richard Wiggenghauser.

swb: Bild: ly

inspizieren. »Wir hatten ein positives Ziel verbunden mit sinnvollem Tun«, so Wolfgang Bangert, der ebenfalls Gründungsmitglied und Schatzmeister war. Klar stand von Anfang an fest: Es sollte ein Laden und ein Mittagstisch werden, die KAB (Katholische Arbeitnehmer Bewegung) in Verbindung von Markus Kessner war eine wichtige Hilfe für uns, so Gründungsmitglied Britta Haupka. »Es ist richtig viel entstanden, das hätten wir uns nie träumen lassen«, berichtet Silvia Betz die als Leiterin des Ladens damals beschäftigt war und die Gewerkschaften mit hineinbrachte.

Der damalige OB Andreas Renner war überrascht. »Ich hätte nie geglaubt, dass die Singener Tafel sämtliche Kirchenvertreter an einen Tisch bringt«, so

die Überlieferung. Seit 2005 ist die Tafel nun kein »wanderndes Volk« mehr, wie es Wolfgang Bangert bezüglich Mittagstisch ausdrückte, sondern hat seine Heimat am Heinrich-Weber Platz gefunden.

»Die Selbststärkung Arbeitsloser war immer bei Udo Engelhardt ein ganz wichtiges Thema«, berichtete Reinhard Zedler, Geschäftsführer des AWO Kreisverbandes, und nennt gleich im Gegenzug drei andere Themen, die unter den Nägeln brennen. Nämlich Flüchtlinge, Altersarmut und Kinderchancen. Die Anfänge der Tafelarbeit, die auf ein Stück jüngerer Zeitgeschichte zurückblicken kann, hat für Menschen mit wenig Geld in der Stadt Singen so manch positive Effekte gebracht und tut dies noch immer. Karin Leyhe-Schröpfer

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

### Spektakuläre Kunstsammlung

Die Kunsthalle Mannheim ist Ziel der nächsten Ausfahrt des Kunstvereins Singen am Samstag, 16. Februar. Mit ihrer bedeutenden Sammlung und dem spektakulären, im Juni 2018 eröffneten Neubau zählt die Kunsthalle zu den renommiertesten Kunstmuseen mit internationaler Ausstrahlung. Für den Kunstverein wird im Rahmen einer Führung die Ausstellung »Offen« und die moderne, lichtdurchflutete Architektur des Neubaus erlebbar werden. Nach der Führung bleibt Zeit zur individuellen Gestaltung. Das Tagesticket erlaubt dann auch den Besuch der weiteren Sonderausstellungen des Hauses. Die Ausfahrt beginnt um 8 Uhr am Rathaus Singen, Rückkehr wird etwa um 20.30 Uhr sein. Kosten für Fahrt und Führung: Mitglieder 48 Euro, Nichtmitglieder 58 Euro. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Alle Details zu Programm, Fahrt, Kosten und Anmeldung direkt bei der Geschäftsstelle des Kunstvereins unter Telefon 07731/85244 oder per E-Mail kontakt@kunstverein-singen.de

## Singen

### Plan für Therapiehof Stadtnahes Grundstück notwendig

Auf große Zustimmung im Familienausschuss stieß das Konzept von Diplom-Psychologin Dr. Annette Gomolla für einen Therapiehof und Kinder- und Jugendfarm auf einem stadtnahen Grundstück in Singen. Die Planungen für eine recht kleine Fläche am Münchried sind allerdings bislang nicht auf Zustimmung des Landkreises gestoßen, da das Grundstück nicht autark sein dürfe, informierte Bürgermeisterin Ute Seifried. Deshalb will sie sich hierfür einsetzen. Ansonsten sind andere Grundstücksbesitzer in Singen aufgefordert, eine entsprechende Fläche zu verpachten. Wichtig sei die Erreichbarkeit des Therapiehofs – am besten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, hieß es.

Die therapeutische und pädagogische Arbeit wird von Gomolla und GreatUG (einer gemeinnützigen Unternehmergesellschaft) seit 15 Jahren im Landkreis Konstanz bereits umgesetzt, sodass konzeptionelle Strukturen bereits bestehen. Geplant sind einzeltherapeutische Maßnahmen sowie am Nachmittag eine offene Thera-



Dr. Annette Gomolla.

swb-Bild: of/Archiv

pie und Projektgruppen gerade für Mädchen, so Gomolla bei der Vorstellung. Das inklusive Konzept wendet sich an autistische Menschen mit einer traumapädagogischen Grundhaltung, unterscheidet sich also deutlich beispielsweise von einem Lernortbauernhof. Hauptsächlich Pferde aber auch zwei Ziegen, Schafe und Esel sind für das Arbeiten auf dem Therapiehof von großer Bedeutung. Dr. Hubertus Both, der selbst langfristig eingebunden werden soll, wäre stolz, »wenn wir in Singen eine Jugendfarm hätten.«

Stefan Mohr  
mohr@wochenblatt.net

## Große Ehrung für Singens „Mister Sport“ Roland Brecht

Er ist der „Mister Sport“ von Singen: Roland Brecht wurde für seine großen Verdienste um den Sport bei der Sportlehrerung in der Stadthalle mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Oberbürgermeister Bernd Häusler überreichte dem sichtlich gerührten Sportausschussvorsitzenden die hohe Auszeichnung der Stadt. Brecht gehört zu den herausragenden Persönlichkeiten des Sports in Singen.

Der heute 70-jährige trat als 14-Jähriger in die Fußball- und Turnabteilung des TSV Überlingen am Ried, seinem Heimatort, ein. Seit jenen Jugendtagen ist Brecht sehr eng mit diesem Verein verbunden. Als aktiver Fußballer kickte er von 1966 bis 1983 für den TSV. Insgesamt war er bei fast 1.000 Spielen mit dabei.

Sein außergewöhnliches Organisationstalent machte sich der Verein auch zunutze.

Über 40 Jahre war Roland Brecht Geschäftsführer und organisierte zahlreiche Turniere, kümmerte sich auch um die Finanzangelegenheiten des TSV Überlingen.

1994 wurde er zum Vorsitzenden der Singener Sportjugend gewählt und war damit dann auch Mitglied des Sportausschusses, der ihn 2004 als Nachfolger von Dietmar Murzin zum Vorsitzenden wählte.

Dieses Amt hat er all die Jahre nach wie vor inne, darüber hinaus ist er seit vielen Jahren Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Sport und der

Deutschen Olympischen Gesellschaft, Bereich Bodensee-Schwarzwald.

Seine Souveränität und Abgeklärtheit zeichnen den Sportenthusiasten aus. Er löst selbst die heikelsten Probleme, die es bei der ehrenamtlichen Arbeit immer wieder gibt. Auch kann er begeistern. So schafft er es immer wieder, geeignete Mitstreiter für das Ehrenamt im Verein zu finden.

Für seinen unermüdlichen Einsatz und sein vorbildliches Engagement in Sachen Sport ist er schon mit vielen Ehrungen ausgezeichnet worden, nun folgte also die Bürgermedaille der Stadt Singen, die er aufgrund seines außergewöhnlichen Einsatzes für das Allgemeinwohl erhalten hat.



Oberbürgermeister Bernd Häusler (links) zeichnete Roland Brecht, den „Mister Sport“ von Singen, für seine großen Verdienste um den Sport mit der Bürgermedaille aus.

## Bündnis gegen Alkohol-Missbrauch: Jugendschutz nicht nur an Fasnacht

Grundsätzlich soll es Jugendlichen schwer gemacht werden, an Alkohol zu kommen, egal, ob Fasnacht ist oder nicht! Da die närrischen

bündnis fordert in dem Brief dazu auf, eine saubere, friedliche Fasnacht zu feiern – ohne Alkoholexzesse, ohne Müll und ohne negative Vorkommnisse.

Auch die Verkaufsstellen müssen das Jugendschutzgesetz das ganze Jahr über strikt einhalten. Denn dort heißt es: „Kein Verkauf von Alkoholika jeglicher Art an unter 16-Jährige, kein Verkauf von branntweinhaltigen Getränken an unter 18-Jährige“.

Wer gegen dieses Gesetz verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einem Bußgeld (das besagt der Bußgeldkatalog des Landes Baden-Württemberg) von bis zu 4.000 Euro rechnen. Alle Gaststätten, Einzelhändler und Tankstellen werden vor der Fasnacht schriftlich vom Ordnungsamt und von der Singener Kriminalprävention auf das Jugendschutzgesetz hingewiesen.

Im Vorfeld der Fasnacht und darüber hinaus organisiert die SKP zusammen mit der Polizei und dem Ordnungsamt wieder sogenannte „Alkohol-Testkäufe“.

Während den närrischen Tagen ist die Polizei präsent. Kinder und Jugendliche, die durch die Jugendschutzstreifen alkoholisiert aufgegriffen werden, müssen mit spürbaren Konsequenzen rechnen (z.B. Einladung mit den Erziehungsbeachtigten zu einem Gespräch bei der SKP).

Auch das Rauchen unter 18 Jahren wird geahndet.

Der Elternbrief ist im Internet unter [www.singen.de](http://www.singen.de), Rubrik, „Kriminalprävention“, einsehbar.

Weitere Informationen erteilt die Singener Kriminalprävention unter Telefon 07731/85-544, E-Mail: [skp@singen.de](mailto:skp@singen.de)

### Kostenloses Film- und Begleitmaterial

Erstmals bieten die Singener Kriminalprävention (SKP) und die Suchtberatungsstelle allen Schulen, Pädagoginnen, Vereinen und Erziehungsbeachtigten kostenfrei den Film „Starthilfe“ an. Gratis ist auch das Begleitmaterial, das dabei hilft, mit Jugendlichen leichter über den Alkoholkonsum ins Gespräch zu kommen. Bei Interesse genügt einfach eine kurze Mail an die SKP ([m.darin@singen.de](mailto:m.darin@singen.de)) oder die Suchtberatungsstelle ([lars.kiefer@bw-lv.de](mailto:lars.kiefer@bw-lv.de)).

## Aktionstag für Kinderhospizarbeit

Anlässlich des bundesweiten Tages der Kinderhospizarbeit veranstaltet das Cineplex Singen am Sonntag, 10. Februar, in Kooperation mit der Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz einen Aktionstag, „um das Leben zu feiern“. Besucher können einen abwechslungsreichen Tag mit ihrer Familie genießen. Es werden Filme ohne festen Eintritt gezeigt – Jede/r entscheidet selbst, was er/sie gibt. Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis zugute.

Um 11 Uhr läuft der ausgezeichnete Animationsfilm „Coco – Lebendiger als das Leben“ von Disney/Pixar (2017, FSK 0), der den „Tag der Toten“ aus der mexikanischen Kultur aufgreift. Passend dazu wird die Künstlerin Gabriela Gómez Gutiérrez vor Ort einen farbenprächtigen, original mexikanischen Erinnerungsalter mit Figuren aufbauen. Der „Tag der Toten“ wird in Mexiko immer im November gefeiert. Er ist nicht von Trauerstimmung, sondern durch ein buntes Treiben auf den Straßen geprägt. Um 16.30 Uhr steht der wundervolle Film „Das Schicksal ist ein mieser Verräter“ (2014, FSK 6) auf dem Programm. Pointenreich und tiefgründig verbindet er Ironie mit aufrichtigem Mitgefühl. Die beiden krebserkrankten Protagonisten Hazel und Augustus begegnen den vielfältigen Nebenwirkungen des Krebses sowie den gängigen Durchhalteparolen mit Humor.

- Bei der Hochzeit sind die Frauen durchschnittlich 30 Jahre alt, die Männer 34 Jahre.

- 168 Paare wählten den Namen des Mannes als Ehenamen; 6,67 Prozent den Namen der Frau. 13,89 Prozent entschieden sich für einen Doppelnamen. 36 Paare (16,67 Prozent) behielten ihren eigenen Nachnamen.

- 2018 traten 305 Personen aus der Kirche aus; davon 204 aus der römisch-katholischen (66,88 Prozent) und 93 aus der evangelischen (30,94 Prozent). Der Rest verteilt sich auf kleinere Glaubensgemeinschaften.

- Vergangenes Jahr verstarben 880 Menschen in Singen (29 weniger als 2017) – 463 Männer und 417 Frauen. Das erreichte Durchschnittsalter lag bei 81 Jahren (Frauen) bzw. 76 Jahren (Männer).



„Klimaschutz und Klimawandel gehören zu den wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit, von deren Bewältigung zunehmend auch wirtschaftlicher Erfolg abhängt“, so OB Bernd Häusler in seinem Grußwort zu einer jetzt von der Stadtverwaltung herausgegebenen Broschüre mit dem Titel „Klimaschutz im Unternehmen“.

Dass das Thema bei Singener Betrieben angekommen ist, sollen die dort porträtierten neun Praxisbeispiele zeigen, die von der Dämmung von Bürogebäuden bis zur Elektroflotte reichen. Bei Letzterem lässt es sich die Stadt nicht nehmen, die Elektrifizierung ihres eigenen Fuhrparks darzustellen, um in der Broschüre die Chancen, aber auch die Hindernisse auf dem Weg zur emissionsfreien Mobilität zu beschreiben. „Gerade bei unseren vielen Kurzstrecken in der Stadt gibt es im Grunde keine Alternative zum E-Antrieb“, sagt der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf, der die Dokumentation in Zusammenarbeit mit den Unternehmen konzipiert hat.

Wo sich Klimaschutz positiv auf das Betriebsergebnis und auf die Produktion auswirkt, sind die Hürden für die Unternehmen, sich zu engagieren, verständlicherweise niedrig. Ob das nun die Sanierung von Bürogebäuden wie der Spedition Maier oder der Solarcomplex AG ist, hier

sprechen die eingesparten Energiekosten, aber auch die Arbeitsqualität gut gedämmter Mitarbeiter-Räume für sich.

Solarcomplex und auch der Lebensmittelhändler Okle oder das Autohaus Bach setzen darauf, sich von fossilen Energieträgern unabhängiger zu machen. Die Produktion des eigenen Stroms mittels Solaranlage auf dem Firmendach oder an der Fassade ist dort ein nicht mehr wegzudenkender Teil der Firmenstrategie. Andere Unternehmen wie die WEFA oder Takeda konzentrieren sich auf den Energieverbrauch ihrer Produktionsprozesse: Blockheizkraftwerke, die gleichzeitig Strom und Wärme erzeugen, kombiniert mit Anlagen, die die im Sommer überschüssige Wärme in Kaltluft zur Kühlung der Betriebsräume umwan-

deln, sind sinnvolle und klimaschonende Lösungen.

Dass auch im Mietwohnungsbau ein hoher Energiestandard machbar ist, ohne die Mieten für die Bewohner in die Höhe zu treiben, beweist das erste Singener Mehrfamilienhaus im Passivhausstandard. Gebaut hat es die Baugenossenschaft Hegau und ihm den schönen Namen „Villa Hohentwiel“ gegeben.

Ein fast schon legendäres Projekt darf in der Broschüre nicht fehlen: der Wärmeverbund zwischen den Betrieben Maggi und Georg Fischer. Die Wärme, welche durch Schmelzprozesse bei GF entsteht, wird mittels einer Thermo-Öl-Leitung ins Maggi-Werk transportiert.

Dort wird mit der knapp 300 Grad heißen Energie Dampf erzeugt, der wiederum zur Sterilisation (z. B. der Ravioli) genutzt werden kann.

„Die Broschüre soll natürlich zur Nachahmung anregen“, so Klimaschutzmanager Zipf. Die Lösungen rechnen sich, für die Betriebe und das Klima.“

Die Broschüre „Klimaschutz im Unternehmen“ ist als Download unter [www.singen.de](http://www.singen.de) (Rubrik „Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt“, dann „Umwelt & Klima“, „Energie & Klimaschutz“) erhältlich.

### Jahresstatistik 2018

## 1.639 neue Erdenbürger: „Emma“ und „Samuel“ beliebteste Namen

- Im Jahr 2018 erblickten in Singen 1.639 Mädchen und Jungen das Licht der Welt; 2017 waren es 1.535 (2016: 1.302; 2015: 1.354; 2014: 1.218). – Doch nicht nur diese Zahlen gehen aus der Jahresstatistik des Bürgerzentrums hervor.

- 830 der Neugeborenen waren Mädchen, 809 (49,36 Prozent) Jungen. Insgesamt kamen 57 Zwillinge und zweimal Drillinge auf die Welt.

- Geburtsort der neuen Erdenbürger war – bis auf eine Hausgeburt – das Hegau-Bodensee-Klinikum Singen.

- Das Durchschnittsalter der Mütter liegt bei 31 Jahren. In 1.012 (61,45 Prozent) Fällen besitzen Mutter und Vater oder die ledige Mutter die deutsche Staatsangehörigkeit, bei 38,55 Prozent sind

entweder ein Elternteil oder beide nicht deutsch.

- 123 Kinder von ausländischen Eltern haben die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten.

- Beliebtester Vorname bei den Mädchen ist „Emma“, gefolgt von „Lea“, „Lena“ und „Melina“. Bei den Jungen steht „Samuel“ an erster Stelle, danach kommen „Leon“, „Ben“ und „Noah“.

- In Singen gaben sich 216 Brautleute das „Ja-Wort“ (25 mehr als vergangenes Jahr). Davon standen 68,52 Prozent das erste Mal vor dem Traualtar, bei 31,48 Prozent der Brautleute war mindestens ein Partner schon einmal verheiratet. In 69,91 Prozent der Fälle besaßen beide die deutsche Staatsbürgerschaft. Bei 160 Paaren kamen beide aus Singen (47,07 Prozent).



1.639 neue Erdenbürger sind im vergangenen Jahr in Singen auf die Welt gekommen – 104 mehr als 2017.



### „Sonny Boys“ letztmals am 2. März in Basilika

Die letzte Aufführung findet am Samstag, 2. März, statt: Die Komödie „Sonny Boys“ von Neil Simon (Regie: Peter Simon) wird jeden Mittwoch bis Samstag um 20.30 Uhr in der Basilika präsentiert. Achtung: Keine Vorstellung am 27. und 28. Februar.

Information und Kartenreservierung: Theater „Die Färbe“, Schlachthausstraße 24/9, Singen, Telefon 07731/64646 und 62663 (Montag bis Freitag 10 - 14 Uhr). Einlass Abendkasse, Ausschank Basilika ab 19.30 Uhr. Siehe auch [www.die-faerbe.de](http://www.die-faerbe.de)

**1. Am Sonntag, 26. Mai 2019, findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats statt.**

**Dabei sind auf 5 Jahre zu wählen:**

**1.1 Gemeinderäte**  
Mitglieder Stadt/Gemeinde (Anzahl)  
**32 Singen (Hohentwiel)**

**1.2 Ortschaftsräte**  
Mitglieder Ortschaft (Anzahl)  
**8 Stadtteil Beuren an der Aach**  
**10 Stadtteil Bohlingen**  
**8 Stadtteil Friedingen**  
**8 Stadtteil Hausen an der Aach**  
**8 Stadtteil Schlatt unter Krähen**  
**8 Stadtteil Überlingen am Ried**

2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28. März 2019** bis **18 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses – **Bürgermeisteramt, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel)**, schriftlich einzureichen.

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind je gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Ein Wahlvorschlag für den Gemeinderat darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind.  
Ein Wahlvorschlag für den Ortschaftsrat darf höchstens **doppelt** so viele Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind.  
Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2018 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.  
**Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2018 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.  
Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.  
Hat eine Partei oder mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft nicht mindestens drei wahlberechtigte Mitglieder, kann sie die Bewerber für die Wahl des Ortschaftsrats dieser Ortschaft in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter in der Ge-

meinde wählen. Bei nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung). **Nicht wählbar** sind Bürger, – die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen; – für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst; – die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen. – Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten** – den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten; – Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; – bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden. – Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet

**Stadt Singen (Hohentwiel), Landkreis Konstanz**

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 26. Mai 2019

zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich und handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) **persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen**.

2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 S. 4 und 5 Kommunalwahlordnung - KomWO -).

2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 50 Personen für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaft(en)

Beuren an der Aach von 10  
Bohlingen von 10  
Friedingen von 10  
Hausen an der Aach von 10  
Schlatt unter Krähen von 10  
Überlingen am Ried von 10

Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

**Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge** – von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind; – von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

2.9.1 Die Unterstützungsunterschriften müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder wenn der Gemeindewahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister – **Bürgermeisteramt, Hohgarten 2, 78224 Singen**, kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw.

– eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind; – die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner; – bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/ Vertreter- oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorliegen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich und handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienna-me, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 S. 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen** – eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich; – von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit; – Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.

2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt, Wahlamt, Zimmer 331, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel)**.

3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für

**Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-) Wohnung haben.

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzuges oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

**Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich), eingehen beim Bürgermeisteramt, Wahlamt, Zimmer 331, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel).**

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das Bürgermeisteramt, Wahlamt, Zimmer 331, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel) bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Singen, 6. Februar 2019

Bürgermeisteramt  
gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

## Satzung

### 2. Satzung der Stadt Singen zur Änderung der Satzung der Stadt Singen über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte vom 26. Juli 2016

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221), und der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes vom 17. März 2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert 7. November 2017 (GBl. S. 592f.), hat der Gemeinderat der Stadt Singen am 5. Februar 2019 folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### Artikel 1 Änderungen

1.1 Nach § 1 Nr. 1 Buchstabe d) wird folgender Buchstabe e) eingefügt: „e) Gebäude und Anwesen Bahnhofstraße 5, 78224 Singen“

1.2 § 3 Nr. 3 wird um Satz 3 erweitert:

„Ein Widerruf erfolgt zudem, wenn der Eingewiesene die gesetzlichen Tatbestandsvoraussetzungen einer polizeirechtlichen Einweisung nicht mehr erfüllt oder seinen Nachweispflichten nicht nachkommt.“

1.3 § 4 Nr. 10 wird wie folgt neu gefasst: „Die Beauftragten der Stadt sind berechtigt, die zugewiesenen Privaträume der Unterkünfte in angemessenen Abständen und nach rechtzeitiger Ankündigung zu betreten; Gemeinschaftsräume dürfen jederzeit betreten werden. Sie haben sich dabei gegenüber dem Benutzer auf dessen Verlangen auszuweisen. Bei Gefahr im Verzug und zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung können die

Privaträume der Unterkünfte ohne Ankündigung jederzeit betreten werden. Zudem sind die Beauftragten der Stadt berechtigt, die Privaträume der Unterkünfte im Turnus von zwei Wochen zur Kontrolle der Hygiene und Sauberkeit zu betreten. Zu diesem Zweck wird die Stadt einen Wohnungsschlüssel zurückbehalten. Ankündigungen bedarf es auch nicht für Hausmeistertätigkeiten in allgemein zugänglichen Bereichen (Treppenhäuser, Kellern etc.)“

1.4 § 5 Nr. 1 wird um Sätze 2 und 3 erweitert: „Den Aufweisungen der Beauftragten der Stadt zur Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Hygiene in den Unterkünften ist Folge zu leisten. Die Beauftragten der Stadt können einzelnen Benutzern Weisungen für die Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Hygiene erteilen.“

1.5 § 5 wird um die neue Nr. 2 erweitert (die bisherigen Nrn. 2 bis 4 werden zu Nrn. 3 bis 5):

„Bei der Zuteilung von Aufgaben zur Aufrechterhaltung der Sauberkeit und Hygiene gehen die Beauftragten der Stadt grundsätzlich nach dem Verursacherprinzip vor. Sollte ein Verursacher nicht zu ermitteln sein, können Aufgaben auch anderen Bewohnern der Unterkunft zugeteilt werden. Für regelmäßig wiederkehrende Aufgaben wechseln die Verpflichteten turnusgemäß. Den Beauftragten der Stadt obliegt die Festlegung des Turnus und Auswahl der betroffenen Benutzer.“

1.6 § 6 wird um Nr. 3 erweitert: „Abfälle, insbesondere organische Abfälle, sind stets sachgemäß zu entsorgen, dass die Unterkünfte keinen Verunreinigungen, geruchlichen Beeinträchtigungen oder Insektenbefall ausgesetzt sind. Der Benutzer haftet für Schäden, die durch den unsachgemäßen Umgang mit Abfällen entstehen. Insofern haftet der Benutzer auch für das Verschulden von Haushaltsangehörigen und Dritten, die sich mit seinem Willen in der Unterkunft

aufhalten. Schäden und Verunreinigungen für die der Benutzer haftet, kann die Stadt auf Kosten des Benutzers beseitigen lassen (Ersatzvornahme).“

1.7 § 8 wird um Nr. 6 erweitert: „Persönliche Gegenstände und Habseligkeiten sind durch den Benutzer der Unterkunft bei Verlassen der Unterkunft vollständig aus dieser zu entfernen. Zurückgebliebene Gegenstände und Habseligkeiten werden von der Stadt Singen einen Monat nach Bestandskraft der Räumungsverfügung oder einen Monat nach freiwilligem Verlassen der Unterkunft auf Kosten des Benutzers entfernt und vernichtet (Ersatzvornahme). Gleiches gilt für die Fälle, in denen die Unterkunft bereits von Anfang an nicht bewohnt wird.“

1.8 § 12 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst: „Die Benutzungsgebühr beträgt einschließlich der Betriebskosten je Quadratmeter Wohnfläche und Jahr

a) für die Notunterkunft Bahnhofstraße 12: 205,00 Euro,  
b) für die Notunterkunft Moosgrund 2: 300,00 Euro,  
c) für die Notunterkunft Bahnhofstraße 3: 170,00 Euro,  
d) für die Notunterkunft Friedrich-Hecker-Straße: 225,00 Euro,  
e) für die Notunterkunft Bahnhofstraße 5: 170,00 Euro.“

1.9 § 15 wird um die neue Nr. 6 erweitert (die bisherigen Nrn. 6 bis 14 werden zu Nrn. 7 bis 15): „6. entgegen § 4 Absatz 4 Nr. 3 die Unterkunft zu anderen als zu Wohnzwecken benutzt;“

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Singen, 5. Februar 2019

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

## Wichtige Zahlungstermine

### Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. Februar sind die Quartalsanforderungen der Grund- und Gewerbesteuer fällig. Es wird gebeten, die Zahlungen rechtzeitig an die Stadtkasse Singen zu leisten.

Zur Vermeidung von Mahnungen mit Berechnung der gesetzlich vorgeschriebenen Mahngebühren und Säumniszuschläge wird empfohlen, die fälligen Beträge rechtzeitig, d.h. unter Beachtung der üblichen Banklaufzeiten, zu überweisen, damit sie am Fälligkeitstag einem der Girokonten der Stadtkasse Singen gutgeschrieben sind.

Bitte sämtliche Zahlungen ausschließlich auf eines der folgenden Konten der Stadtkasse Singen (Hohentwiel) leisten:

**Sparkasse Hegau-Bodensee**  
IBAN: DE93 6925 0035 0003 0615 12  
BIC: SOLADES1SNG

**Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau**  
IBAN: DE89 6949 0000 0000 0200 10  
BIC: GENODE61V51

**Postbank Karlsruhe**  
IBAN: DE97 6601 0075 0005 3497 50  
BIC: PBNKDEFF

Bei der Übersendung oder Einreichung von Schecks gilt die Zahlung erst drei Tage nach dem Tag des Eingangs des Schecks beim Zahlungsempfänger als entrichtet (§ 224 Absatz 2 Abgabenordnung).

Gemäß § 240 Absatz 3 Abgabenordnung sind bei der Begleichung von Steuern, Gebühren und Beiträgen durch Scheck Säumniszuschläge zu erheben, wenn der Scheck nicht spätestens am dritten Tag vor dem Tag der Fälligkeit bei der Stadtkasse vorliegt. Dies gilt ebenfalls bei Bareinzahlungen, die nach dem Fälligkeitstag bei der Stadtkasse eingehen. Die Stadtkasse bittet, dies unbedingt zu berücksichtigen.

**Bitte bei jeder Zahlung das betreffende Buchungszeichen angeben.**

Viele Zahlungspflichtige sind bereits von den Vorteilen des bewährten und rationalen Bankeinzugsverfahren überzeugt und haben den Nutzen für alle Beteiligten erkannt.

Durch die Teilnahme am Bankeinzugsverfahren wird ohne zusätzliche Kosten und Mühe sichergestellt, dass die angeforderten Beträge pünktlich zum Fälligkeitstag beglichen werden. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, soll bitte eine ausgefüllte und unterschriebene Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat) an die Stadtkasse Singen senden oder einfach beim Bürgerzentrum in der Marktpassage oder bei der Stadtkasse Singen im Rathaus, Hohgarten 2, abgeben.

Vordrucke können bei der Stadtkasse, Telefon 07731/85-219, angefordert werden.

## Jazz in der Theaterkneipe „Quartett Manouche“

Alle Jazzfreunde sind herzlich zum Jazzabend in der Theaterkneipe „Die Farbe“ am Montag, 11. Februar, eingeladen. Das „Quartett Manouche“ spielt ab 20.15 Uhr (geöffnet für



Gäste bereits ab 18 Uhr). Der Eintritt ist frei, wie immer wird um einen Obolus für die Musiker gebeten. Die Musik Django Reinhardts hat nichts von ihrer Magie verloren. Temperament und Spielfreude treffen auf Melodie und Spontanität. Das „Quartett Manouche“ besteht aus Daniel Beurer (Gitarre), Fabian Huger (Gitarre), Aleks Maslokoy (Akkordeon) und Peter Westhoff (Kontrabass).

## 8. Wirtschaftsforum:

# Aspekte der digitalen Zukunft

Zum achten Mal veranstalten die Wirtschaftsförderung der Stadt Singen und SingenCongress am Donnerstag, 11. April, ab 12 Uhr das Wirtschaftsforum in der Stadthalle Singen. Unter dem Titel „Nicht reden, machen! Einfach digital!“ beschäftigt es sich mit den verschiedensten Aspekten der digitalen Zu-



kunft. Über Chancen und Risiken diskutieren bei der Abendveranstaltung um 19.30 Uhr der Journalist, Blogger und Autor Sascha Lobo sowie der erst 16-jährige Charles Bahr, der bereits erfolgreich eine Social-Media-Agentur betreibt.

Sascha Lobo (43) ist einer der Pioniere des Internets in Deutschland und beschäftigt sich – u. a. für „Spiegel online“ – mit dessen Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur. Charles Bahr und sein Team unterstützen Marken in der Erreichung der jun-

gen Zielgruppe sowie junge Manager in der Professionalisierung ihrer Profile. Präsentiert und maßgeblich unterstützt wird das Wirtschaftsforum Singen von der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau. Weitere namhafte Sponsoren tragen die Veranstaltung mit.

Tagsüber werden verschiedene praxisnahe und interaktive Workshops mit Topreferenten sowie mit Inhalten und Methoden am Puls der Zeit angeboten. Dabei geht es um die Themen Datensicherheit mit Hacker-Demonstrationen, um Robotik mit einem Roboter im Einsatz, um Big Data, Smart Data und künstliche Intelligenz am Beispiel eines mittelständischen Unternehmens sowie um das Thema „Talent-schmiede“ für die Arbeitswelt von morgen. Außerdem gibt eine Station mit Lego Serious Play Einblick in die Mentalität und Arbeitsweise von Startups. Die Teilnehmer haben auch nach dem Wirtschaftsforum auf einer digitalen Plattform „wifozgo“ dauerhaft Zugriff auf die Inhalte.

*Das Wirtschaftsforum kann ab 12. Februar bei der Tourist Information Singen sowie auf den Internetseiten von SingenCongress und der Stadthalle Singen gebucht werden.*



Prof. Gilead Mishory mit Johannes und Deborah Kulcsar von der Jugendmusikschule Singen.

## Jugendmusikschule Singen

# Meisterkurs für Klavier mit Prof. Gilead Mishory

Allen Klavier- und Musikbegeisterten empfiehlt die Jugendmusikschule Singen den Klavier-Meisterkurs am Samstag, 9. Februar, im Walburgis-Saal auf der Musikinsel mit dem Freiburger Professor Gilead Mishory. Der Kurs wurde bundesweit ausgeschrieben und wird vom Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs unterstützt.

Angemeldet haben sich sowohl Singener Klavierlehrkräfte mit ihren Schülern also auch Lehrkräfte aus anderen Musikschulen. Darüber hinaus ist eine kostenlose passive Teilnahme für jeden Interessierten möglich – ohne Anmeldung. Dass die Jugendmusikschule Singen mit Prof. Mishory, Pia-

nist mit Professur an der Hochschule für Musik Freiburg, eine international anerkannte Musikerpersönlichkeit gewinnen konnte, erfreut die Leiterin der Musikschule, Annette Tinius-Elze, ganz besonders.

Er wird mit SchülerInnen – sowohl mit Anfängern als auch Fortgeschrittenen – Klavierwerke quer durch die gesamte Klavierliteratur von Albeniz, Bach, Beethoven, Clementi, Debussy, Mozart, Rachmaninov bis Schumann arbeiten.

Der Kurs beginnt um 9.30 Uhr und endet ca. um 17 Uhr; Mittagspause ist von 13 - 14 Uhr. Einen Höhepunkt bildet das Abschlusskonzert um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

## Hegau-Gymnasium:

# Das Nachbarland besser kennenlernen

Das Hegau-Gymnasium beteiligte sich dieses Jahr mit einer besonderen Aktion am Deutsch-Französischen Tag, bei dem die Schülerinnen und Schüler das Nachbarland besser kennenlernen konnten.

OberstufenschülerInnen planten unterschiedlichste Aktivitäten für alle Klassen; u. a. gab es ein breites Angebot französischer Spiele, es wurden französische Lieder gesungen, Dokumentationen/Kurzfilme zur französischen Kultur und zur deutsch-französischen Beziehung gezeigt. Bretonische Tänze, französische Musik und Literatur brachte den Schülerinnen und Schülern die französische Kultur näher.

Dabei durften auch französische Spezialitäten nicht fehlen wie beispielsweise Croissants, Crêpes oder Galette de rois, ein Kuchen, der üblicherweise zum Dreikönigstag

gegessen wird. Am Ende konnte man dann das neu erworbene Wissen in einem kurzen Quiz testen. Die Aktion zum deutsch-französischen Tag kam bestens an und der von den älteren Schülern gestaltete Unterricht war eine sehr gute Erfahrung für alle.

Hintergrund: Am 22. Januar jährte sich die Unterzeichnung des Élysée-Vertrags und damit ein wichtiges Ereignis in der deutsch-französischen Geschichte. Dieser Freundschaftsvertrag wurde im Jahr 1963 von Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle in Paris unterzeichnet.

Um diese besondere Freundschaft zwischen Deutschland und Frankreich zu erhalten und zu pflegen, wurde der 22. Januar zum „Deutsch-Französischen Tag“ erklärt.

# Neuer Parkplatz auf dem ehemaligen Conti-Areal



Ab sofort ist die Fläche, auf der das ehemalige Conti-Hochhaus stand, als gebührenpflichtiger Parkplatz ausgewiesen. Um die angespannte Parksituation rund um den Bahnhof zu entschärfen, wurde das ehemalige Conti-Areal umfunktioniert. Bis zu 35 Fahrzeuge haben dort Platz. Am dort befindlichen Parkscheinautomaten können Tages-, Wochen- und Monatstickets gelöst werden.

## STADTHALLE SINGEN

### „Amigos“ mit ihren größten Hits

Beliebte Gäste in der Stadthalle Singen sind die „Amigos“. Wenn sie mit ihrem Programm „110 Karat“ am Freitag, 15. Februar, um 19.30 Uhr dort auftreten, dürfen erneut ein volles Haus garantiert sein. Die beiden Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich bringen ihre ganz großen Hits auf die Bühne. Auch die Fans der ersten Stunde werden begeistert sein. Mit über 150 Auftritten pro Jahr sind die „Amigos“ mit ihren Liedern immer ganz nah dran an ihrem Publikum. Persönliche Worte richten die Brüder stets an ihre Fans, die ihre „Amigos“ auf einer ständig größer werdenden Welle der Sympathie tragen.

Ihre einzigartige musikalische Karriere nahm ihren Anfang in frühester Kindheit. Karl-Heinz lernte Gitarre und Keyboard zu spielen und Bernd Schlagzeug. 1970 standen sie als „Amigos“ erstmals auf der Bühne. 1986 gab es die erste Single-Schallplatte „Unsere Eltern“. Im November 2006 traten die „Amigos“ bei „Achims Hitparade“ (MDR)

im deutschen Fernsehen auf und holten sich überlegen den Sieg. Im darauffolgenden Dezember wurden sie mit dem Titel „Dann kam ein Engel“ zu „Musikantenkaisern“ gekürt.

Nach ihrem Auftritt in der Eurovisionssendung „Musikantenstadt“



in Bern und einem Interview mit Stadl-Moderator Andy Borg erreichten die „Amigos“ in den internationalen Verkaufs-Charts die „Top 10“. Inzwischen zählen sie zu den größten Stars der internationalen Schlagerszene!

**Vorverkauf:** Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, [ticketing.stadthalle@singen.de](mailto:ticketing.stadthalle@singen.de), bei Reservix-Vorverkaufsstellen und [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de)

## Singen bei Tourismusmesse



Unter dem Dach des neugestalteten Bodensee-Messestandes auf der Tourismusmesse CMT in Stuttgart, präsentierte sich auch die Stadt Singen. Katrin Fuchs (Mitte), die bei der Stadt für Tourismus zuständig ist, informierte die Standbesucher über die Attraktionen Singens und über die Neueröffnung des Museums Art and Cars (MAC2), das im Frühsommer seine Pforten öffnen wird. Auch das 50-jährige Hohentwiel-Jubiläum, das dieses Jahr mit einem zweitägigen Burgfest gefeiert wird, stand im Fokus. Mit am Stand waren noch Beate Vollmayer (links) vom gleichnamigen Weingut, die mit ihren edlen Tropfen die Besucher erfreute, und Hannah Hirth von der Regio Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste im Hegau-Klinikum:

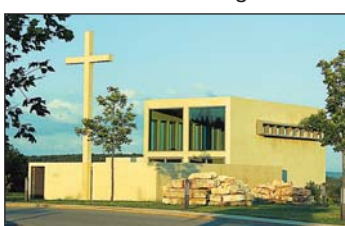
**Samstag, 9. Februar, 9 Uhr:** Eucharistiefeier  
**Dienstag, 12. Februar, 14.15 Uhr:** Mittagsgebet mit Kranken-segen  
**Samstag, 16. Februar, 9 Uhr:** Eucharistiefeier  
**Sonntag, 17. Februar, 10 Uhr:** Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: „Sisingas“, Leitung: Birgit Mehlich)



### Gottesdienste in der Autobahnkapelle:

**Sonntag, 10. Februar, 11 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur; musikalische Gestaltung: Xénia Huszár, Gitarre)

**Sonntag, 17. Februar, 11 Uhr:** Ökumenischer Gottesdienst (Ge-meindereferentin a.D. Ingrid Schwö-



rer; musikalische Gestaltung: „Um Himmels Willen“, Singen)

**Citypastoral Stadtoase**  
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Donnerstag und Freitag, 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

### Bildungszentrum Singen

**Zelgestraße 4, Telefon 982590**  
**info@bildungszentrum-singen.de**

**Erbrechtsakademie: Hausübergabe oder Testament?** Vortrag am 12. Februar, 19.30 Uhr, in Kooperation mit der Erbrechtsakademie Baden-Württemberg des Dt. Forums für Erbrecht e.V.

**Verändere dich und dein Umfeld wird sich verändern.** Kleine Lebens-Schule für mehr Alltagsqualität. Kurs ab 13. Februar, vier Nachmittage, jeweils 15 - 17.30 Uhr, Leitung: Carin von Hagen.

**Frühjahrs-Malkurs** ab 14. Februar, fünf Abende, Kurs von 17.15-19.15 Uhr, Leitung: Chantal Lagrange.

**Konstruktive Ehe und Kommunikation.** Kommunikationstraining für Paare in längerer Partnerschaft. Kurs vom 22. bis 24. Februar und 15. und 16. März im Bildungszentrum Singen.



Beuren  
an der Aach

**Landes-Familienpass**  
Die neuen Gutscheinkarten 2019 zum Landes-Familienpass können bei der Verwaltungsstelle von den Familienpass-Inhabern abgeholt werden.

**Defekte Straßenlampen**  
Zuständig für die Instandhaltung und Reparatur der Straßenlampen ist die Thüga Energienetze GmbH. Defekte Straßenlampen daher bitte direkt der Störungsannahme der Thüga, Telefon 0800/77 50 007 oder online (www.stoerung24.de), melden, damit die Instandsetzung zügig erfolgen kann. Die telefonische Störungsannahme ist kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar.

**Blaue Tonne**  
Dienstag, 12. Februar: Blaue Tonnen

**St. Bartholomäuskirche**  
**Donnerstag, 7. Februar, 7.50 Uhr:** Schülergottesdienst  
**Freitag, 8. Februar, 18 Uhr:** Rosenkranz  
**Sonntag, 10. Februar, 10.30 Uhr:** Hl. Messe  
**Dienstag, 12. Februar, 18.30 Uhr:** Rosenkranz  
**19 Uhr:** Hl. Messe

**Wichtige Telefonnummern**

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Krankentransport: 19222
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: 07731/890

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkomunion** am Samstag, 9. Februar, ab 10 Uhr in Friedingen, Beuren Hausen, Schlatt und Volkertshausen.

Bohlingen

**Verwaltungsstelle**  
Die Verwaltungsstelle ist am Freitag, 8. Februar, geschlossen.

**Fundsache**  
Auf dem Gelände des Friedhofs wurde am 27. Januar ein Schlüsselbund gefunden. Eigentumsansprüche können bei der Verwaltungsstelle geltend gemacht werden.

**Abfalltermine**  
Donnerstag, 7. Februar: Biomüll  
Dienstag, 12. Februar: Gelber Sack  
Mittwoch, 13. Februar: Restmüll

**Narrenspiegel**  
Die Trubehüter Zunft lädt zum Narrenspiegel am Samstag, 23. Februar, ab 19.30 Uhr in die Aachtalhalle ein. Die Zunft ist 60 Jahre jung und begibt sich auf eine Zeitreise zur Gründerzeit unter dem Motto „Drüll emol d’Ziet zruck“. Karten kann man am Freitag, 8. Februar, von 15.30 - 17 Uhr in der Sparkasse kaufen. Die Restkarten gibt es danach im Landkauf und an der Abendkasse.

**Narrenfahrplan**  
Der Narrenfahrplan wurde bereits an die Haushalte verteilt. Weitere Exemplare gibt es bei der Verwaltungsstelle, im Landkauf und in der Sparkasse.

**Sportverein: Fußball**  
Samstag, 9. Februar, 14.30 Uhr: SV Bohlingen I – FSG Zizenhausen/Hindlwangen/Hoppetenzell I (Hardt-Stadion Singen, Kunstrasen)

**Sportverein: Volleyball**  
Sonntag, 10. Februar, 11 Uhr: SV Litzelstetten-Radolfzell 3 – SV Litzelstetten-Radolfzell 4 – SV Bohlingen Damen 4

**Sportverein: Tischtennis**  
Donnerstag, 7. September, 20 Uhr: SV Litzelstetten II – SV Bohlingen II  
Samstag, 9. Februar, 18 Uhr: TTC Beuren a.d.A. IV – SV Bohlingen III  
Samstag, 9. Februar, 18 Uhr: TV Wahlwies I – SV Bohlingen I

Friedingen

**Mülltermine**  
Dienstag, 12. Februar: Restmüll und Altpapier  
Mittwoch, 13. Februar: Biomüll  
Donnerstag, 14. Februar: Gelber Sack

**Baumschnittkurs**  
Ein Jungbaumerziehungsschnittkurs findet am Samstag, 23. Februar, von 9 - 12 Uhr statt. Treffpunkt ist am Obstehrpfad in der Egliseestraße (Anmeldung nicht erforderlich).

**Gottesdienste**  
**Samstag, 9. Februar; 18 Uhr:** Beichtgelegenheit  
**18.30 Uhr:** Vorabendmesse

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkomunion** am Samstag, 9. Februar, ab 10 Uhr.

Hausen  
an der Aach

**Bürgercafé**  
Donnerstag 14. Februar: Kaffeenachmittag

**Abfallkalender**  
Die Broschüren mit den Müllterminen und sonstigen Informationen zur Abfallentsorgung kann man bei der Ortsverwaltung abholen.

**VHS-Programme bei der Ortsverwaltung**  
Die neuen Programmhefte der Volkshochschule für den Zeitraum Februar bis August können bei der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

**Häusliche Altenhilfe**  
Nächster Kurstermin zum Thema „Häusliche Krankenpflege/Einführung in Kinästhetik“: Montag, 11. Februar, um **18 Uhr** im Saal des Bürgerhauses.

**Halle wird dekoriert**  
Die Reblaus-Zunft beginnt am Samstag, 9. Februar, mit dem Aufbau und der Dekoration für die Fasnachtsveranstaltungen. Bis zum 9. März ist dann kein Vereins- und Schulsport in der Halle möglich.

**Feuerwehrprobe**  
Die Probe der Aktiven findet am Montag, 11. Februar, um 19.30 Uhr am Gerätehaus statt.

**Kirchliche Nachrichten**  
**Freitag, 8. Februar, 18.30 Uhr:** Rosenkranz  
**19 Uhr:** Heilige Messe  
**Sonntag, 10. Februar, 10.30 Uhr:** Wortgottesfeier mit Kommunionempfang

**Krankenkomunion** durch Diakon Vallelonga am Samstag, 9. Februar, ab 10 Uhr in der Reihenfolge Friedingen, Beuren, Hausen, Schlatt und Volkertshausen. Anmeldung im Pfarrbüro Volkertshausen.

Schlatt  
unter Krähen

**Sprechstunden des Ortsvorstehers**  
Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:  
– Dienstag, 12. Februar, 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung.

**Stadtteilbücherei geschlossen**  
Die Stadtteilbücherei bleibt am Mittwoch, 6. Februar, geschlossen.

**Blaue Tonne**  
Mittwoch, 13. Februar: Blaue Tonne

**Landes-Familienpass**  
Die neuen Gutscheinkarten 2019 zum Landes-Familienpass liegen bei

**Bürgerverein wurde gegründet**

In **Überlingen** wurde ein Bürgerverein gegründet. Aufgabenschwerpunkte sind die Nachbarschaftshilfe, die Mobilität durch den Ruf-Bus und die gegenseitige Begegnung in Form von Veranstaltungen. Die Nachbarschaftshilfe unterstützt bei Einkäufen, bietet Begleitdienste zu Behörden und Ärzten an, unterstützt bei der Suche nach Hilfsmöglichkeiten sowie beim Ausfüllen von Formularen; auch die kurzfristige Betreuung von Kranken

und Kindern, kleinere Hilfen im Haus und Garten, Gesprächsangebote und gemeinsame Spaziergänge finden sich im Programm.

Der Ruf-Bus steht bei Fahrten zu Behörden und Ärzten zur Verfügung. Angebote für die Begegnung von Alt und Jung sowie Veranstaltungen wie Lesungen oder Heimatpflege sind geplant (SINGEN *kommunal* wird noch berichten).

der Verwaltungsstelle für die Familienpass-Inhaber zur Abholung bereit.

**St. Johanneskirche**  
**Freitag, 8. Februar, 18 Uhr:** Rosenkranz  
**Sonntag, 10. Februar, 9 Uhr:** Hl. Messe

**Krankenkomunion** durch Diakon Vallelonga am Samstag, 9. Februar, ab 10 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen.

Überlingen  
am Ried

**Ortsvorsteher-Sprechstunde fällt aus**  
Die Sprechstunde des Ortsvorstehers fällt am heutigen Mittwoch, 6. Februar, wegen Krankheit aus.

**Blutspendeaktion**  
Eine Blutspendeaktion des DRK findet am Donnerstagnachmittag, 7. Februar, zum ersten Mal in der Riedblickhalle statt. Bitte Personalausweis mitbringen.

**Fundsache**  
Ein einzelner kleiner Schlüssel wurde bei der Verwaltungsstelle abgegeben.

**Chrüzerbrotli-Zunft**  
Ein **Bunter Abend** unter dem Motto „Südseezauber in Überlingen am Ried“ findet am Samstag, 23. Febru-

# WOCHENBLATT SINGEN

## Singen/Waldkirch

## Drei Mal Silber für junge Ringer bei Landesmeisterschaft

Bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren im Ringen in Waldkirch-Kollnau im griechisch-römischen Stil und Freistil trug die engagierte Nachwuchsarbeit des Ringer-teams des StTV Singen gute Früchte. An den Meisterschaften traten vier Singener Jugendringer unter der Beglei-

tung von Trainer Khamzat Temarbulatov, an. Es konnten jeweils drei zweite Platzierungen von den Singener Ringern erkämpft werden, berichtet der Verein. Im Freistil, bis 61 kg, konnte Khamzat Temarbulatov drei eindeutige Siege mit technischer Überlegenheit für sich erringen. Im Finale musste er gegen den

in der Bundesliga erfahrenen Ringer Nico Megerle von ASV Urlofen antreten. Den Finalkampf gegen Nico Megerle konnte Khamza, trotz starker Leistung, nicht für sich entscheiden. Er stand somit am Ende des Tages auf dem zweiten Platz in der Gewichtsklasse bis 61 kg. Bis 86 kg belegte Mansur Diabrailov nach zwei Siegen und zwei Niederlagen einen guten fünften Platz. Im Schwergewicht startete Abdussamed Karamahmut im griechisch-römischen sowie im Freistil. Er konnte in beiden Stilarten jeweils den zweiten Platz erreichen, so die Medienmitteilung des Stadtturnvereins. In seinem ersten Turnier konnte Karim Bulachab zudem einen guten zehnten Platz bei den Landesmeisterschaften erkämpfen. In der Vereinswertung belegte der StTV Singen den elften Platz. Insgesamt haben 49 Vereine teilgenommen. Mehr Informationen über den Stadtturnverein Singen und die Ringer-Abteilung unter [www.sttv-singen.de/abteilungen/ringen/](http://www.sttv-singen.de/abteilungen/ringen/)



Das Ringerteam des StTV Singen holte drei Mal Silber bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Schüler und Junioren in Waldkirch-Kollnau. swb-Bild: Verein

## Singen

## Optimistischer Blick in Zukunft Bahnengolfclub trifft sich für Jahresrückblick

Auch die Mitglieder des Bahnengolfclubs Singen kamen zur Jahreshauptversammlung zusammen. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Ehrung langjähriger Mitglieder: Gerd Otto und Karin Hilpert wurden für ihre jeweils 40-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel des BGC ausgezeichnet. Vor allem Karin Hilpert gehört zu den Stützen des Vereins. In den 80er und den frühen 90er Jahren konnte sie zahlreiche Titel bei badischen und deutschen Meisterschaften für den BGC erringen. In sportlicher Hinsicht fiel die Bilanz im abgelaufenen Jahr ambivalent aus. Nach zehn Jahren mussten die Singener Minigolfer aus dem überregionalen Spielbetrieb absteigen. Die Mannschaft in der allgemeinen Spielklasse musste sich in der abgelaufenen Saison mit dem fünften und letzten Platz in der II. Bundesliga Süd, Staffel II bescheiden. In der Landesliga Baden soll nunmehr ein Neuanfang gewagt werden. Trotz des enttäuschenden Saisonverlaufs in der zweiten Bundesliga konnten 2018 eine Reihe bemerkenswerter Erfolge



Der Vorsitzender des BGC Singen, Uli Hengstler, mit Karin Hilbert, die für ihre 40-jährige Mitgliedschaft im Bahnengolfclub mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet wurde. swb-Bild: pr

bei Pokalturnieren errungen werden. So konnte Sascha Mark ein überaus renommiertes Paarturnier in Monza gewinnen. Claudia Hengstler und Christine Feucht konnten mehrfach zweite und dritte Plätze bei Pokalturnieren in Österreich erringen, vor allem aber wurde Christine Link-König im vergangenen August deutsche Vizemeisterin auf dem

System Beton bei den Damen. Die Aktiven des BGC Singen freuen sich darauf, im Rahmen des Südstadtsporttages am 19. Mai einem großen Publikum Einblick in die «Kunst des Minigolfspiels» geben zu können. Ab 29. März öffnet die Anlage des BGC wieder, ab Mitte April findet jeweils mittwochs der Clubabend statt. redaktion@wochenblatt.net



## DER TAG FÜR DIE LIEBE TIPPS UND TRENDS RUND UM DEN VALENTINSTAG

# ZEIT IST EIN LIEBESGESCHENK

Mit einem Blumenstrauß ist es freilich nicht getan. Er bildet sozusagen einen schönen Rahmen für etwas weiteres. Wie wäre es zum Beispiel, die Liebste oder den Liebsten zu einem schönen Dinner zu zweit einzuladen, vielleicht sogar im Kerzenschein? Denn solch gemeinsame Stunden zu zweit können so manchen Funken entfachen, man kann genießen und sich an schöne Dinge erinnern, die man zusammen erlebt hat, man kann Pläne schmieden oder vielleicht diesen schönen Augenblick für einen richtig romantischen Antrag nutzen.....

### EIN GOTTESDIENST FÜR ST. VALENTIN

Am Freitag, 15. Februar lädt das Team der Ehe- und Familienpastoral des Katholischen Dekanats Hegau Paare zum Valentinsgottesdienst nach St. Peter & Paul in Singen ein. Unter dem Motto »8sam für die 2samkeit !« wird ein meditativer Gottesdienst mit Texten, schönen Liedern



Originelle Ideen gibt es viele rund um den Tag der Liebe. Manche muss man aber gut planen. swb-Bild: Archiv

### TIPP 1: QUALITÄT KOMMT AN

Blumen aus dem Fachhandel – professionell kombiniert, verziert oder gebunden – wirken immer wertig und bereiten dank ihrer Frische und Qualität lange Freude.

### TIPP 2: INDIVIDUELLE VORLIEBEN BEACHTEN

Im Idealfall kennt man die Lieblingsblume des Empfängers. Ein Satz wie »Ich habe extra Orchideen genommen, die magst du doch so



Es gibt viele Möglichkeiten, Liebe einen Ausdruck zu geben. Manchmal ist es einfach ein Zeichen.

swb-Bild: Archiv

gerne« öffnet das Herz. Wer es nicht weiß, sollte sich an der Lieblingsfarbe oder der Wohnungseinrichtung orientieren. Fachkundige Beratung bei der Auswahl bieten da Gärtner und Floristen, die sich als Blumenexperten mit Trends und Vorlieben auskennen.

### TIPP 3: GÄRTNERISCHE VIELFALT NUTZEN

Ein Blumenstrauß ist der Klassiker. Erlaubt ist jedoch, was gefällt. Wer gerne kocht, freut sich über eine Auswahl an vorgezogenen mediterranen Kräutern. Eine pflegeleichte Grünpflanze für den Urban Dschungel – mit einer Schleife oder einem Herzstecker versehen – kommt auch bei Menschen ohne grünen

Daumen gut an. Im Fachhandel gibt es neben Dünger und Übertöpfe dazu noch gratis Tipps für die Pflege und den richtigen Standort. Schwer angesagt sind zudem Sukkulente. Eine Aloe-Vera-Pflanze lässt sich beispielsweise auch zur Schönheitspflege oder bei Sonnenbrand nutzen.

### TIPP 4: ROSEN FUNKTIONIEREN IMMER

Sie ist und bleibt die Königin der Blumen: Eine Rose sieht edel aus und gefällt Jung und Alt. Während rote Blüten für die Liebe stehen, gelten rosafarbene als Symbol der Jugend und Schönheit. Weiße Rosen werden unter anderem mit Unschuld, Treue und Reinheit in Verbindung gebracht, auch mit Leidenschaft.

### TIPP 5: KARTE MIT DER HAND SCHREIBEN

Ergänzt wird ein blumiges Geschenk am besten durch eine hübsche Karte. Der gärtnerische Fachhandel hält da stets eine Auswahl bereit. Auf der Karte sollten ein paar liebe Worte stehen – und zwar für die persönliche Note sorgfältig mit der Hand geschrieben. In Verbindung mit einem Strauß oder einer



Rosen sind natürlich ein Renner am Valentinstag, schließlich sind sie ein Botschafter der Liebe.

wb-Bild: Grünes Medienhaus

Pflanze wird daraus selbst noch auf den letzten Drücker ein tolles Valentinsgeschenk.

**HOTEL TREZOR**

**NEU IM HOTEL TREZOR**  
Gutscheine für Sonntagsbrunch, Frühstück oder Mittagstisch  
Tel: +49 (0)7731 - 939690  
hotel@hotel-trezor.de  
Forststraße 16 | 78224 Singen  
hotel-trezor.de

*Aus Hegauer Streuobst*

*fruchtig  
frische*

**AUER**  
Obstsäfte

vielfach  
DLG-  
prämiiert

**Hegauer Süßmostkellerei  
Wilhelm Auer**  
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877  
Abholung:  
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr  
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

**Valentinstagsmenü**

1. Gang: Kokos-Curry-Süppchen mit einem Garnelenspieß
2. Gang: Zanderfilet auf der Haut gebraten mit Gorgonzola, Spinat und rotem Reis
3. Gang: Windbeutel mit Vanilleeis und heißen Himbeeren

**Flemke**  
Café - Bar - Vinothek  
Hinter der Burg 5, 78315 Radolfzell  
Tel. 0 77 32 / 80 21 055

**Geschenkideen  
+ Luftballons  
zum Valentinstag**

**Geschenkwelt Postagentur  
Rielasingen  
Tel. 07731/836603**

www.wochenblatt.net  
**WOCHENBLATT** seit 1967

**AUS DEM HERZEN  
DER REGION**

**MEHRFRUCHT-  
SCHORLE  
Apfel-Kirsch  
mit 60 %  
Fruchtgehalt**

**RANDEGGER**  
Mein-frucht  
Apfel-Kirsch  
seit 1891  
Qualität-Tradition

**RANDEGGER.DE**

Verschenken Sie ...

mit Herz  
einen schönen  
Valentinstag!

Sonja Längle  
Tel. 077 31/8800-33  
s.laengle@wochenblatt.net

**WOCHENBLATT** seit 1967

und Gebeten gefeiert. Die Musiker Peter Hug (Klarinette) und Jürgen Gruber (Gitarre) werden musikalisch mitgestalten. Geleitet wird der Gottesdienst von Dekanatsreferent Manfred Fischer und Claudia und Andreas Bartl. Beginn ist um 19.30 Uhr. Das Dekanat lädt auch in diesem Jahr wieder zum beliebten Valentinsgottesdienst in die St Peter & Paul-Kirche nach Singen ein. »Eingeladen sind Paare, die sich an diesem Abend mal wieder einen Abend zu zweit gönnen möchten« so Claudia Bartl vom Vorbereitungsteam. Unter anderem ging die Einladung an diejenigen Paare, die in den letzten Jahren bei den Paarkursen des Dekanats teilgenommen haben. Geplant ist ein Gottesdienst, dessen Herzstück eine Schriftstelle und eine Meditation bilden wird. »Und natürlich werden wir viel miteinander singen

und schöne Gebete hören« so Dekanatsreferent Manfred Fischer. Besonderes Anliegen des Teams ist es, dass sich Paare aller Konfessionen zu diesem Gottesdienst eingeladen wissen. »Der Valentinsgottesdienst wird zwar vom Katholischen Dekanat gestaltet. Aber selbstverständlich sind Paare aller Konfessionen eingeladen« so Andreas Bartl. »Auch Paare, die geschieden und wieder verheiratet sind, sind herzlich eingeladen. Sie sollen wissen, dass sie in unserer Kirche einen Platz haben« ergänzt Manfred Fischer. Während des Valentinsgottesdienstes besteht für die Paare die Möglichkeit, sich segnen zu lassen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es in einem improvisierten »Kirchenbistro« die Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch geben. Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net

**Markenparfums**

♥ **Am 14. Februar ist VALENTINSTAG** ♥

Geöffnet: Dienstag, 12. Februar 2019 von 9.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch, 13. Februar 2019 von 9.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag, 14. Februar 2019 von 9.00 bis 17.00 Uhr

**>> Duftschnäppchen <<**

**Gottlieb - Daimler - Straße 7**  
Tel. 0 77 31 - 91 77 86  
78239 Rielasingen-Worblingen

**Lochmühler Valentinstag**

Romantisch gedeckter Tisch  
Candle-Light bei Kerzenschein  
Exklusive Menüauswahl

**Valentinstags-Menü**  
3 Vorspeisen und 2 Salate (zur Wahl)  
Mit Speck umwickeltes Schweinefilet,  
Hausgemachter Wildburger  
Gebeizter Lachs im Pfannkuchen  
oder Vegetarische Kürbis-Wraps (zur Wahl)  
Heisse Liebe oder Hausgemachtes Tiramisu

**Lochmühle Eigeltingen | www.erlebnissgastronomie.de**

**Viktoria -  
Romantik -  
Kutschfahrt**  
Empfang mit Rose-Sekt  
¼ h Kutschfahrt ins  
Naturschutzgebiet

**Valentins-  
Fondue**  
Bunter Salatteller  
Fleischfondue  
mit div. Beilagen und Dips  
2 Desserts (zur Wahl)

**HEGAUHAUS**  
Hotel Restaurant Café  
Familie Jäger  
Duchtlinger Straße 55 · 78224 Singen  
Tel. +49 (0) 7731 / 44672 · mail@hotel-hegauhaus.de  
www.hotel-hegauhaus.de

**Candle-light-Dinner**  
4-Gang-Menü inkl. Aperitiv  
Romantischer Abend bei Kerzenschein

Um Tischreservierung wird gebeten.

**Asia Mangos**  
asiatisch neu erleben

**Valentins-  
tags-Buffer**  
ab 18.00 Uhr  
19,80 €  
pro Person

Wir bitten um  
Tischreservierung.

**D-78259 Mühlhausen bei Singen \* Im Kai 4**  
Tennisanlage Mühlhausen · Telefon 07733 - 2032  
Direkt am Autobahnkreuz Singen - \* Ausfahrt Mühlhausen-Ehingen

Singen

Waldkita der Johanniter

Wie in der Zukunftsbeilage des WOCHENBLATTS zu lesen war, eröffnen die Johanniter in Singen im Mai einen Waldkindergarten. Leider hat sich bei der Telefonnummer zur Kontaktaufnahme ein Fehler eingeschlichen. Die Telefonnummer von Fachbereichsleiterin Silke Schuh lautet 0751/3614919.

Hilzingen

Second Hand for Kids

Die Fraueninitiative Hilzingen veranstaltet am Freitag, 22. Februar, und Samstag, 23. Februar, in der Hegauhalle den Tauschmarkt »Second Hand for kids«. Die Nummernvergabe erfolgt am Montag, 11. Februar, und Dienstag, 12. Februar. Annahme ist am Freitag, 22. Februar, von 14 bis 16 Uhr. Angenommen wird nur saubere, gut erhaltene und modische Herbst-Winterbekleidung von Größe 56 bis 176 sowie Umstandsmode, Babyausstattung, Kinderwagen und Spielzeug. Es werden nur Artikel angenommen, die bereits mit Preis, Größe und mit einer ausgegebenen Nummer ausgezeichnet sind. Die Nummern können am Montag, 11. Februar, und Dienstag, 12. Februar, ab 9 Uhr erfragt werden bei: R. Springmann, Telefon 07731/658 40. Verkauf ist am Samstag, 23. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr. Rückgabe der nicht verkauften Artikel und Auszahlung ist nur am Samstag von 15.30 bis 16 Uhr. Zehn Prozent des Umsatzes fließen einem gemeinnützigen Zweck zu.

redaktion@wochenblatt.net

**Heute beachten!**  
**Die neue**  
**OBI**  
**- Beilage im**  
**WOCHENBLATT**

Singen

Von der Charité ans HBK  
Neue leitende Hebamme in Singen begrüßt

Mit Bärbel Weinert (53) hat das Klinikum Singen eine neue, erfahrene Leitende Hebamme gewinnen können, die bereits seit dem 1. Dezember in der Singener Geburtshilfe in Vollzeit tätig ist. Davor war sie bereits einige Monate in niedrigprozentigem Anstellungsverhältnis vor Ort tätig gewesen. Durch ein Einstellung verfügt das Singener Klinikum nun wieder über eine leitende Hebamme. Die Position war seit letztem Sommer vakant gewesen. Weinert, die aus Nordrhein-Westfalen stammt, verbrachte die längste Zeit ihrer Berufstätigkeit, nämlich von 1994 bis November 2018 an der Humboldt-Universität, später Charité, in Berlin. Dort war sie auch in der Hebammenausbildung tätig. Familienbedingt hat es

Bärbel Weinert nun in die Bodenseeregion verschlagen. Bei einer kleinen Willkommensfeier mit GLKN-Geschäftsführer Peter Fischer und Dr. Wolfram Lucke, Chefarzt der Singener Frauenklinik, wurde die neue Leitende Hebamme herzlich begrüßt. Hebammen sind in der Republik Mangelware, umso dankbarer und erfreuter sei man, so Fischer, dass man mit Bärbel Weinert eine so erfahrene Kraft gewinnen konnte. Der Personalausschuss hatte den Personalschlüssel für Hebammen im GLKN angehoben. In Singen, so Chefarzt Lucke, sei man »auf einem guten Weg«. Weitere Einstellungen stünden in nächster Zeit an.

redaktion@wochenblatt.net



Die Leitenden Hebammen im Gesundheitsverbund sind Grund zur Freude (v.l.n.r.) GLKN Geschäftsführer Peter Fischer, Magdalena Fien, leitende Hebamme von Konstanz, Bärbel Weinert, neue Leitende Hebamme von Singen, und Chefarzt Dr. Wolfram Lucke. Bild: aj

Singen

Mit Feuereifer an den Start gegangen  
Neues Laienorchester »Hegausymphonixx« plant ersten Auftritt

Mit Feuereifer bereiten sich die Musiker des im letzten Herbst begründeten Ensembles »Hegau Symphonixx« nun auf ihren ersten Auftritt vor, der für den 30. Mai in Steißlingen geplant ist. Das Orchester wird mit diesem Konzert die Gäste aus der Partnerstadt St. Palais sur Mer musikalisch empfangen. »Hegau Symphonixx« ist das erste Sinfonieorchester für Laien im Hegau und wurde im November 2018 von Heiko Jahnke und Eve Weigmann gegründet. Hegau Symphonixx will die Lücke zwischen den zahlreichen Musikvereinen und Kammerorchestern im Landkreis Konstanz schließen und bietet klassik-begeisterten Amateurmusikern, bestehend aus Streichern und Bläsern, die Möglichkeit, in einem Sinfonieorchester zu spielen – und sich dabei auch weiterzuentwickeln. Initialzündung für die Idee war Eve Weigmanns Teilnahme beim Projekt »side by side« der Südwestdeutschen Philhar-



Die »Hegau Symphonixx« im Proberaum der Musikschule Steißlingen.

swb-Bild: pr

nie Konstanz im Sommer 2018. Dabei durften Laienmusiker Seite an Seite mit den Profis die 9. Sinfonie von Antonin Dvorak einstudieren und in einem fulminanten Konzert im Konstanzer Stadtgarten zum Finale des Konziljubiläums aufzuführen. Ihre Begeisterung war so groß, dass Eve Weigmann auch nach Ende des Projekts weiterhin klassische Musik spielen wollte. Sie suchte Unterstützung zur

Gründung eines Sinfonieorchesters für Laien und fand diese schließlich beim Leiter der Musikschule Steißlingen, Heiko Jahnke. Durch Hinweise in der lokalen Presse fanden sich weitere Musiker, so dass die erste Probe am 17. November mit bereits 21 Musikern starten konnte. Derzeit besteht das Orchester schon aus 29 Mitgliedern. Am 30. Mai werden drei Stücke aufgeführt,

welche das sind, bleibt – für die Öffentlichkeit – erst noch eine Überraschung. Wer Interesse hat, bei »Hegau Symphonixx« mitzuspielen, ist herzlich willkommen und (Informationen dazu gibt es auf <https://hegausymphonixx.jimdofree.com>). Die Bläser-Fraktion ist bereits ganz gut besetzt, die Streicher dürfen gerne noch deutlich aufholen.

redaktion@wochenblatt.net

Leserbrief

Pseudogrüne Windkraft-Lobby

Zur Diskussion über den Thurgauer Richtplan Windenergie wird uns geschrieben:

»Wir alle tragen am Bodensee die Verantwortung für den Erhalt einer einzigartigen Natur-, Kultur- und Erholungslandschaft, die zugleich als wesentlicher europäischer Korridor für Zugvögel und als Winterquartier und Brutgebiet für zigtausenden Wasservögel eine ganz besondere ökologische Qualität und Bedeutung hat. Die Debatte über Windkraftanlagen am Bodensee muss dieser speziellen Verantwortung gerecht werden und berücksichtigen, dass es sich selbst bei den Höhenlagen rund um den See um drittklassige Schwachwindstandorte handelt, die nur einen temporär begrenzten Jahresertrag von etwa 10 Prozent der installierten Leistung der Windräder ermöglichen. Solange im Süden Deutschlands und im Rest der Republik die Potentiale für Windkraftanlagen in deutlich besseren Windlagen und weniger sensiblen Landschaften nicht komplett genutzt worden sind – und davon sind wir derzeit weit entfernt – gibt es keine vernünftigen Argumente für einen Ausbau in seenahen Lagen. Es ist absoluter Unsinn, den Kritikern eines hochsubventionierten Windkraftausbaus am Bodensee Ignoranz und Desinteresse gegenüber den Herausforderungen des Klimawandels vorzuwerfen, nur weil sie die Thematik ganzheitlicher und differenzierter betrachten als manche pseudogrünen Befürworter. Das Gegenteil ist richtig: Die ideologische Fixierung auf drittklassige Schwachwindstandorte am Bodensee provoziert ohne Not eine ablehnende Haltung gegenüber der Windkraft generell und verzögert damit die Realisierung der für eine Energiewende wirklich relevanten Windkraftanlagen an ertragreichen und weniger sensiblen Standorten in der Region und weit darüber hinaus.

Ingo Bucher-Beholz,  
Gaienhofen



**BSZ**  
BERUFSSCHULZENTRUM  
STOCKACH

# Für jede Form der Karriere

»Karrieretag« am Freitag, 22. Februar, am Stockacher Berufsschulzentrum



**BSZ**  
BERUFSSCHULZENTRUM  
STOCKACH

Karriere – das kann für jeden etwas anderes bedeuten: Glück und Erfüllung im Beruf, einen Beruf, in dem man sich für andere einsetzen kann, eine Führungsposition oder ein starkes Gehalt. Karriere hat viele Facetten. Aber jeder will sie machen – und die meisten brauchen Hilfe dabei. Die gibt es kompetent, kompakt und konzentriert am Freitag, 22. Februar, von 8 bis 16 Uhr am Stockacher Berufsschulzentrum (BSZ) in der Conradin-Kreutzer-Straße

1 – durch den »Karrieretag«. Es gibt viele. Manche verändern sich. Einige werden moderner. Andere erhalten griffigere Namen. Neue kommen hinzu. Der Dschungel an Ausbildungsberufen ist dicht und bietet viele Chancen, aber auch unzählige Möglichkeiten, sich zu verirren und zu verlaufen. Wie eine Art Kompass fungiert da der »Karrieretag« am Stockacher Berufsschulzentrum, an dem über 100 Ausbildungsbetriebe, Kammern, Ver-

bände und Unternehmen über ihre Berufswege und Ausbildungsgänge informieren. Im Schulgebäude und in der benachbarten Kreissporthalle sind die Aussteller mit Ständen vertreten und beantworten gerne Fragen, beraten, konkretisieren und helfen weiter. Ergänzt wird der »Karrieretag« am Stockacher Berufsschulzentrum durch einen Extra-Teil in der Mensa der Grundschule in der Tuttlinger Straße, nur wenige Schritte vom BSZ entfernt.

Hier freuen sich Vertreter von Hochschulen und viele andere Teilnehmer über Absolventen mit Hochschul- oder Fachhochschulreife, denen sie fundiert Auskunft geben werden – etwa zu Studienmöglichkeiten, Angeboten wie dem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Au-pair- oder Auslandsaufenthalten. Somit ist der »Karrieretag« die ideale Plattform für Schüler, die die letzten beiden Schuljahre vor ihrem Abschluss besuchen und eine Ausbildung, ein

Studium oder einen anderen beruflichen Weg einschlagen wollen.

Simone Weiß  
[weiss@wochenblatt.net](mailto:weiss@wochenblatt.net)

Viele Informationen zum »Karrieretag« stehen in der WOCHENBLATT-Beilage, die am Mittwoch, 20. Februar, im Vorfeld der Veranstaltung erscheinen wird und auch unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net) gelesen werden kann. Infos auch unter <https://www.karrieretag-stockach.de> oder <https://www.bszstockach.de/news-schule>.



**InpOTRON**  
Schaltnetzteile  
Switch Mode Power Supplies



**ETO GRUPPE**  
JOINTLY INNOVATIVE



**kh** KREISHANDWERKERSCHAFT  
WESTLICHER BODENSEE



Gesundheitsverbund  
Landkreis Konstanz



**METALL+PLASTIC**  
Cleanroom Technology



**Landkreis**  
Konstanz

Singen



Sie ist wieder da: Die Madonna, die über 40 Jahre ihren festen Platz in der Singener Krankenhauskapelle hatte, ist frisch restauriert in die neu gestaltete Kapelle zurückgekehrt. Für einige Monate war die hölzerne Madonna, die vermutlich aus dem 13./14. Jahrhundert stammt, bei Stephan Bussmann in Markelfingen. Der diplomierte hatte den Auftrag, die Madonna behutsam zu restaurieren. swb-Bild: aj

Singen



Die erfolgreiche IG Singen Süd feiert in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Als Highlight ihrer Leistungsschau mit einer umfassenden Präsentation der Singener Unternehmer in der ganzen Stadt am verkaufsoffenen Sonntag, 5. Mai, haben sich die findigen Köpfe aus dem Singener Süden etwas ganz besonderes ausgedacht: Helikopterrundflüge. Bei der Informationsveranstaltung gratulierte das WOCHENBLATT, in Person von Anzeigenberaterin Rosella Celano, der IG Singen Süd zu ihrem 25-jährigen Jubiläum und überraschte Dirk Oehle mit einem »Geburtstagesgeschenk«. Im Hintergrund WOCHENBLATT-Anzeigenverkäuferin Sonja Längle und die neue Leiterin der Technik, Kamilla Prib. swb-Bild: stm

Moos



Ein historischer Moment in der Gemeinde Moos. Nach 20 Jahren im Amt des Bürgermeisters übergab Peter Kessler die Amtskette an seinen Nachfolger Patrick Krauss. Der 36-jährige wurde am Freitag in das Amt des Bürgermeisters eingeführt und leitet nun zusammen mit dem Gemeinderat die Geschicke der Gemeinde Moos. Das Bürgerhaus war voll besetzt an diesem großen Tag. swb-Bild: dh

Volkertshausen



Einen historischen Moment gabs da auch am Montagabend in der Sitzung des Gemeinderats Volkertshausen. Denn dort durfte neben Bürgermeister Alfred Mutter sein am 20. Januar gewählter Nachfolger Marcus Röwer schon mal auf der Verwaltungsbank Platz nehmen. Er war natürlich erst noch mal als Zuhörer da und freute sich über die Offenheit, mit der er ins Amt begleitet wird. swb-Bild: of

Orsingen-Nenzingen



Wenn er lobt, dann richtig. Stockachs Bürgermeister Rainer Stolz erhob das Team der örtlichen Stadtwerke verbal in den Adelsstand. Bei der Vertragsunterzeichnung zum Wechsel der Stromnetze der Ortsteile von der Netze BW zu den Stadtwerken bezeichnete er Geschäftsführer Jürgen Fürst als »Obergranate«. Er und seine Mitarbeiter hatten sich bei der Vorbereitung des Vertrags bestens bewährt. swb-Bild: sw

Radolfzell



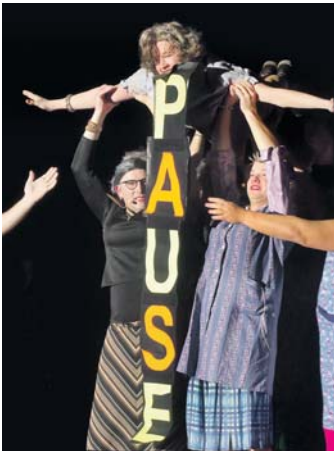
Seit 50 Jahren erscheint in Radolfzell die Narrenzeitung »Kapedeschle« der Narrizella Ratoldi. Dieser runde Geburtstag wurde am Sonntag im Zunfthaus gebührend gefeiert. Damit alle interessierten Narren noch einmal in die Fastnachtsgeschichte eintauchen können sind komplett alle 50 Kapedeschle-Ausgaben vom 5. bis 19. Februar in der Sparkasse –Eingang Marktplatz– ausgestellt. swb-Bild: dh

Singen



Singens Klimaschutzmanager, Markus Zipf (im Bild), verlässt Ende Februar die Stadtverwaltung. Da auch die Umweltaufträge der Stadt Singen, Christiane Kaluza-Däschle, in den Ruhestand geht, spart die Stadt beim Haushalt 95.000 Euro ein. Denn die Nachfolgesituation ist, wie Oberbürgermeister Bernd Häusler im Gemeinderat am Dienstag erklärte, noch offen. swb-Bild: stm

Rielasingen-Worblingen



Als mit dem Bürgerbus verirrt Senioren fingen die Holzer der Narrenzunft Burg Rosenegg ihren Auftritt an, der schließlich in ein ganz munteres Männerballett mündete, bei dem so mancher Rock ins rutschen kam. Wie effekt- und einsatzvoll hier die Pause eingeleitet werden kann, zeigt dieses Bild. Danach aber bei der Premiere der Rattlinger Narrenspiele war erst noch eine Zugabe fällig. swb-Bild: of

Gottmadingen



Es läuft rund bei Deutschlands bestem Zweiradmechatikergesellen der Fachrichtung Fahrradtechnik. Tobias Rohr aus Gottmadingen hat nach seinem Bundessieg im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW) auch im Europacup der Zweiradberufe den 3. Platz eingefahren. Der 20-Jährige setzt damit einen Erfolgslauf fort – zu dem er fast gar nicht angetreten wäre. »Ich habe erst eine Lehre als LKW-Mechaniker angefangen«, erzählt Tobias Rohr. Nach einem Lehrjahr habe er jedoch umgeschwenkt, um seinem Vater in dessen Fahrradfachgeschäft in Gottmadingen zu helfen: »Er hat einen zweiten Mann gebraucht. Dann bin ich eingestiegen und habe auch meine Ausbildung dort zu Ende gemacht.« Nach dem ersten Platz im Bundeswettbewerb ging es nun nach Wien zur »Europameisterschaft«. Auf den dritten Platz ist auch sein Vater Christian ganz schön stolz. swb-Bild: HWK

Radolfzell



Seit 50 Jahren existiert Autohaus Reule – jetzt Suedmobile GmbH – und nunmehr 30 Jahre sitzt man auf der Robert-Gerwig Straße im Gewerbegebiet West. Hier ist man seit Jahr und Tag der Marke Peugeot verpflichtet und seit knapp zehn Jahren ebenfalls Citroen. Nach Auszug des langjährigen Mieters HBL, einem Ersatzteilhändler, stand die Frage der weiteren Nutzung dieser knapp 550 Quadratmeter Leerfläche. Bald war klar, dass man die Fläche für einen Ausbau des Geschäftes selbst weiter nutzen will. Mit der Marke KIA war nach reiflicher Überlegung eine Marke gefunden. Und so konnte im September als KIA Vertragspartner für den Handel und Service gestartet werden. »Kurzfristig gab es natürlich Verwunderung bei den Kunden, ob wir jetzt mit Peugeot und Citroen aufhören und nur noch KIA machen«, so Geschäftsführerin Michaela Reule-Dorell. Das ist aber auf gar keinen Fall so. swb-Bild: pr

Wangen/Gaienhofen



Zehn neue Obristen kürte die Narrenvereinigung Hegau-Bodensee bei ihrem Narrenkonvent am Samstag in der Hörihalle Gaienhofen. Es sind dies von der Narrenzunft Käfersieder Mühlhausen Klaus Heim, Lothar Stengele und Edwin Gihl. Von der Narrenzunft Käferthal Hemmenhofen wurde Eugen Rösler geehrt und von der Narrenzunft Mondfänger vom Untersee die Altnarren Thomas Litterst und Max Ruf. Der Narrenverein Schneckenburg Konstanz hatte mit dem Antrag auf die Ehrung von Detlev Görn Erfolg. Der Narrenverein Kamelia Tegen wiederum bekam mit Nikolaus Weber einen neuen Obristen. Für den Narrenverein Schlehenbeisser Liptingen wurde Blanda Renner in den närrischen Adelsstand erhoben, für die Fuchszunft Menningen Rosel Molz. Ein Narr fehlte leider, denn der auch für diese Ehrung vorgesehene Bernhard »Bögiy« Berger war kurz vor Neujahr verstorben. swb-Bild: lz

Singen



Wieviel Bank braucht ein junger Mensch heutzutage noch, wo doch fast alles mit dem Smartphone erledigt wird? Dieses Thema hat die Sparkasse Hegau-Bodensee mit einem Azubi-Projekt besonders befeuert. Die Azubis, von ihnen auch eine ganze Reihe aus dem ersten Ausbildungsjahr, präsentiert der Hauptgeschäftsstelle in Singen ihre »S-Lounge«. Der Fokus liegt dort auf Digitalisierung und dem Jugendmarkt. Gestaltet wurde das Konzept übrigens komplett von den Auszubildenden der Sparkasse selbst, die hier auch sozusagen »auf Augenhöhe« für ein junges Publikum präsent sein werden. Sogar die Möbel wurden selbst zusammengeschraubt. »Es handelt sich um ein Experiment, an dem ausprobiert, verändert und ergänzt werden darf. Die S-Lounge lebt und verändert sich mit den Bedürfnissen unserer Kunden«, wurde zur Premiere vermerkt. Der Stolz ist den jungen »S-Loungern« anzumerken. swb-Bild: of

Wangen/Gaienhofen

# Narrenmuseum mit Seesicht-Option

## Narrenkonvent: Ehrungen, Informationen und sehr viel Spaß

Am Samstag tagten die Zunftmeister der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in der Höri-Halle Gaienhofen. In diesem Jahr veranstaltete den Narrenkonvent der Narrenverein Mondfänger vom Untersee, Wangen. Weil die Kapazität der Höri-Strandhalle Wangen für rund 600 geladene Narren nicht ausreichte, genehmigten die Gemeinde und die Gaienhofener Hägelsaier den Event in ihrer Narrenhochburg. Und dort standen nicht nur hochkarätige Ehrungen im Mittelpunkt. Mit spitzer Zunge und einem dreifachen Narri-Narro eröffnete den Konvent Rainer Hespeler, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. Sein besonderer Gruß galt dem »Senior der Höribürgermeister« Andreas Schmid. Bürgermeister Uwe Eisch brachte Hespeler in Verbindung mit einer »Berufskampfsau« und Youngster Patrick Krauss sollte zumindest die Bräuche der Hörifasnacht kennenlernen. Bürgermeister Schmid konterte zur Eventverlegung und sagte: »Für 600 Turner wäre in der Höri-Strandhalle genügend Platz. Allerdings hätten Turner einen deutlich kleineren Bauchumfang als die Narren der Vereinigung.« Schmid fuhr fort, er habe dennoch ein Herz für Narren. Er spende sogar 53 Cent pro Einwohner für das neue



Die Narrenvereinigung Hegau Bodensee ernannte beim Zunftmeisterkonvent in der Höri-Halle Gaienhofen den ehemaligen und dienstältesten Narrenvogt der Landschaft Rosenegg Herbert Schober zum Ehrenvogt.

Museum. Sollte das Geld nicht ausreichen, gäbe es für den Neubau des Museums im sonnigen Süden des Narrenlandes, in Öhningen, einen Platz mit Seesicht. In den Fokus seines Berichtes stellte Präsident Hespeler das Projekt Museum 2020. Bei einem Informationsabend im letzten Jahr informierte die Narrenvereinigung zum Gesamtprojekt, zum digitalen Ausbau, zu den Investitions-

kosten, zur Finanzierung und zu den erwarteten Erträgen. Der Präsident erläuterte, die Ergebnisse der anschließenden Gespräche mit den Landvögten der Landschaften hätten seine persönlichen Erwartungen wesentlich übertroffen. Bis auf zwei der 120 Zünfte hätten sich alle bereit erklärt, solidarisch mitzuhelfen. Danach ernannte das Präsidium zehn verdiente Narren zu Obristen. Für ihren langjährigen Einsatz erhielten

Bernd Schuckert und Carola Schöpke die goldene Ehrennadel der Vereinigung, und der ehemalige Narrenvogt der Landschaft Rosenegg, Herbert Schober, wurde zum Ehrenmitglied gekürt. Nach dem offiziellen Teil eröffneten die stimmungsgewaltigen Mondfängerfrauen im Nonnengewand das Unterhaltungsprogramm. Die Narren waren begeistert und die Stimmung war auf dem Höhepunkt. Da wurde im Rhythmus der »Sister Act Songs« gewippt und geklatscht. Die Elferräte der Mondfänger hatten in ihrem Unterhaltungsbeitrag einen professionellen Hypnotiseur engagiert. Natürlich erfuhr das Narrenvolk Stilblüten aus dem Präsidium. Dann erhoben die Zunftmeister der Hörizünfte ihre Stimme mit einem Rap auf die Narrenvereinigung und die Showtanzgruppe des Tanzvereins Sauldorf e.V. zeigte ihre Abschiedsshow. Nach achtzehn Jahren überlassen die vierzehn Vollbluttänzer die Bühne dem Tanznachwuchs. Durch das Showprogramm führte Vizezunftmeister Thomas Stark.

Achim Holzmann  
redaktion@wochenblatt.net



Noch  
Fotos  
meh  
unter:  
wochenblatt.net/  
bilder

Singen



Ein »Nachhilfepaar« in der Robert-Gerwig-Schule beim inSi-Projekt.

# Starke Nachhilfe

## Start für einmaliges inSi-Projekt

»Speed-Dating« war am Freitagnachmittag in der Robert-Gerwig-Pausenhalle angesagt, wo gut 50 Schülern des Wirtschaftsgymnasiums (WG) eine fast gleich große Gruppe von Schülern gegenüberstand, die derzeit als junge Flüchtlinge und EU-Ausländer Vorqualifizierungsklassen (VAB) besuchen und ein bis zwei Stunden Nachhilfe in Deutsch und Mathematik benötigen. Jeder WG-Schüler bekam einen VAB-Schüler zugeordnet, kleine Namensschildchen erleichterten das Kennenlernen im Gewusel. Dann ging es ab in Klassenräume zur ersten Nachhilfestunde, die dank einer 5.000-Euro-Spende des Rotary Clubs Singen auch eine Bezahlung der Nachhilfe-»Coaches« er-

möglichte, direkt nach getaner Arbeit, die zunächst regelmäßig freitags stattfindet. Rotary-Präsident Siegfried Pfitzenmaier zeigte sich ebenso begeistert von dieser integrierenden Aktion wie das RGS-Team um Schulleiterin Karin Schonkugler, die mit Dietmar Vogler und Nicolas Buzak beide Ideengeber des Projekts begrüßen konnte, verstärkt durch Michael Greuter. Alle sind aktiv im Verein, dessen Vorsitzender Manfred Hensler extra für dieses einmalige inSi-Projekt an seine alte Schule zurückgekehrt war und nun hofft, »dass sich aus diesen Nachhilfepaaren auch Freundschaften entwickeln«. Bernhard Grunewald  
redaktion@wochenblatt.net

Reichenau

# Die Insel voll närrisch

Ein seltenes Jubiläum wird närrisch und ausgelassen gefeiert und begangen. Der Narrenverein Grundel Insel Reichenau feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass veranstaltet der Narrenverein von Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Februar, den Narrentag der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee auf der Insel Reichenau und steht damit an diesen Tagen im Mittelpunkt des närrischen Geschehens in der Region. Höhepunkt ist der große Narrenumzug am Sonntag, 10. Februar, der live vom SWR im Fernsehen übertragen wird. Es werden über 5.000 Umzugsteilnehmer erwartet – bei vermutlich doppelt so vielen Zuschauern. Start ist um 13.45 Uhr auf der Insel. Der Freitag ist geprägt vom Nachtumzug ab 19 Uhr und der Samstag von einem unterhaltsamen Jubiläumsabend mit Brauchtum im Festzelt im Tellerhof ab 19.30 Uhr. Im großen Festzelt und im Barzelt finden über 3.000 Personen Platz. Zum 125. Geburtstag des Narrenvereins Grundel ist somit auf der Reichenau allerhand los. Mehr Informationen dazu stehen auch im Internet unter der Adresse [www.narrenverein-grundel.de](http://www.narrenverein-grundel.de).

Radolfzell

# Eine starke Partnerschaft

## BSZ Radolfzell und BioLAGO machen gemeinsame Sache



Professor. Klaus Schäfer und Norbert Opferkuch (vorne v. l.) bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags. Mit dabei waren Andreas Baur, Geschäftsführer von BioLAGO, Reiner Horlacher vom Bodensee-Standortmarketing und Markus Zähringer, der Leiter der Abteilung berufliche Gymnasien am BSZ (hinten v.l.).

lich sei die Praxis die beste Lehrerfortbildung. BioLAGO versteht sich als grenzüberschreitendes Gesundheitsnetzwerk in der Vierländerregion Bodensee. Ganz wichtig ist es dem Ehrenvorsitzenden Prof. Klaus Schäfer dabei nicht nur die junge lokale Industrie zu fördern, sondern auch einen Austausch zwischen Hochschulen und Industrie herzustellen. Damit lag die Bildungspartnerschaft zum BSZ nahe. »Wir wollen dafür sorgen, dass die jungen Menschen hier

in der Region ein attraktives Angebot an Berufschancen haben und nicht abwandern müssen. Viele Firmen suchen aktuell händierend nach qualifiziertem Nachwuchs. Darum ist es für uns auch wichtig, jungen Menschen zu zeigen, welche Perspektiven sie hier in der Region haben«, so Schäfer. Reiner Horlacher vom Bodensee-Standortmarketing konnte das bestätigen. »Viele Firmen kommen auf uns zu, weil sie Probleme haben junge Fachkräfte zu finden. Wir schauen

dann, wie wir helfen können«, so Horlacher. Eine Möglichkeit sei beispielsweise die Vermittlung einer solchen Bildungspartnerschaft. Nach der Unterzeichnung des Kooperationsvertrags in den Räumen des BSZ hatten die Gäste von BioLAGO Gelegenheit das neu eingerichtete Labor mit Sicherheitsstufe 1 zu besichtigen, in dem unter anderem die Schüler des Biotechnologischen Gymnasiums unterrichtet werden. Dominique Hahn  
hahn@wochenblatt.net

Hilzingen

# Die Bürger sind dabei

Das Thema beschäftigt weiterhin die Gemüter und sorgt für Zündstoff in der Region, denn es gibt weitere aktuelle Entwicklungen. Das Gewinn Dellenhau ist aus dem Fortschreibungsentwurf des Teilregionalplans oberflächennahe Rohstoffe als Kiesabbaufläche herausgenommen worden. Dies hat der Planungsausschuss des Regionalverbands Hochrhein-Bodensee beschlossen. Derzeit läuft die Bürgeranhörung bis Montag, 4. März. Jeder kann zum vorliegenden Entwurf eine Stellungnahme im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung einreichen. Damit Dellenhau zukünftig weder als Kiessicherungsgebiet noch als Abbaugbiet zur Verfügung steht, ist es wichtig, dass möglichst viele Bürger ihre Stellungnahme beim Regionalverband Hochrhein-Bodensee einreichen. Möglich ist diese Form der Bürgerbeteiligung unter der E-Mail-Adresse [info@hochrhein-bodensee.de](mailto:info@hochrhein-bodensee.de). Alle Informationen zu diesem Thema finden Interessierte auf der Homepage der Gemeinde Hilzingen unter »Aktuelle Meldungen« und unter der Adresse [www.spd-hilzingen.de/kiesabbau-im-dellenhau/](http://www.spd-hilzingen.de/kiesabbau-im-dellenhau/)



# WILLKOMMEN IN DER Schwarzwaldstraße

» Straßen und Plätze sind das lebendige Archiv der Sprache und Geschichte. Sie erinnern uns an so manch historisches Ereignis und zeugen von der kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung einer ganzen Region. So wie die Schwarzwaldstraße in Singen, die dritte Querstraße der August-Ruf-Straße vom Bahnhof herkommend. Dabei ist die Schwarzwaldstraße keine unbekannte. Genauer gesagt gibt es sie ganze 266 Mal in Deutschland, davon vorwiegend im Südwesten. Wer wissen will, wo sich all die Schwarzwaldstraßen befinden, sollte einen Blick ins Straßenarchiv werfen auf [www.zeit.de/interactive/strassennamen](http://www.zeit.de/interactive/strassennamen). Die Singener Schwarzwaldstraße ist 750 Meter lang und zieht sich durch die gesamte Innenstadt. Sie beginnt in der Scheffelstraße, führt vorbei an der Herz-Jesu-Kirche und endet schließlich in der Kreuzensteinstraße. Ideal ist die Straße zum Parken und zum Einkaufen. Was es dort alles gibt, erfahren Sie in den einzelnen Beiträgen! «

## WAS ES IN DER SCHWARZWALDSTRASSE ZU ENTDECKEN GIBT



### CAFÉ BAR RESTAURANT DÉJÀ VU BELIEBTER TREFFPUNKT IN SINGEN CITY



Besondere Atmosphäre im »Déjà Vu«. swb-Bild: en

Das Déjà Vu ist ein beliebter Treffpunkt in der Innenstadt. In gemütlicher Atmosphäre genießen Gäste italienische Pizza und Pasta sowie portugiesische Gerichte. Daneben findet in der familiär geführten Café-Bar einmal im Monat ein Event

statt. Wie der Gastronom und Besitzer Sandro Dos Santos erklärt, bietet das Déjà Vu bald auch einen Pizza- und Pasta-Lieferservice. Schwarzwaldstraße 20, Tel.: 01512 9766650. Weitere Infos auf Facebook.

### FRISEUR STILLISIMO EIN TEAM WIE EINE FAMILIE



Alle Mitarbeiterinnen waren Azubis bei »Stillisimo«. swb-Bild: of

Da steckt der Anspruch schon im Namen, denn Stil, und zwar jener unverwechselbare, der schon in den Menschen steckt und nur noch erweckt werden muss bei Damen,

Herren und Kindern, ist die Leidenschaft von Marina Magro-Föhrenbach mit ihrem stilbewussten Team seit 20 Jahren – und seit acht Jahren im Herzen Singens. Alle Mitarbeiterinnen haben hier übrigens auch ihre Ausbildung gemacht. Schwarzwaldstraße 15, Tel. 07731/977952, [www.facebook.com/Friseur-Stillisimo](https://www.facebook.com/Friseur-Stillisimo).

### DIE KOLA AUS DER HEIMAT

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT seit 1967

RANDEGGER.DE

### ELLA HAARSTUDIO NEUERÖFFNUNG! OTWARCIE!



Elzbieta Wojtas und Katharina Gligor vom Haarstudio Ella. swb-Bild: ver

Ob Trendfrisur, Schnitt oder Hochsteckfrisur zum festlichen Anlass und ganz neue Ideen: Seit der Neueröffnung am 1. Februar werden im Haarstudio Ella Frisurträume wahr! Die beiden polnischen Friseurinnen Elzbieta Wojtas mit 30 Jahren Fach-

erfahrung und Katharina Gligor heißen ihre Kunden herzlich willkommen in Polnisch, Spanisch, Rumänisch und Deutsch. Ella Haarstudio: Für Damen, Herren und Kinder. Schwarzwaldstraße 40, Tel.: 07731/31 92 563, 0152/13293105.

### WELTBILD-FILIALE SINGEN BÜCHER, DEKO- UND GESCHENKARTIKEL



Marina Felsing und Bettina Stepczynski im Singener »Weltbild«. swb-Bild: of

Ob Bücher, Deko- und Geschenkartikel: »Die Singener Weltbild-Filiale bietet eine Riesenauswahl an Artikeln, die seit neustem übrigens auch portofrei bestellt werden können«, be-

richten die neue Filialeleiterin Marina Felsing und ihre Stellvertreterin Bettina Stepczynski. August-Ruf-Str. 11 / Ecke Schwarzwaldstraße, Tel.: 07731/143628, [www.weltbild.de](http://www.weltbild.de).

### SANITÄTSHAUS PFÄNDER KOMPETENZ SEIT ÜBER 70 JAHREN



Das Team des Sanitätshauses Pfänder. swb-Bild: en

Das Sanitätshaus Pfänder gibt es schon seit über 70 Jahren in Singen. »In unserem Fachgeschäft werden Kunden umfassend und individuell beraten.« Das Sortiment bietet eine große Auswahl an Bandagen, medizinischen Kompressionsstrümpfen,

Krankenpflege- und Gesundheitsartikeln und noch viel mehr. Nicht zu vergessen ist die schöne Wäsche- und Bademodenabteilung. Schwarzwaldstraße 5, Tel.: 07731 65426, [www.pfaender-sanitaetshaus.de](http://www.pfaender-sanitaetshaus.de).

Café | Bar | Restaurant **Déjà Vu**

**Montag bis Freitag ab 9.00 Uhr und Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet!**

**Es freuen sich auf Ihren Besuch Dos Santos & Team**

Singen · Schwarzwaldstr. 20 · Tel. 077 31/319 25 63

# Stillisimo

## Marina Magro-Föhrenbach

Schwarzwaldstraße 15 | 78224 Singen  
Telefon 07731.977 952 | [www.stillisimo.de](http://www.stillisimo.de) |

**Wir sind gerne für Sie da!**

- **Kostenloser Bestellservice** von über 10 Mio. Artikeln
- Bestseller zum **Weltbild-Vorteil** mit Preisvorteil bis zu 50 %
- Einfach anrufen und **Wunschartikel reservieren**
- **weltbild.de**: 24 Stunden am Tag für Sie geöffnet

August-Ruf-Straße 11 · 78224 Singen · Tel.: 0 77 31/14 36 28

weltbild.de **Weltbild**

# ELLA HAARSTUDIO

ELZBIETA WOJTAS  
SCHWARZWALDSTRASSE 40  
78224 SINGEN  
+49 15213293105

flauschig & elastisch  
Das tut einfach gut!

**pfänder**  
Sanitätshaus  
Schwarzwaldstr. 5, Singen  
Tel: 07731 - 65 426

-30 % WSV-Rabatt auf Medima  
das Original in Sachen Angorawäsche

Wärmekur für Gelenke und Muskeln

Durch das natürliche Luftpolster des Angorahaars wird ein gezielter Wärmeschutz aufgebaut, der schmerz-prophylaktisch und schmerzlindernd wirken kann.

**Kinderdorfeltern gesucht!**

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Waldenburg sucht neue Kinderdorfeltern. Nähere Infos unter: [www.albert-schweitzer-kinderdorf.de](http://www.albert-schweitzer-kinderdorf.de)

**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

OBI

DIE MACHBAR  
MACHER SIND DA.

Dein Handwerker-  
Vermittlungsservice

Stanislaus Müller  
OBI Renovierungsberater

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03

## Wasserspringen

### Kleine Springer ganz vorn

Bei den Baden-Württembergisch – Bayerischen Meisterschaften in Kornwestheim zeigten die Wasserspringer des StTV Singen Glanzleistungen. Ian Chaim Näther startete beim Technikwettkampf im Jahrgang 2009. Von 3 Metern ersprang er sich den 4. Platz. Hochmotiviert und mit neuer Kraft startete er in den 1-Meter-Wettkampf, ließ seine Konkurrenten hinter sich und gewann die Goldmedaille. Annika Siggert sprang im Technikwettkampf des Jahrgangs 2010. Sie zeigte sehr schöne Sprünge und gewann die Silbermedaille von 1 und 3 Metern. Bianca Zühlke ersprang sich in der Altersklasse 30 – 34 Gold von 1 und 3 Metern. Mit diesem Ergebnis sind Springer und Trainer äußerst zufrieden.

redaktion@wochenblatt.net

## Handball Oberliga

### TuS-Damen bleiben eine Bastion Klarer Heimsieg gegen HSG Strohgäu

Mit einem 28:24-Heimsieg gegen die HSG Strohgäu sorgen die Damen 1 des TuS Steißlingen weiterhin für Furore in der Oberliga und setzen sich endgültig oben in der Tabelle fest. Dabei hielt die HSG Strohgäu gut mit und war zeitweise sogar die bessere Mannschaft, am Ende ging den Gästen aber die Luft aus und mit weiteren zwei Zählern auf der Habenseite schiebt sich der TuS auf Rang 3 vor. Dabei glich die Partie zu Beginn eher einem Auswärtsspiel, so war die HSG mit großem Fanclub angereist, welcher ordentlich Stimmung in der Mindlestalhalle machte. Dementsprechend motiviert ging die HSG in die Begegnung gegen den Favoriten, wobei die Steißlingerinnen zunächst große Probleme hatten. Zwar blieb man bis zum 4:5 (8.



Nicht zu bremsen: Lena Stoerr beim Angriff. swb-Bild: ts

Minute) auf Schlagdistanz, danach lief aber gar nichts mehr zusammen beim TuS. Tor um Tor kämpfte man sich so heran und durch den Treffer von Linksaußen Fabienne Wolf konnte der TuS sogar noch das

12:12-Unentschieden vor der Halbzeit erzielen.

Nach der Pause starteten die Steißlingerinnen dann gleich wie die Feuerwehr, die Gäste verkürzten aber wieder auf 20:19 (44. Minute), gekontert von einem Zwischenspur auf 24:19 (54. Minute), dessen Gegensturm nur noch zum 28:24 führte.

»Es war das erwartet schwere Spiel, am Ende hat unser breiterer Kader den Ausschlag für uns gegeben« analysierte TuS-Trainer Sascha Spoo den Erfolg seiner Mannschaft. Am nächsten Wochenende wartet dann eine der weitesten Auswärtsfahrten der Saison, so trifft man am Sonntag auf die SG Heildesheim/Helmsheim in der Nähe von Bruchsal.

Maurice Wildoer  
redaktion@wochenblatt.net

## Tischtennis

### Singen erwartet Schlusslicht

Das Team des TTC Singen empfängt am Sonntag, 10. Februar, die TTG Neckarbischofsheim um 14 Uhr in der Singener Bruderhofhalle. Als aktueller Spitzenreiter der TTC Singen will nach unerwarteten Wacklern des Verfolgers aus Birkmannsweiler die Tabellenführung ausbauen. Mit einem Sieg über Neckarbischofsheim im Heimspiel wäre ein weiterer Schritt in Richtung Regionalligaaufstieg geschafft. Gegen den Tabellenvorletzten vom TTV Burgstetten gehen Singens Oberligadamen am Samstag, 9. Februar, 15 Uhr, ins kommende Heimspiel in der Kreissporthalle am Berufsschulzentrum. Mit einem Sieg würde einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt machen. Mehr unter: [www.ttc-singen.de](http://www.ttc-singen.de).

## Sport-Kalender

Handball

Oberliga (BW) Herren

Samstag, 09. Februar,  
19.30 Uhr: SG Heddesheim – TuS Steißlingen

Oberliga, Damen

Sonntag, 10. Februar,  
15.30 Uhr: SG Heild/Helm – TuS Steißlingen I

Landesliga 2, Herren  
Samstag, 9. Februar,  
20.00 Uhr: TuS Steißlingen II – SG Gutach/Wolf.

Samstag, 9. Februar,  
20 Uhr: TV Ehingen – TV Herbolzheim



## ► 5 MEDAILLEN

Fünf Medaillen hat das deutsche Team am Abschlusstag der Para Ski alpin-WM in Sella Nevea (Italien) bejubeln können. In der Super-Kombination gewann Anna-Lena Forster Bronze.

Insgesamt freut sich das A-Team über 13 Medaillen bei diesen Weltmeisterschaften, darunter dreimal Gold, siebenmal Silber und dreimal Bronze. Zum Abschluss hatten alle deutschen Mädels Grund für ein breites Grinsen. Anna-Lena Forster (23 / BRSV Radolfzell / Singen) verbesserte sich nach verpatztem Super-G und Platz vier am Vormittag des Finales noch auf den Bronzerang. »Damit war ich gar nicht zufrieden. Ich hätte mir mehr zutrauen müssen, das ärgert mich im Nachhinein schon. Dennoch war es mit dem Slalom ein versöhnlicher Abschluss des Tages. Und mit vier Medaillen, davon eine in Gold, war es eine super WM für mich«, bilanziert Forster, der am Ende sogar nur noch zwei Zehntel auf Teamkollegin Schaffelhuber fehlten.

swb-Bild: Ralf Kuckuck, DBS-Akademie

# 9. POLITISCHER ASCHERMITTWOCH SCHEFFELHALLE IN SINGEN

## 6. März 2019



## »Ich hätte gerne mehr Frauen im Gemeinderat«

Mit Wolf-Dieter Karle kommt ein politisches Urgestein zum »Politischen Aschermittwoch«

Schon sein beruflicher wie politischer Lebenslauf macht mächtig Eindruck. Wolf-Dieter Karle (68) hat als gebürtiger Freiburger von 1947 bis 2015 die Schullandschaft im Raum Stockach geprägt und war ab 1988 erst Konrektor, dann von 1992 bis 2015 Rektor der Grund- und Hauptschule (zum Schluss auch Werkrealschule) Stockach. Dazu war der Volleyballer und Leichtathlet 38 Jahre lang in der Vorstandschaft der TG Stockach, 20 Jahre davon als Vorsitzender aktiv und darüber hinaus war er 30 Jahre Beauftragter des Ober-schulamts für Südbaden, was Schul-sport anbetrifft. Im Gemeinderat von Stockach ist Wolf-Dieter Karle seit 1984 vertreten, ebenso lange Ortsvorsteher von Hindelwangen und seit 1999 Fraktionssprecher der Freien

Wähler in dem Gremium. Ein politisches Urgestein also, und doch wird er sich nochmals für eine Wahlperiode in Stockach bewerben auch wenn es für ihn dann die letzte Runde sein wird, wie er augenzwinkernd ankündigt. Das habe er so auch mit seiner Frau abgesprochen.

Gegenwärtig sind die Freien Wähler noch auf der Suche nach den Kandidaten, denn Mitte Februar soll die Nominierung der Kandidaten stattfinden. Zwei Sitze werden frei, doch die Suche nach Nachfolgern ist anstrengend, wie Karle einräumt. »Eigentlich hätte ich gerne mehr Frauen im Gemeinderat«, sagt er. Doch die zu einer Kandidatur zu überzeugen, sei doch extrem schwierig. Auch jungen Nachwuchs zu finden, damit tun sich die gestandenen

Localpolitiker schwer, auch weil viele der Angesprochenen oft lange überlegen müssen um dann doch abzusagen.

»Oft sind es berufliche Gründe, oder weil der Arbeitsplatz nicht hier ist und die Angst besteht, dass es dann Nachteile mit dem Arbeitgeber oder für das berufliche Fortkommen gibt«, räumt Wolf-Dieter Karle ein. Denn das Mandat hört ja gewiss nicht bei den Sitzungsterminen auf und bedarf schon einem starken Maß an weiteren ehrenamtlichem Einsatz, wie er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT sagt. Gerade durch diesen Einsatz bleibt dann doch die Auswahl auf Berufsgruppen beschränkt, die eben auch mehr Zeit haben, schränkt er ein. »Aber wir werden mit einem »gestandenen Mittelal-

ter« doch eine vernünftige Liste zusammenbekommen, blickt er in Richtung der Ende Mai anstehenden Kommunalwahlen.

Die in diesen Wochen immer wieder auftauchende Frage, ob der Gemeinderat als ehrenamtliches Gremium in der aktuellen Form eine Zukunft hat, bejaht Wolfgang Karle indes klar: die Aufgaben durch ein mehr an bürgerschaftlicher Beteiligung zu verändern, würde nur noch viel mehr Einzelinteressen in eine Diskussion bringen. Als Gemeinderat sei man ja schließlich gewählt, um solche Interessen zu bündeln und dann zu entscheiden. Und zwar aufgrund von Sachargumenten und ohne politische Brille. Wie das funktionieren kann, darüber wird am 6. März in der Singener Scheffelhalle

beim 9. Politischen Aschermittwoch des WOCHENBLATTs diskutiert.



Wolf-Dieter Karle ist seit 1985 im Stockacher Gemeinderat und ebenso lange schon Ortsvorsteher in Hindelwangen. Und er ist überzeugter Freier Wähler, der sogar der Meinung ist, dass Ministerämter auf Landes- wie Bundesebene nicht von Parteipolitikern besetzt werden sollten, sondern von Fachleuten. swb-Bild: sw/Archiv

Ohne Tickets  
kein Einlass.

## NUR NOCH WENIGE PLÄTZE VORHANDEN!

ANMELDUNG AUCH UNTER [WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH](http://WWW.WOCHENBLATT.NET/ASCHERMITTWOCH)

WOCHENBLATT

seit 1967



Radolfzell

# Ein offenes Ohr und ein offenes Herz

## Verabschiedung von Klinikseelsorgerin und Patientenfürsprecherin Annemarie Welte in den Ruhestand

Getragen von Wertschätzung und Sympathie wurde Annemarie Welte (65), katholische Klinikseelsorgerin und Patientenfürsprecherin am Klinikum Radolfzell, in den Ruhestand verabschiedet. Langjährige Wegbegleiter fanden für die scheidende Kollegin warme Worte bei der kleinen Verabschiedungsfeier.

Annemarie Welte, Diplom-Theologin und Pastoralreferentin, war 2003 nach Radolfzell gekommen, um als Klinikseelsorgerin im Krankenhaus und in der Mettnau-Kurklinik tätig zu werden. Welte kam in einer Zeit nach Radolfzell, als im Klinikum vieles im Umbruch war und das städtische Klinikum Radolfzell mit den damaligen HBH-Kliniken mit Sitz in Singen fusionierte. Sie war noch vom Radolfzeller Gemeinderat als Patientenfürsprecherin bestellt worden.

In den über 15 Jahren vor Ort ist sie mit dem Radolfzeller Klinikteam zusammengewachsen. »Es war ein schönes Miteinander mit allen Berufsgruppen«, erklärt sie rückblickend. Zu den Ärzten und Pflegekräften hatte sie ein freundschaftliches und vertrauensvolles Verhältnis, die Arbeit ging Hand in Hand. Sie hatte für die Patienten und deren Angehörige, aber auch für



Der Teamgeist war ihr immer wichtig, deswegen fand der Abschied von Annemarie Welte (Bildmitte vorne) in freundschaftlicher Runde statt mit (v.l.n.r.) OA Dr. Angelika Kühnle, Pflegedirektorin Marlies Hafner, Chefarzt Dr. Wolff Voltmer, Christina Wöhrle, neue katholische Klinikseelsorgerin, Christoph Labuhn von der evangelischen Klinikseelsorge, Chefarzt Dr. Sebastian Jung, OA Dr. Arfa Huskic, Chefarzt Dr. Achim Gowin, Claudia Hornung, Assistentin der Geschäftsführung, Peter Marschall, stellvertretender GLKN-Geschäftsführer und Chefarzt Dr. Alexander Thoma.

die Mitarbeiter ein offenes Ohr und offenes Herz. Die Belange der Menschen, ihre Sorgen und Nöte standen, unabhängig von deren Konfession, im Vordergrund.



grund. Ihre Erkenntnis aus ihrem langen Berufsleben: »Für das Gesundwerden braucht es auch Zeit und Raum für seelische Prozesse«. Im medizinisch-

wissenschaftlichen Alltagsbetrieb der Klinik sei es auch wichtig, die Lebensgeschichte, die Angst und Ohnmacht, Not oder Resignation der Patienten nicht außer Acht zu lassen. Im Klinikum Radolfzell initiierte sie bleibende Einrichtungen mit: Gemeinsam mit ihren beiden Patientenfürsprecherkolleginnen Ursula von Mackensen und Dietlind Heilmann engagierte sie sich erfolgreich für die Einrichtung eines spendenfinanzierten Abschiedszimmers und gründete die erfolgreiche Vortragsreihe Arzt-Patienten-Forum mit, um der Bevölke-

rung das Klinikum Radolfzell näher zu bringen. Auch beim jährlichen Gottesdienst für Angehörige von Patienten, die im Radolfzeller Klinikum verstorben sind, war Annemarie Welte die treibende Kraft und hat eine schöne Tradition mitbegründet, heißt es in einer Mitteilung des Gesundheitsverbundes. »Ich war sehr gerne im Klinikum Radolfzell«, erklärt Annemarie Welte rückblickend. Anlässlich ihrer Abschiedsfeier dankte sie den Anwesenden für das gute Miteinander, für Wohlwollen, Freundschaft und Vertrauen, das eine erfolgreiche

Seelsorgearbeit erst möglich gemacht habe. Die Chefarzte ihrerseits dankten mit persönlichen Worten und mit Geschenken. Dr. Sebastian Jung, stellvertretender ärztlicher Direktor der Hegau-Bodensee-Kliniken und Chefarzt der Inneren Medizin in Radolfzell, betonte, Annemarie Welte habe bei vielen Dingen eine »zentrale Rolle« gespielt. Mit ihrer warmherzigen Ausstrahlung sei sie die »gute Seele im Haus« gewesen. Dr. Alexander Thoma, Chefarzt der Anästhesiologie, hatte auch die Zusammenarbeit mit Welte im Arbeitskreis Ethik und im

Hospizverein sehr geschätzt. Er sei auch froh um Annemarie Weltes politisches Verständnis für die Funktion als Patientenfürsprecherin gewesen. Christoph Labuhn, evangelischer Seelsorger, dankte seiner scheidenden Kollegin für gute, aktiv gelebte Ökumene und würdigte sie als Vorreiterin in ethischen Fragen.

In Radolfzell ist Annemarie Welte heimisch geworden und deshalb will sie auch im Ruhestand in der Unterseestadt bleiben. Sie engagiert sich im Hospizverein Radolfzell-Hörstockach und Umgebung e.V., wo sie sich zukünftig an der Spitze noch stärker einbringen will. Auch kann sie sich vorstellen, ein Konzept für die Seelsorgearbeit mit wohnsitzlosen Menschen zu erarbeiten und denkt an ein seelsorgerisches Engagement im Jakobushof Böhringen. Ihr Interesse gilt gebrochenen Biografien. Zudem wird sie weiterhin in Radolfzell im Beerdigungsdienst tätig sein.

Ihre Nachfolgerin als Klinikseelsorgerin wird ab dem 1. Februar Diplom-Theologin und Pastoralreferentin Christina Wöhrle, die in der Seelsorgeeinheit St. Radolt bestens bekannt ist.

redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

# Startup-Netzwerk startet durch

## Gründer-Lounges rund um den See

Seit der Gründung des »Startup Netzwerks Bodensee« 2017 hat sich einiges getan: 60 High-Potential-Startups sind mittlerweile auf dem Portal registriert. Über 70 Multiplikatoren und Partner unterstützen die Netzwerkaktivitäten und die Grün-



Das Startup Netzwerk Bodensee: (v. l.) Miriam Schuster (CMO), Jens Freiter (CTO), Philipp Kessler (CEO).

derszene rund um den Bodensee – Corporates, KMU, Hochschulen, Gründer-, Technologie- und Transferzentren sowie öffentliche Initiativen und Unterstützer. 2019 bietet das Netzwerk neben der erfolgreichen Event-Reihe Startup-Lounge Bodensee auch ein eigenes Jobportal speziell für Startups und innovative Talente, die in der Startup-Szene Fuß fassen wol-

len. Philipp Kessler und Jens Freiter haben das Startup-Netzwerk Bodensee 2017 aus persönlichem Interesse gegründet. Ihre Vision ist es, die Bodenseeregion zu einem wichtigen Hotspot für Startups zu machen. Die erfolgreichen Gründer von



Das Startup Netzwerk Bodensee: (v. l.) Miriam Schuster (CMO), Jens Freiter (CTO), Philipp Kessler (CEO).

HolidayCheck und WirKaufens haben es sich zur Aufgabe gemacht, ein Netzwerk aufzubauen, das vielversprechende Startups mit den notwendigen Kontakten und Ressourcen versorgt, um die eigene Idee voranzutreiben. Die Startup-Lounge Bodensee war neben dem Online-Portal (www.startup-netzwerk-bodensee.com) einer der ersten Mei-

lensteine hin zu einer besseren Vernetzung von Gründern und Gründungsinteressierten. Mittlerweile ist sie zu einem monatlichen Treffpunkt für die Gründerszene geworden. Zehn Veranstaltungen sind im Jahr 2019 geplant. In Konstanz, Ravensburg, Friedrichshafen, St. Gallen, Liechtenstein und Dornbirn begrüßt die Startup-Lounge über 130 Gründer, junge innovative Talente sowie Unternehmer, KMU, Investoren, Mentoren und Unterstützer. Das 19. Treffen in Konstanz drehte sich rund um das Thema »Venture Capital«. Die Startup-Lounge strahlt mittlerweile über die Region hinaus. Über ein Drittel der Teilnehmer nimmt dabei einen Anfahrtsweg von über einer Stunde auf sich, um bei den Events dabei zu sein, informierten die Betreiber. Zum Ende des letzten Jahres wurde mit dem Jobportal nun auch eine Jobbörse geschaffen, um Startups die Suche nach dem passenden Team zu erleichtern. Derzeit sind über 20 Stellen auf dem Portal ausgeschrieben, täglich besuchen bis zu 40 Jobsuchende das Portal – Tendenz steigend. Mehr unter [www.startup-netzwerk-bodensee.com/jobs/](http://www.startup-netzwerk-bodensee.com/jobs/) [jobs@startup-netzwerk-bodensee.com](mailto:jobs@startup-netzwerk-bodensee.com).

Verlag | SINGENER WOCHENBLATT | GmbH + Co. KG  
Hadwigsstraße 2A | 78224 Singen | Postfach 320 | 78203 Singen

FIEDLERSNEWSLETTER



Der Newsletter des Chefredakteurs zum Frühstück

- Für alle, die am Morgen gut informiert sein wollen
- Für alle, die wissen müssen und wollen, was die Region bewegt hat und was heute Wichtiges ansteht
- Für alle, die ihre Nachrichten einfach und kostenlos per Mail ins Postfach wollen

Liebe Leserinnen und Leser,

unter [www.wochenblatt.net/newsletter](http://www.wochenblatt.net/newsletter) können Sie kostenlos meinen morgendlichen Newsletter abonnieren.

Ich fasse mindestens an den Werktagen für Sie zusammen, was ich selbst heute für wichtig halte und was unsere Lokalredakteure in den einzelnen Lokalgebieten für wichtig halten.

Außerdem erfahren Sie, was am heutigen Tage an wichtigen Themen anstehen wird.

Freitagvormittags erhalten Sie zudem die WasWannWo.tips zum Wochenende.

*Oliver Fiedler*

Ihr Oliver Fiedler, Chefredakteur Singener Wochenblatt

Hinweise zum Datenschutz: [www.wochenblatt.net/datenschutz](http://www.wochenblatt.net/datenschutz)

WOCHENBLATT.NET

Rechtsform: Kommanditgesellschaft | Eingetragen: HRA 540 592 FREIBURG | Geschäftsleitung: Carmen Frese-Kroll | USt-ID-Nr.: DE 142762419  
Persönlich haftende Gesellschafterin: Singener Wochenblatt Verwaltungen GmbH | Eingetragen: HRB 540 377 AG FREIBURG



Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



2.49

**Wildschwein-Steak**  
aus Deutschland, aus heimischer Jagd,  
frisch zubereitet, roh oder mariniert, das  
perfekte Fleisch auf dem Grill, 100 g

AUS EIGENER HERSTELLUNG



1.49

**Wildschwein-Burger** aus Deutschland,  
aus heimischer Jagd, einfach nur lecker,  
der Wildschweinburger, jeder ist auf der  
Suche nach ihm: dem perfekten Burger,  
probieren Sie es aus, 100 g



1.99

**Schweizer Raclette-Käse**  
verschiedene Sorten, versuchen  
Sie es, Raclette vom Grill, in den  
Sorten Pfeffer, Knoblauch oder Röst-  
zwiebeln, mind. 45% Fett i. Tr., 100 g



5.39

**Nordseekrabben-Salat** frisch von der  
Nordseeküste, 40% fleischige Nordsee-  
krabben in traditioneller, leckerer Soße,  
als Vorspeise beim Grillen, 100 g



1.99

**Höri Rot- oder Weißkohl**  
aus Deutschland, Klasse I, Rot-  
und Weißkohl vom Grill, eine tolle  
Alternative zum Krautsalat, 1 kg



2.29

**Alpenhain  
Back-Camembert**  
verschiedene  
Sorten, z. B. Classic,  
mind. 45% Fett i. Tr.,  
200-g-Packung  
(100 g = € 1,15)



2.99

**Wildschwein-Kotelett**  
aus Deutschland, aus heimischer Jagd,  
ein zartes und saftiges Stück aus dem  
Wildschweinrücken, 100 g



1.49

**Wild-Bratwürste** aus Deutschland,  
aus heimischer Jagd, in unsere Wild-  
bratwurst kommt nur bestes mageres  
Fleisch vom heimischen Wild, 100 g



2.49

**Schweizer Sternenkäse**  
nehmen Sie ihn zum überbacken  
auf dem Grill, Schweizer Schnittkäse  
aus Kuh-Rohmilch, 100 g



4.29

**Frisches Prinz Wildlachs-Filet**  
von Hand filetiert, auf der Haut  
super zum Grillen, roh oder mariniert  
erhältlich, vom kanadischen Sockeye  
Wildlachs, 100 g



Gemüse  
Reichenau

1.49

**Bio Feldsalat** aus Deutschland,  
Klasse I, auf den Markt kommt Feldsalat  
büschelweise, mitsamt den feinen Wurzeln,  
macht beim Putzen etwas Arbeit, dafür  
bleibt er so schön knackig, 100 g



1.11

**Brunch Brotaufstrich** die käsig  
Alternative zu Kräuterbutter, verschiedene  
Sorten, z. B. mit Paprika und Peperoni  
200 g (100 g = € 0,56), Becher

Aus unserem großen Sortiment:



3.49

**Jamie Oliver  
Gewürzmöhlen**  
verschiedene Sorten, z. B.  
JO Grillgewürz-Zubereitung,  
50-g-Stück (100 g = 6,98)



1.69

**Bull's-Eye BBQ-  
Sauce** verschiedene  
Sorten, z. B. Dark  
Beer BBQ- Sauce  
235 ml (100 ml =  
€ 0,72), Flasche



1.49

**Löwensenf  
medium oder  
extrascharf**  
250-ml-Glas  
(100 ml = € 0,60)

....nah und gut Tengen  
....nah und gut Worblingen  
....nah und gut Überlingen-Ried

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.  
Herausgeber: Munchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



**Heute beachten!**  
Die neue  
**OBI**  
- Beilage im  
WOCHENBLATT



» DIE APP

**Wochenblatt to go –  
die Wochenblatt-App**

- Für alle, die keine Nachrich-  
ten aus der Region und ihrem  
Ort verpassen möchten
- Kostenloser Zugriff auf alle  
Wochenblatt-News
- Individuelle Push-Alarme für  
die News aus Deinem Ort
- Exklusiv in der App: Touren  
rund um den Hegau und  
den Bodensee für Wanderer,  
Biker, Motorradfahrer ...



Mehr Infos unter :  
wochenblatt.net  
/ app

Um die App nutzen zu können, ist lediglich  
ein Smartphone mit Internetzugang nötig.



WOCHENBLATT

Ärztetafel

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dr. med. Benedikt Oexle**  
Facharzt für Innere Medizin  
**Dr. med. Birgit Wiesendanger**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Thurgauer Str. 4, 78224 Singen  
**Sie finden uns  
ab sofort in der  
Thurgauer Straße 4**

**Ihr Testament  
ermöglicht Großes**

für die Kleinen. Helfen Sie Kindern  
chancengerecht aufzuwachsen. Das  
Deutsche Kinderhilfswerk setzt sich  
seit über 45 Jahren dafür ein.

Sprechen Sie uns an:  
Milena Feingold | 030 30 86 93-12  
feingold@dkhw.de  
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



**Physiotherapie**  
Gabriela Pfeiffer  
Praxis für  
Alpenstraße 15a  
78224 Singen  
Tel. 0 77 31 / 6 23 24  
E-Mail: Physio.Pfeiffer@gmail.com

**WOCHENBLATT** seit 1967  
BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



TEILAUSGABE:

HEM expert  
Wohnland Hauber  
Apothek Dr. Vetter  
Amtsblatt Aach  
Telefonzelle im Höllturm

Kaufland Radolfzell  
Kaufland Überlingen  
Media Markt  
Möbel Roller

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet  
unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net), wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG  
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

+++ Extra-Blatt +++ Extra-Blatt +++

**NUR HAUS  
3 TAGE! MESSE**  
BIS 20 UHR GEÖFFNET!  
Von Do. 07.02. bis Sa. 09.02.2019

**10%\* MESSE  
RABATT**  
Auch auf bereits  
reduzierte  
Angebots- und  
Ausstellungsware!  
\*Nur gültig für Neuaufträge während unserer Hausmesse vom 07.02. bis  
09.02.2019, ausgenommen in unseren Prospekten beworbene Ware, die im  
Haus gekennzeichnet ist. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

**SPITZEN-FINANZIERUNG**  
**0,0%  
BIS 60  
MONATSRATEN**  
- KEINE ANZAHLUNG -  
Zinslose Finanzierung  
ab 250 Euro.  
Ein Angebot der TARGOBANK AG  
Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf  
Erforderlich:  
• Gültiger Personal-  
ausweis oder Reisepass  
• Lohn-/Gehaltsabrechnung  
• Wohnsitz in Deutschland  
Mitbürger aus nicht  
EU-Staaten:  
• Arbeitslaubnis  
• Aufenthaltsgenehmigung  
Nur noch bis 09.02.2019

**FÜR DIE KIDS:  
LUFTBALLON  
mit Gasfüllung  
GRATIS**  
(für Kinder)  
**GLÜCKSRAD**  
Für jedes Kind die kosten-  
lose Chance auf einen  
Gewinn!  
Jeweils  
zur  
vollen  
Stunde  
bis 19 Uhr

**PRODUKTVORFÜHRUNG –  
PFANNENVORFÜHRUNG**  
Nur am Fr. 08.02 & Sa. 09.02.  
**BALLARINI**  
1889

**BERATERTAGE**  
Nutzen Sie die Beratertage zu einer individuellen Beratung!  
**TEMPUR**  
MATRATZEN UND KISSEN  
Fr. 08.02. – Sa. 09.02.

**KOCHVORFÜHRUNGEN –  
in unserer Showküche**  
Nur am Fr. 08.02.  
**Miele**  
Nur am Sa. 09.02.  
**BOSCH**  
Technik fürs Leben

**SONDERVERKAUF –  
W & Silit**  
NACH BIS 08.02.2019  
**MF**  
SONDERVERKAUF IN  
UNSEREM LICHTHOF  
+ TOPF & PFANNEN  
TAUSCH-AKTION

**KULINARISCH**  
**SEKTLOUNGE  
IM LICHTHOF**  
Treffen Sie sich zur fröhlichen  
Unterhaltung in unserer Sekt-  
lounge im Lichthof bei  
einem Glas Sekt  
oder Sekt Orange.  
**GRATIS**  
**COFFEE & MORE**  
Im 1. Obergeschoss  
KAFFEE BEZAHLEN  
GLAS BEHALTEN!  
KAFFEE  
INKL. GLAS 1,50 €

**SENSATIONELLER  
SONDERVERKAUF**  
• Schärfste Tiefpreise • Sondernachlässe • Marken-Hersteller-Rabatte  
Von Do. 07.02. bis  
Sa. 09.02.2019  
**BIS 20 UHR  
GEÖFFNET!**



**SONDERÖFFNUNGZEITEN ZUR HAUSMESSE: 09:30 – 20 UHR**

Singen



Im Bild Spender und die Weihnachtsmacher: Christian Martin (Stemar, Volkertshausen), Karlheinz Pfeiffer (EAK-BIS), Roland Striebel (Volksbank SBH), Werner Berchtold (Druckerei Berchtold), Rudi Babeck (Widmann), Hans Teschner, Reinhard Fix (Bautreuhand Singen), Steffen Wagenblast (Widmann) und Manuel Seliger (Seliger Brands).

Ein dicker Dank für die Kinder  
Widmann-Stiftung zieht Bilanz

Stolz konnten Rudi Babeck und Hans Teschner vom Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« ihren größten Spendern am Dienstag danken. Sie haben zusammen 10.000 Euro für die letztjährige Weihnachtsaktion des Vereins gestiftet. »Ohne die hätten wir in diesem Jahr Schiffbruch erlitten, denn insgesamt 781 bedürftige Personen galt es zum Weihnachtsfest eine Bescherung zu ermöglichen«, so Babeck sichtlich gerührt. Gekostet hat die Aktion

rund 16.000 Euro, so dass der Verein trotz zwei Schrottsammlungen doch an die Reserven gehen musste. »Wir wollen die Aktion aber auch im nächsten Jahr wieder durchführen, weil wir auch immer große Dankbarkeit für unseren Einsatz erleben, so Hans Teschner, der gerade im letzten Advent eine sehr bewegende Szene erlebte. »Schade ist, dass private Spenden fast auf Null zurückgehen, obwohl es hier um wirkliche Notfälle geht,

trotz allen Wohlstands«, so Rudolf Babeck. Manuel Seliger von »Seliger Brands« hatte schon als Jugendlicher mit den Nenzinger Oktoberfesten die Aktion unterstützt, jetzt tut er es als Geschäftsmann, weil ihn der soziale Zweck überzeugt. Christian Martin wird als Spender auch weiter dabei sein, denn hier werde richtig Gutes für die Region getan. Mehr zu Spendenmöglichkeiten und Vereinsmitgliedschaft unter [www.widmann-kids.de](http://www.widmann-kids.de).

Ebringen

Unkontrollierter  
Gegenverkehr

Weil ihm auf der winterglatten K 6144 am Donnerstagmorgen gegen 8 Uhr ein PKW teilweise auf der Gegenfahrspur entgegengekommen ist, musste ein von Ebringen in Richtung Riedheim fahrender Lenker eines Opel nach seinen Schilderungen nach rechts ausweichen. Der Opel geriet dabei ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab und auf der rechten Fahrzeugseite liegend im Straßengraben zum Stillstand. Der Verursacher in einem silbernen SUV fuhr einfach davon. Eine nachfolgende Autofahrerin wird als Zeugin gesucht und sollte sich, wie andere Zeugen auch unter 07731/14370 melden.

Mühlhausen

Narrenspiegel  
der Käfersieder

Die Käfersieder laden am Samstag, 9. Februar, 19.30 Uhr zu ihrem 21. Narrenspiegel mit »Dorfratsch« und Politikschelte in die festlich geschmückte Mägdeberghalle ein. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

25 Jahre

**TRAURING-STUDIO SCHMID**  
in **SINGEN** Radolfzeller Straße 15

**Wir haben  
die Ringe  
für Ihr Glück!**

**RIESENAUSWAHL**

**Trauringe  
Verlobungs- und Freundschaftsringe  
in jeder Preislage**

**» viele JUBILÄUMS-Angebote «**

**Trauringe schon ab 145,- €/St.**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 13.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Singen

Werkstatt für die Zukunft

Am Freitag, 15. März, lädt das Team des katholischen Dekanats zum Zukunftsforum Dekanat 4.0 ins Dekanatszentrum in Singen ein. Neben den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Pastoral, Caritas und den Verbänden sind auch Menschen eingeladen, die gerne über die Zukunft der Kirche im Hegau nachdenken und diskutieren möchten. Das von Dekan Matthias Zimmermann, Jugendre-

ferentin Christina Fehrenbach und Dekanatsreferent Manfred Fischer moderierte Forum soll ein kreativer Denkraum sein. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Alle Infos zum Zukunftsforum gibt es wie immer auf [www.dekanat-hegau.de](http://www.dekanat-hegau.de) oder über 07731/1690300. Anmelden kann man sich telefonisch oder über [info@dekanat-hegau.de](mailto:info@dekanat-hegau.de) bis Dienstag, 12. März, 12 Uhr. [www.dekanat-hegau.de](http://www.dekanat-hegau.de).

RENAULT  
Passion for life

# Renault ZOE

Jetzt testen! Deutschlands meistgekauftes Elektroauto

ADAC Leasing Renault ZOE  
ab mtl.

**99,00 €**  
Zzgl. mtl. Batteriemiete\*

**Z.E.**  
In Kooperation mit **ADAC SE**

Der 100 % elektrische Renault ZOE.

Renault ZOE LIFE Fahrzeugpreis\*\*\* inkl. 5.000,- € Elektrobonus\*\*\*\* 21.900,00 €. Bei Leasing: Leasingsonderzahlung 2.290,- €, 36 Monate Laufzeit (36 Raten à 99,00 €), Gesamtleistung 22.500 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag 5.854,00 €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Leasing Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebot gilt nur bei gleichzeitigem Abschluss eines Mietvertrags für die Antriebsbatterie mit der Renault Bank. Gültig für Privatkunden mit Mitgliedschaft beim ADAC mit Kaufvertragsdatum bis zum 31.12.2018.

• 22 kWh Batterie • Elektromotor R90 • Navigation TOM TOM Live mit Radio und Freisprecheinrichtung • ECO-Modus • Ein-Zonen-Klimaautomatik • Geräuschsimulator • Tempomat und Tempobegrenzer  
Energieeffizienzklasse A+.

\*\*\*Abb. zeigt Renault ZOE LIFE mit Sonderausstattung.

**Werden Sie ein Teil des Fortschritts und testen Sie den neuen Renault ZOE. Jetzt bei uns !**

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**  
Renault Vertragspartner  
Robert-Gerwig-Str. 5, **Radolfzell**,  
Tel. 07732 - 982773  
[www.autohaus-blender.de](http://www.autohaus-blender.de)

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**  
Renault Vertragspartner  
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**,  
Tel. 0 77 31 - 2 28 72  
[www.autohaus-scheu.de](http://www.autohaus-scheu.de)

\*Zzgl. eines monatlichen Mietzinses für die Batterie von 59,00 € bei einer Jahresfahrleistung von 7.500 km. \*\*\*\*Inklusive 5.000,- € Elektrobonus, ohne Antriebsbatterie. Der Elektrobonus enthält 2.000,- € staatlichen Umweltbonus und sind bereits in die Leasingsonderzahlung und den Gesamtbetrag einkalkuliert) sowie 3.000,- € Renault Elektrobonus gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten von Renault.

RENAULT  
Passion for life

Der neue

# Renault KADJAR

SUV à la Renault.

**Renault Kadjar Limited TCe 140 GPF**  
ab

**23.390,00 €**

**5 Jahre  
Garantie\***

• 17-Zoll-Leichtmetallräder „Aquila“ • Beifahrersitz höhenverstellbar und umklappbar • Außenspiegel elektrisch anklappbar • Dachreling in Matt-Chrom • Komfort-Paket (Air-Quality-Sensor, Licht -und Regensensor, 2-Zonen-Klimaautomatik)

**Renault Kadjar TCe 140 GPF: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,4; außerorts: 5,1; kombiniert: 5,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 135 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,1 – 4,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 139 – 113 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)**

Abb. zeigt Renault Kadjar BOSE Edition mit Sonderausstattung.

**Testen Sie den neuen Renault Kadjar. Jetzt bei einer Probefahrt. Bei uns !**

**AUTOHAUS BLENDER GMBH**  
Renault Vertragspartner  
Robert-Gerwig-Str. 5, **Radolfzell**,  
Tel. 07732 - 982773  
[www.autohaus-blender.de](http://www.autohaus-blender.de)

**AUTOHAUS SCHEU GMBH**  
Renault Vertragspartner  
Rudolf-Diesel-Str. 11, **Rielasingen**,  
Tel. 0 77 31 - 2 28 72  
[www.autohaus-scheu.de](http://www.autohaus-scheu.de)

\*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen.



# NEUBAUTEN IN WORBLINGEN FERTIGGESTELLT SINNvolle UND BEISPIELHAFTE NACHVERDICHTUNG AN DER HARDSTRASSE



Ein schönes kleines Quartier mit Innenhof wurde an der Worblinger Hardstraße fertig gestellt.

swb-Bild: of



Die Käufer der Wohnungen konnten im Zuge der Bauphase vieles individuell gestalten.

swb-Bild: of

## EIN KLEINES QUARTIER GESCHAFFEN

In einer recht kurzen Bauzeit konnte Architekt Rainer Oßwald an der Worblinger Hardstraße ein doch recht umfangreiches Wohnbauprojekt abschließen, bei dem vier Gebäude innerhalb von nur 14 Monaten Bauzeit erstellt wurden und ab Oktober letzten Jahres schon Zug um Zug bezogen werden konnten. Immerhin ging es hier für die Oßwald Wohnbau GmbH, die eines der Gebäude erstellt hat wie für die privaten Bauherren der anderen drei Gebäude, um eine Investition von rund 9 Millionen Euro, die hier für das Bauprojekt mit 24 Wohnungen über eine zentrale Tiefgarage mit 24 Plätzen und 12 oberirdischen Stellplätzen getätigt wurde. Vermittelt wurde das Projekt durch das Radolfzeller Immobilienunternehmen von Erich Manz, der auch die Vermarktung des Projekts mit übernommen hatte. In zwei der Gebäude

werden durch die privaten Investoren dringend benötigte Mietwohnungen auf den Markt gebracht, die auch schon durchweg bezogen sind. Das Unternehmen Manz hat auch die Verwaltung des Projekts übernommen. Für den Planer des Gesamtprojekts, Rainer Oßwald, ist diese Wohnanlage ein schönes Beispiel wie innerorts eine sinnvolle und beispielhafte Nachverdichtung gelingen kann. »Auf dem Grundstück von über 3.500 Quadratmeter war ein Doppelhaus gestanden. Mit dem Abriss des Gebäudes war da auch erst mal die Rodung des zugewachsenen Grundstücks vor dem Baubeginn notwendig«, blickt er in den Sommer 2017 zurück, in dem dann auch noch die Hardstraße selbst zur großen Baustelle wurde. Jetzt ist dieser Bereich freilich kaum wieder zu erkennen. An der neu gestalteten Straße ist ein

schmuckes Wohnquartier entstanden, welches trotz der 24 realisierten Wohnungen noch viel Platz für Grün lässt, das nun ab dem Frühjahr hier sprießen kann. Auch ein Spielplatz wird noch im Innenhof geschaffen, zwischen den Grundstücken der Erdgeschossbewohner. Die planerische Qualität wird ganz besonders bei den doch mit 19 Quadratmeter recht großen Balkonen spürbar, die wie ein zweites Wohnzimmer im Sommer gestaltet werden können und auf die Anlage selbst wie auch die Umgebung mit Hohentwiel und Schienerberg recht schöne Ausblicke bieten. In den Obergeschossen wurden Penthouse-Wohnungen realisiert.

### HOHE BAUQUALITÄT

Die zentrale Tiefgarage mit Zugängen zu allen Gebäuden ermöglicht dabei einen barrierefreien Zugang

über die Fahrstühle zu sämtlichen Wohnungen. »Die Türen zu den Wohnungen sind durchweg schwellenfrei und auch die Bäder zum Beispiel mit ebenerdigen Zugang zu den Duschen gestaltet«, unterstreicht Rainer

Oßwald im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Die Wohnungen sind zudem so konzipiert, dass möglichst viel natürliches Licht für eine helle Atmosphäre sorgt. Nach Wünschen der Bauherren konnten zudem die Woh-

nungen individuell ausgestaltet werden. Die Fassadengestaltung erfolgte in warmen Grautönen, so dass sich der Neubau auch ganz harmonisch in das bestehende Ensemble der Hardstraße einfügt.



Von der Hardstraße aus gesehen setzen die Neubauten stilvolle Akzente der aktuellen Architektur im gewachsenen Ensemble.

swb-Bild: Oßwald Wohnbau



# Oßwald

## WOHNBAU GMBH

**Wir danken unseren Käufern für das entgegengebrachte Vertrauen!**  
**Bei unseren Handwerkern möchten wir uns für die angenehme Zusammenarbeit bedanken!**

Geschäftsführer: Rainer Oßwald Dipl.-Ing. (FH), Architekt  
78247 Hilzingen, Alemannenstraße 8, Telefon 0 77 39 - 16 13, Telefax 0 77 39 - 12 09  
E-Mail: osswald-wohnbau@t-online.de, www.osswald-wohnbau.de

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich  
projektmitarbeiter: alice mohr · gunnar egger · katja deuer · eduard werner

baustatik **relling**

Wir bedanken uns für den Auftrag

**GONSER** GMBH  
**PUTZ UND STUCK**  
GERÜSTBAU · TROCKENBAU  
eberhard\_gonser@yahoo.de  
el. 07738 - ■

Wir bedanken uns für den Auftrag  
und die gute Zusammenarbeit!

**KellerTreppen** GmbH & Co. KG  
Gottlieb-Daimler-Str. 3 a · 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 83 89 · Fax 25 12

*Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!*

seit 1960

- zuverlässig
- qualitätsbewusst
- kompetent
- wirtschaftlich

**Bau-Qualität nach Maß**

- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Maurerarbeiten
- Renovation
- Hochbau
- Neubau, Umbau
- Fertiggelände
- Ingenieurbau
- Baustoffe

Die richtige Adresse fürs Bauen

**Arnold Zimmermann**  
Baugeschäft  
Hinter Zinnen 18 Tel. 07738/291  
78256 Steilingen Fax 07738/1684  
Email: a.zimmermann@zimmermann.de  
Homepage: www.zimmermann-zimmermann.de

Ihr Partner für ■ Baustoffe ■ Fliesen ■ Sanitär ■ Heizung

**Clevere Familien bauen mit FX RUCH!**

**FX RUCH**  
ALLES RUND UMS BAUEN

FX Ruch KG  
Industriest. 11-15, 78224 Singen  
Tel. 07731 / 592-0  
www.fx-ruch.de, info@fx-ruch.de

**Sauter** PUTZ & FARBE  
GERÜSTBAU  
HEBEBÜHNEN

Außenputz  
Vollwärmeschutz  
Innenputz  
Trockenbau  
Brandschutz  
Altbausanierung  
Maler  
Gerüstbau  
Hebebühnen  
Spezielles

Sauter GmbH / Carl-Benz-Straße 8 / D-78224 Singen  
Tel. +49 (0)7731-9261190 / Fax +49 (0)7731-92611999  
info@sauter-putz-farbe.de / www.sauter-putz-farbe.de

**Vielen Dank für den Auftrag!**  
**Wir lieferten die Kunststoff-Fenster.**

■ Kunststoff ■ Holz ■ Holz-Alu ■ Alu-Fenster

**SCHÖTLE**  
IHR FENSTERSPEZIALIST

Werner-von-Siemens-Straße 15 · 78224 Singen  
Telefon 07731/8683-0 · www.schoettle-fenster.de  
info@schoettle-fenster.de



# NEUBAUTEN IN WORBLINGEN FERTIGGESTELLT SINNvolle UND BEISPIELHAFTE NACHVERDICHtUNG AN DER HARDSTRASSE

## WOHNQUALITÄT VON ANFANG AN

Der Fertigstellung des Wohnbauprojekts an der Worblinger Hardstraße mit 24 Wohnungen in vier Baukörpern über einer gemeinsamen Tiefgarage konnte trotz angespannter Baukonjunktur ganz im Zeitplan erfolgen. Eine straffe Bauführung durch Architekt Rainer Obwald und sein Team und die Zusammenarbeit mit regionalen Handwerkern, die zumeist auch schon sehr lange mit der Obwald Wohnbau GmbH zusammen arbeiten, sind hier die Basis für die gewünschte hohe Bauqualität wie auch die Einhaltung des Zeitplans.

»Unsere Schnelligkeit liegt auch daran, dass wir unsere Handwerker immer pünktlich bezahlen. Das machen nicht alle Bauträger«, Architekt Rainer Obwald über die kurze Bauzeit von 14 Monaten für ein Projekt mit 9 Millionen Euro Volumen.

Die Gebäude haben zwar eine gemeinsame Tiefgarage, die Beheizung der Gebäude erfolgt wiederum

durch separate Luft-Wärmepumpen, die hier zum Einsatz kommen. »Wir erreichen hier mit dem Gebäude den Status eines KfW-55-Hauses, was nochmals um 45% besser ist, als es die Energieeinsparverordnung

**»Unsere Schnelligkeit liegt auch daran, dass wir unsere Handwerker immer pünktlich bezahlen. Das machen nicht alle Bauträger.«**

(EnEV) von 2016 fordert, die an sich schon sehr hohe Maßstäbe setzt«. Dabei kommt das Gebäude aber sogar ohne eine Außendämmung aus. »Wir setzen hier Leichtmauer-Ziegelwerk als Massivbauweise ein, das mit Mineralwolle verfüllt wird. Das ist nicht nur gleich effektiv, es sorgt zudem noch für ein wesentlich besseres Raumklima, weiß er aus bester Erfahrung mit früheren Pro-

jekten. Diese Bauweise hat sich in vielen bereits realisierten Projekten bewährt«. Alle Wohnungen sind, bis auf die Bäder, übrigens auch frei von Heizkörpern und werden über Fußbodenheizungen in der Heizperiode erwärmt. Auch das ist für Rainer Obwald ein Faktor für ein höchst angenehmes Raumklima. Das schätzen auch die Bewohner der Anlage, die ja gleich im Winter hier eingezogen sind.

### NÄCHSTES PROJEKT IN VORBEREITUNG

Das nächste Projekt steht für Rainer Obwald und die Obwald Wohnbau GmbH schon unmittelbar an. Voraussichtlich im Mai können die Bauarbeiten für 26 Wohnungen für betreutes Wohnen an der Singener Freiheitstraße 5 beginnen, die für Selbstbezieher wie auch Anleger für einen späteren Bedarf ganz interes-



sant sein dürften. Das Projekt wird nach der Fertigstellung von der AWO betreut, die Fertigstellung ist für Ende 2020 vorgesehen.

Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net

Schöne Aussichten von den großzügigen Balkonen bietet das Wohnbauprojekt an der Hardstraße.

swb-Bild: of



Kaum zu glauben, dass sich das Wohnbauprojekt über einer gemeinsamen Tiefgarage befindet. swb-Bild: Obwald Wohnbau



Sämtliche Wohnungen des Neuen Projekts an der Hardstraße sind bereits bezogen. swb-Bild: Obwald Wohnbau



Viele Details verraten eine sehr ausgeklügelte Planung durch Architekt Rainer Obwald. swb-Bild: Obwald Wohnbau

Wir gratulieren zum gelungenen Bauvorhaben und danken für den Auftrag!

**Müller-Estrich GmbH**  
Daniel Müller Meisterbetrieb

Ihr Ansprechpartner für alle Estrich-, Isolier- und Dämmarbeiten  
Flexibel – zuverlässig – pünktlich

Bächenstr. 31, 88682 Salem-Beuren, ☎ 07554 8260, Fax 8293  
E-Mail: vertrieb@estrich-mueller.de, www.estrich-mueller.de

**kleiner metallbau**

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag!

zertifiziert nach DIN EN 1090  
Hinterhofen 12  
78253 Eigeltingen  
Tel. 07774-923710  
www.kleiner-metallbau.de

**Geländer  
Balkone  
Treppen  
Überdachungen  
Zäune  
Edelstahl  
Stahlbau**

*In Metall ganz groß!*

Wir gratulieren zur gelungenen Wohnanlage Hardstr. 37 - 39a und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

**Manz**  
IMMOBILIEN-MANAGEMENT

Seit 1969

Scheffelstr. 4 – 78315 Radolfzell – Tel. 07732/822850  
E-Mail: info@manz-immo.com  
Internet: www.manz-immo.com

**„Ihr Maler“geschäft“**  
**Oliver Katzmaier**

- Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenverlegearbeiten
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz

Karl-von-Drais-Str. 33  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Tel. & Fax 0 77 31 – 790 682  
Mobil 01 60 – 99 104 030  
oliver.katzmaier@gmx.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

**WOCHENBLATT** seit 1967

**NEU**

**Randegger**  
Johannisbeer-Spritzen

Fruchtgehalt: 15%

**LIMONADE SCHWARZE JOHANNIS-BEERE**

**RANDEGGER**  
seit 1892  
Tradition-Qualität

**RANDEGGER.DE**

Wir bedanken uns für den Auftrag.

**WAIBEL**  
Garten und Landschaftsbau  
Pflaster + Erdarbeiten

*Ihr zuverlässiger Partner für Ihre Pflasterarbeiten!*

Leipferdinger Str. 35a · 78250 Tengen · Tel. u. Fax 07736/921381

**www.gebrueder-schwarz.de**

**SCHWARZ**  
Vertrauen von Grund auf!

*Wir bedanken uns für den Auftrag.*

Wir gratulieren zum Neubau!

**elektro Stengele**  
e. K.

**Elektrotechnik  
Installationen  
Kundendienst**

- Elektroherde
- Waschmaschinen
- Geschirrspüler
- Kühlgeräte
- Trockner
- Einbaugeräte

**www.elektro-stengele.de**  
78224 Singen, W.-von-Siemens-Str. 8, Tel. 0 77 31/6 60 42, Fax 6 94 06

**SANITÄR HEIZUNG Klett**

Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen  
Robert-Bosch-Straße 17 klett.blech-sanitaer@t-online.de

**Zu verkaufen**  
**4-Zi.-Whg. in Singen**  
120 m², Neubau. 357.000,- €  
Tel. 0172 / 6 41 17 83

WOCHENBLATT seit 1967



**LBS IMMOBILIEN**

**Sparkasse Hegau-Bodensee**

■ **Neubauvorhaben „Betreutes Wohnen“ in Singen, Freiheitsstr. 5**  
Zentrumsnahe Lage, Fußbodenheizung, 1-3 Zimmer-Eigentumswohnungen, Tiefgarage, Betreuung durch die AWO Konstanz, KfW 55 Massivbauweise, Heizung Luft-Wärmepumpe, provisionsfrei für Käufer  
**Kaufpreise 142.000 € - 390.000 €**

**Martin.Moser@LBS-SW.de**  
**Büro Singen, Tel. 07731 5915052**  
**www.LBS-ImmoSW.de**

## Immobilien Marktplatz!



**Volkertshausen:** Unverbaubare Penthouse – Wohnung, Wfl. ca. 139 m², 4,5 Zi. EA in Bearbeitung, Bj. 2019, Hgz. Wärmepumpe, € 588.000, E&V ID W-02ED7F



**Singen:** Mehrfamilienhaus mit Gewerbeeinheit, 4,5 % Rendite, Wohn- u. Nutzfläche ca. 1.128 m², EA in Bearbeitung Hgz. Öl, € 1.299.000,-, E&V ID G-02EJUR



**Bodman:** Neubau, Erstbezug, Wfl. ca. 155 m², 4,5 Zimmer, Grdst. ca. 270 m², EA-B, Bj. 2018, Hgz. E, 14,4 kWh/m²a, EEK A+, € 649.000,-, E&V ID W-02BNVU



**Nenzingen:** Villa, Wfl. ca. 271 m², 8 Zimmer, Grdst. ca. 1.400 m², Bj. 1991, EA-V, 72,1 kWh/(m²a), Gas, Zentralheizung, € 749.000,-, E&V ID W-02EJRU

**Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00**  
**Erzberger Str. 3 · 78224 Singen**  
**www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler**



**ENGEL & VÖLKERS**

**ETW in einem 4-FH in Singen - KfW 55**  
2-, 3- u. 4-Zi.-Whg, 76 - 107 m², Terr./Balk., FBH, Aufzug, Carp. zu verkaufen.  
Bemusterung nach Käuferwunsch. **Provisionsfrei direkt vom Bauträger!**

**Vario Bauidee GmbH**  
EA-B, Bj. 2016 (EA), Strom-Mix, Gas, EB 17,3 kWh/(m²a), EEK A+  
88279 Amtzell, Schattbucher Str. 19/2 Tel. 07520 2024010  
**info@vario-bauidee.de** **www.vario-bauidee.de**

**ETW in einem 6-FH in Singen - KfW 55**  
3-Zi.-Wohnungen, 88 m² mit Balk., FBH, Aufzug, Carport zu verkaufen.  
Bemusterung nach Käuferwunsch. **Provisionsfrei direkt vom Bauträger!**

**Vario Bauidee GmbH**  
EA-B, Bj. 2016 (EA), Strom-Mix, Gas, EB 17,2 kWh/(m²a), EEK A+  
88279 Amtzell, Schattbucher Str. 19/2 Tel. 07520 2024010  
**info@vario-bauidee.de** **www.vario-bauidee.de**

## MIETGESUCHE

### 1 ZIMMER

1 1/2 Zi.-Whg. gesucht,  
R'zell o. Singen, bis 500.- WM, EK gesichert, Tel. 0176-83324638

### 2 ZIMMER

#### Menschen helfen e.V.

Mutter mit drei Kindern (1, 3 und 5 Jahre alt) sucht dringend eine **2-Zimmer-Wohnung** in der Nordstadt.

Telefon: 0171/5279183  
E-Mail: jmherrmann@gmx.de

2-3 Zi.-Whg., Singen  
und Umgebung, von Mitarbeiter, ab sofort, Tel. 0157-86406701

2 Zi.-Whg., Gottm.,  
zu mieten o. kaufen gesucht, Tel. 0151-23471389, ab 18 Uhr

**2-Zi.-Whg. in Bodm.-Ludwigsh./Umgeb.**  
für älteres Ehepaar m. kl. Hund ges.,  
Tel.: 07731/93989560 AB,  
info@bronco-bautraeger.de

2 Zi.-Whg., Singen,  
mit Bk., von leitendem Angestellten mit Festeinkommen u. unbefristeten Arbeitsvertrag dring. ges., WM 650.-, Tel. 0172-8212914

2-3 Zi.-Whg., Singen,  
Miete wird vom Landratsamt KN bezahlt, KM 800.-, ab sofort, Tel. 07731/5914351, 0179-1590614

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.  
m. EBK, gt. Verkehrsanbindung, z. 1.3. o. 1.4., Tel. 0172-6305308

### 3 ZIMMER

**Dringend ab sofort**  
o. später: 3-4 Zi.-Whg., Si., Hegau, Sto. u. Umgeb., von alleinerz. Vater (1 Ki./15 J.), Rentner, mit gesichertem Einkommen, 07736/9248138 o. 0151-54026781

3 Zi.-Whg., Si./Umgeb.,  
dringend, von Mutter mit Kind, bis KM 650.-, Tel. 0162-4235187

## Zurück an den See!

Familie (Lehrerin/Ingenieur/Baby), NR, k. HT, su. 3-4 Zi.-Whg., ab 70 m², R'zell o. Stockach, Tel. 0176-72160331, statistnr27@gmail.com

## SONSTIGE OBJEKTE

**Kleine Halle gesucht,**  
o. größere Garage, zum Unterstellen von 3 Oldtimern, keine Reparaturen, trocken und mit Strom wäre von Vorteil. Tel. 0171-4106052

## VERMIETUNGEN

### 1 ZIMMER

**Kalkofen 1 Zi.-Whg NB**  
m. EBK, 40 m², KM 350,- €, EG, o. als Ferienwhg. Tel. 07732/919641

1 Zi.-Whg in WG  
3 Zi. in Radolfzell m. Bk u. EBK + Stellpl. zu verm., WM 300,- €, nicht möbl. Tel. 0162-1075555

## Wer su. eine kl. Whg.,

1 Zi., ca. 28 m², mit sep. Eingang, Kü. Bad, Si. Nähe Krankenhaus, in schönem Garten, ab 1.3., inkl. aller NK 520.-, Tel. 07731/62470

### 2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Gottm.,  
120 m², 1. OG, Wi.-Garten, EBK, Kachelofen, Bad mit Wanne, neue Nachtspeicheröfen, Schopf, KM 700.- + NK 150.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116805 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg., Si.-Nord,  
EBK, großer Bk., KM 480.- + NK, ab sofort, Whng-Si@gmx.de

2,5 Zi.-Whg., Hilzingen,  
78 m², an alleinstehende Person, ab 1.05., KM 620.- + NK. Zuschriften unter 116806 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Dachwohnung  
in Worblingen, o. Balkon, Bad m. Dusche, Wanne u. Fenster, EBK, nur Nichtraucher, keine Haustiere. Zuschriften unter 116808 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### 3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Aach,  
KM 562.- + NK + 3 MM KT + Gar., ab 1.3., Tel. 07774/7469

3 Zi.-Whg., Si-Süd,  
70 m², m. Bk., KM 680.- + NK 150.- + 2 KM KT + Stellpl. 35.-, ab sofort, Tel. 0171-9370605

**Ruhige 3 Zi.-DG-Whg.,**  
Böhringen, 71 m², Bk., ab sofort, KM 650.- (inkl. Stellplatz) + NK, Tel. 0152-01987092 ab 18 Uhr

## Bauen und Wohnen

**OBI** DIE MACHBAR MACHER SIND DA.

**Dein Handwerker-Vermittlungsservice**

**Stanislaus Müller**  
OBI Renovierungsberater

- Beratung, Aufmaß, Montage aus einer Hand
- Ihr Vertragspartner wird OBI
- Festpreisangebote
- Umsetzung durch regionale Handwerker

**OBI Singen • Kontakt: 0800 - 011 71 03**

**Ruhige 3 Zi.-Whg.**  
71 m² m. Balkon im DG in Böhringen, ab sofort zu verm., KM 650.- (inkl. Stellplatz) + NK, Tel. 0152-01987092 ab 18 Uhr

3 Zi.-Whg., Singen  
Ekkehardstr., 3. OG, 93 m², Bk., KM 700.- + 3 MM KT, ab 01.03., Zuschriften unter 116807 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

### 4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg. Radolfzell,  
Altbau, 110 m², hochwertig ausgestattet, gr. Bk., EBK, Bad m. Wanne u. Du., Stellpl., 1150.- KM + NK, Radolfzell-Stadtwohnung@gmx.de

4 Zi.-Whg. Tengen/OT,  
DG, 112 m², 3 FH, Neubau, EBK, Wohnküche, Bad, Gäste-WC, Abstellraum, Balkon, ab 1.3., KM 950.-, vermietung-k@web.de

## SONSTIGE OBJEKTE

**Nagelstylistin, Fußpfl.,**  
Kosmetikerin als Untermieterin gesucht, Tel. 0174-2411065

**Imbiss Stellplatz**  
gut frequentierte Lage, Si. Industriegebiet, von Priv., 0157-32357856

**Scheune, i. R. Singen,**  
für WoWa, Oldtimer etc., zu verm., Tel. 0152-51591782 abends

## IMMOBILIENGESUCHE

### 3 ZIMMER

**Pensionär, 63 Jahre**  
sucht 2-3 Zi.-Whg in Radolfzell, zentrale Lage bevorzugt, zum Kauf, unkomplizierte Abwicklung wird zugesichert, Tel. 07195-9576173

## HÄUSER

**Familie mit Kinder**  
sucht Haus mit Garten oder kleinen Bauplatz zum kaufen, bei Erfolg Belohnung, in Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9767986

**RS RECK**  
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
wir verdecken die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen  
Tel. 07731/189799-0  
info@reck-sonnenschutz.de  
www.reck-sonnenschutz.de

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

## IMMOBILIENVERKÄUFE

### 3 ZIMMER

»Wohnungs- + Hausschätzungen«  
350,- € + MwSt. \* ehrlich \* seriös \*  
**G. SIENER, Bankkaufm. 0171/6203541**

## HÄUSER

»Wohnungs- + Hausschätzungen«  
350,- € + MwSt. \* ehrlich \* seriös \*  
**G. SIENER, Bankkaufm. 0171/6203541**

**2 FH, Gottmadingen,**  
250 m² Wfl., EG, Terrasse, ruhige Lage, Keller, Garage, Garten, inkl. neue Küche, neue Heizanlage, neu renoviert, o. Makler, von Privat, Tel. 0151-55393565

## GRUNDSTÜCKE

**2000.- Belohnung**  
Junge Familie sucht Grundstück o. abrisssreifes Haus in Gottm., Bietingen o. Singen, Belohnung: 2000.- bei Kauf, Tel. 07734/9889774

**Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!**  
**Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz.**  
Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.  
Kontakt: 0 77 32 – 9 40 64 90  
j.blumer@bk-baukonzepte.de

**Garten gesucht**  
in Singen, zum bewirtschaften, zur Miete oder Pacht, 0152-07023757

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Garage, Engen/OT,**  
zu mieten gesucht,  
garage-engen@gmx-topmail.de

**Suche Garage,**  
R'zell/Umgebung, abschließbar, zur Miete, ab 1.3., T. 0152-03314366

Unverbindliche Illustration

**Singen**  
Malvenweg

**Siedlungswerk**

Eigentumswohnungen  
2 – 4 Zimmer | 52 – 110 m² Wohnfläche  
Im Bau

Siedlungswerk GmbH  
Geschäftsstelle Rottweil  
Hohlengrabengasse 6  
78628 Rottweil  
bgsrw@siedlungswerk.de  
Telefon 0741 94237-11

**www.siedlungswerk.de**

**Wir bauen für Sie!**

Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser.  
Wir honorieren jede Zuführung.

**KS Hausbau GmbH**

|                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                         |                                          |                                        |                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|----------------------------------------|--------------------------------------------|
| <b>Fertig-Haus-Programm</b>                                                                 | <b>Living Point 150 / 149,62 m² 174.100 €</b>                                                                                                                                                                                           | <b>Park 127.4 / 129,32 m² 165.900 €</b>  | <b>Fertig-Haus-Programm</b>            | <b>Park 151 Cube / 151,21 m² 200.800 €</b> |
| <b>Park 208 / 209,19 m² 241.600 €</b>                                                       | <b>Perfect 119 / 118,77 m² 168.400 €</b>                                                                                                                                                                                                | <b>Perfect 131 / 131,96 m² 180.200 €</b> | <b>Point 168 / 167,99 m² 228.100 €</b> | <b>Point 170.3 / 170,21 m² 218.500 €</b>   |
| <b>Point 181.1 / 180,83 m² 223.700 €</b>                                                    | <b>Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.</b> |                                          |                                        |                                            |
| <b>Wir bauen für Sie!</b><br>Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen<br><b>www.ks-hausbau.de</b> |                                                                                                                                                                                                                                         |                                          |                                        |                                            |

**Tel: 07731 / 18 23 55**



**HERMKO**  
*emotion*  
Unterwäsche Fabrikverkauf  
78604 Rietheim / TUT  
☎ 07424 - 2929  
Online-Shop [www.HERMKO.de](http://www.HERMKO.de)

# FUNDGRUBE

Mi., 6. Februar 2019 Seite 23

25 Jahre



Ihr KIA Händler im Hegau

**Auto Störk GmbH**

78259 Mühlhausen-Ehingen · [www.auto-stoerk.de](http://www.auto-stoerk.de)

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.  
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

## HILFSORGANISATIONEN

**Menschen helfen e.V.**



info@menschen-helfen.de  
[www.menschen-helfen-im-hegau.de](http://www.menschen-helfen-im-hegau.de)

**Widmann hilft Kindern in der Region e. V.**

Herr Rudolf Babeck  
widmann.babeck@widmann-singen.de  
[www.widmann-kids.de](http://www.widmann-kids.de)



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

**Time-Out-School Singen**  
info@tos-singen.de  
[www.tos-singen.de](http://www.tos-singen.de)

**FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen**  
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



[www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/](http://www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/)

**BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen**



E-Mail: [big.gottmadingen@gmx.de](mailto:big.gottmadingen@gmx.de)  
Tel.: 07731/796912

## ALLES FÜRS KIND

**Kinderfahrrad**  
14 Zoll, für 4 jähr. Jungen u. Kettcar, zu kaufen ges., 0171-5444745

## TELEKOMMUNIKATION

**Handy Samsung S7,**  
neu., 200.-, Tel. 0171-1030786

## LANDMASCHINEN

**Landmaschinenmeister**  
repariert-restauriert u. lackiert ihren Oldie-Traktor. T. 0173-8914604

## ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

**Doppelbett**  
m. kl. Aufbau, Eiche dunkel, an Selbst-abholer zu verschenken. Tel. 0152-0107782 ab 17 Uhr.

**1 Vogelkäfig sowie**  
1 Rennbahn Carrera nur Fahrbahn ohne Autos Tel. 07732/7796

**Kompl. Schlafzimmer,**  
180 x 200 cm, hell, wg. Wohnungsauflösung an Selbstabholer zu versch., T. 0162-4425082, ab 18 Uhr

**Sofa, 2-Sitzer,**  
ausziehbar, 2 Sessel, Couchtisch, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0162-4425082, ab 18 Uhr

**Stabiles Einzelbett**  
mit Matratze, 5-türiger neuer Kleiderschrank, beides neuwertig, an Selbst-abholer zu verschenken, Tel. 07731/977744 ab 15 Uhr

**Garagen-Kipptor**  
mit Antrieb, 244x214 cm, Traktoranhänger, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07735/2279

**Hübsche Waldkatze,**  
nordisch, 4 J., umständehalber in liebevolle Hände zu verschenken, Tel. 0152-24869580

**Bett aus Kiefernholz**  
mit Lattenrost (2 Latten zerbrochen) und Matratze 90x200 cm, in zerlegtem Zustand, an Selbstabholer zu verschenken, in Si.-Nord, SMS Tel. 0179-3623636

**Musikkassetten,**  
versch. Klassik, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/48466

**Altes Klavier,**  
nicht spielbereit; Eckbankgarnitur mit 2 Stühlen u. Tisch, Holzart Erle, an Selbstabh. zu versch. , Volkertshausen, Tel. 0172-7695285

**Heute beachten!**

**Die neue**

**OBI**

**- Beilage im**

**WOCHENBLATT**

## KAUFGESUCHE

**Fahrbare Arbeitsbühne**



von Architekt gegen sofortige Bezahlung gesucht, T. 0171-4400400

**Militärsachen gesucht,**  
Zahle 500.- und mehr für Soldatenfotos (Alben), Dolche, Säbel, Mützen, Helme, u. andere Militärsachen vom 1. u. 2 WK, Bar und diskret, Tel. 07774/920787

**Kaufe alten Pelz,**  
Gr. 44-46, Porzellan, Silberbesteck, Münzen, Taschenuhren, Armbanduhren, Schmuck aller Art, alles anbieten, (von privat gesucht), Herr Wagner, Tel. 0152-34264353

**Suche altes Cello/Geige**  
oder Kontrabass, auch reparaturbedürftig, Tel. 0152-34264353

**Ankauf v. Altbatterien,**  
jeglicher Art, z.B. LKW, PKW, Traktor, Stapler usw., alles anbieten, komme vor Ort, zahle bar, Tel. 0176-35515330

## VERKÄUFE

**Berbertepich,**



3,00 x 2,10 m, schwer, handgeknüpft, Selbstabh. Singen OT, 150.-, T. 0152-26152555

## MUSIK

**Markenklavier zu verk.,**  
150.-, Tel. 07731/8272233

**Ital. Hobbysängerin**  
sucht in Singen/Umgebung Anschluß an eine Band. T. 07731/51216

## UNTERRICHT



**Lernen mit Her(t)z\***

- ☛ Nachhilfeunterricht \*
- ☛ intensive Prüfungsvorbereitung \*
- ☛ Hilfe zur Selbsthilfe \*
- ☛ soz.päd.- psycholog. Beratung\*

☎ SI 18 23 24 \* RZ 823 95 51  
[www.bbc-lernherz.de](http://www.bbc-lernherz.de)

**Gitarrenunterricht**

in Singen

Tel. 0151 – 56 34 00 15

**ABACUS**

**NACHHILFEINSTITUT**

**Einzelnachhilfe beim Schüler zu Hause**

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Internetseite:  
[www.abacus-nachhilfe.de](http://www.abacus-nachhilfe.de)  
oder rufen Sie uns gerne an unter:  
**0 75 31 - 69 27 55**

## STELLENANGEBOTE

## CHIFFRE-ANZEIGEN

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten. Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken. Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

## WOCHENBLATT

**Senioren Pflege**  
Exam. Krankenschwester bietet private provessionelle Pflege für Senior(in) zu Hause, Tel. 0157-55677745, pflegefrau@gmx.de

**Reinigungshilfe**  
f. priv. Haushalt , 4-6 Std./Wo., Mi.-o. Do.-Nachmittag, Singen, Minijob, vickimartinde@gmail.com

**Putzhilfe gesucht**  
für 2 Std./Wo., für Privathaushalt, Si.-Süd, Tel. 0152-07023743

## STELLENGESUCHE

**Malerarbeiten, Renov.,**  
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

**Maler u. Gipser sucht**  
Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

**Für 1.150,-€ netto**  
Bürofachkraft m. Lohn- und Finanzbuchhaltung Datev und Lexware in Teilzeit. Interesse? 1150netto@gmx.de

**Kümmere mich**  
um Ihren Garten, 0152-22056313

**Zuverlässige Bürokraft**  
sucht in Singen seriösen 450.- Job, nur in Blockzeit (kein Provisionsjob o.ä.) Tel. 0151-58340593

## VERSCHIEDENES

**Hole Altbatterien ab**  
(aller Art) Tel. 0157-72920358

**Wer verschenkt**  
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch. u. Flachbildfernseher, Musikanlage-u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, 0151-66234693

## SAMMLERMARKT

**Zahle +/-150 Euro**  
für alt. Album mit Kriegsfotos, suche Uniformen, T. 0151-5422221

**Sammler sucht:**  
Uroma's Möbel, Taschen, Armbanduhren, Münzen, Militärisches, Fotoalben, Porzellan, Schmuck aller Art, usw., Tel. 0179/4035083

## FÜR DEN SPORT

**Fitnessvertrag**  
für Studio in R'zell ohne Grundgeb. zu verk./überschreiben. Tel. 0157-74422871

**Kaufe alle Autos**

PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!

**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

**03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.**

**Wir kaufen Ihr Auto!**



**Auto Unger Singen**  
Pfaffenhäule 42 - 78224 Singen  
Telefon 077 31 / 1448 42  
Ankaufszentrum Singen

## CITROEN

**Saxo**  
44 KW, EZ 06/99, Klima, TÜV 9/19, 590.-, Tel. 0171-2073525

## FORD

**Ford S Max,**



Top Ford, 2.0 TdCi, 163 PS, EZ 11, neu bereift, AHK, Klimaautom., el. FH, Tempomat, Alu, Navi, CD, Teilleder, Bremse, 5,9 ltr./100 Km/h, sehr sparsam, kein Wartungsstau! Inznahme mögl., VB 8.900.-, Tel. 07738/2031014 ab 18 Uhr

## MERCEDES

**Benz 180,**  
214Tkm, 90 kW, 122 PS, AHK, TÜV 01/20, neue Reifen, NR-Fahrzeug, VB 1.200.-, 07731/798799

## KIA

**Picanto,**  
EZ 9/07, 64 PS, 4-türig, Klima, TÜV neu, 1.650.-, 0171-2073525

## OPEL

**Toller Oldie,**  
Opel Omega, CD, Automatik, 109Tkm, 1.Hd., TÜV o. Mängel, el. FH vo., Klima, SV, ZV mit FB, EZ 96, Veloursitze, el. SHZ, Top, VB 2.900.-, 07738/2031014 ab 18 h

## RENAULT

**Espace, 3 L Diesel,**  
1 Jahr TÜV, Türen beschädigt, 550.-, Tel. 07733/9968786

## WOHNWAGEN / -MOBILE

**Suche billigen Wohnwagen**  
Tel. 01 71/6533036 gew.

## HAUSHALTSAUFLÖSUNG

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung**

**Martinek, Radolfzeller Straße 46a**

**78467 Konstanz**

**Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01**

**Sa. 9.2. von 10-16 Uhr,**  
Nenzingen, Steigstr. 4, Fahrräder, Möbel, TV, Tisch, Stühle, Geschirr, Küchengeräte uvm.

## DIENTSTLEISTUNGEN

Unternehmen **Bele-Bele**  
bietet Haushaltsauflösung, Müll-Entsorgung und Kleintransporte aller Art. **Tel. 0151/66 23 46 93**

## Kontakte

**Nackte Rentnerin(67) ★**  
★★0174-549 5310

IMMER

EIN GUTER

WERBEPARTNER

**WOCHENBLATT** seit 1967

# AUTOMARKT

## ZWEIRÄDER

**DKW 125,**



Nachlassverkauf in einmaligem Sammlerzustand, FP 3.500.-, Kontakt: Tel. 07734-931362

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

**WOCHENBLATT** seit 1967



Der neue

**CR-V**

HYBRID

Hybrid.

Neu erfahren.



Premiere zum

**Honda**

**Frühst**



**ock**

am 16. Februar

von 9 – 15 Uhr



Ihr Honda Vertragshändler

**AUTOHAUS BAUER**

OTTOBRUNN

**Standort Stockach**

Im Eschle 13 • 78333 Stockach

Tel. 07771 / 87 98 88 • [www.honda-bauer.de](http://www.honda-bauer.de)

**Kraftstoffverbrauch CR-V Hybrid in l/100 km:** innerorts 5,1–5,0; außerorts 5,7–5,4; kombiniert 5,5–5,3. **CO<sub>2</sub>-Emission in g/km:** 126–120. (Alle Werte nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung. Verkauf, Beratung und Probefahrt nur innerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten.



# STELLENMARKT

Mi., 6. Februar 2019 Seite 25

Freundliche und zuverlässige **REINIGUNGSKRÄFTE** für ein Objekt in Hilzingen auf geringfügiger Basis gesucht. Arbeitszeiten: Montag bis Samstag von 6.30 Uhr bis 8.15 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Telefon-Nr. 07751 896621-0.



**TOP Gebäudeservice GmbH**  
Fuller Straße 15, 79761 Waldshut-Tiengen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams für unsere Standorte in Mühlingen und Singen einen einsatzfreudigen und erfahrenen



**LKW-Fahrer für CE-Hängerzug (40 to) m/w/d im Nahverkehr**

Wenn Sie Ihre Fachkompetenz bei uns einbringen wollen senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per Email an: bewerbung@bodenseehaus.de

**DAS BODENSEEHAUS**  
**Holzbau Mühlingen GmbH**  
**78224 Singen, Zur Mühle 7**  
**www.bodenseehaus.de**

Sekretariat  
Frau Schäffner  
Tel. 07731 / 9352-0



Für unsere staatlich anerkannte Berufsfachschule für **Altenpflege in Singen** suchen wir zum 01.04.2019 oder früher einen engagierten

**Pflegepädagogen (m/w) in Voll- oder Teilzeit.**

**Ihre Aufgaben:**  
Unterrichtstätigkeit, Beratung, Kursleitung, Praxisbesuche in den kooperierenden Pflegeeinrichtungen

**Unsere Anforderungen:**  
Pflegerwissenschaftlicher bzw. berufspädagogischer Abschluss (B.A./ M.A.). Möglichst Berufsausbildung und Berufserfahrung als Pflegefachkraft. Soziale und interkulturelle Kompetenz, Team- und Kommunikationsfähigkeit.

**Wir bieten Ihnen:**  
Ein eigenverantwortliches und vielfältiges Aufgabengebiet, attraktive Rahmenbedingungen und umfassende Fortbildungsmöglichkeiten auch im akademischen Bereich.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Post oder E-Mail an:  
**DAA Deutsche Angestellten-Akademie**,  
Herr Thomas Wild, Wehrdr. 7, 78224 Singen  
E-Mail: [thomas.wild@daa.de](mailto:thomas.wild@daa.de)

[www.daa-singen.de](http://www.daa-singen.de)

Die Motrona GmbH, mit Sitz in Gottmadingen, ist ein erfolgreiches, mittelständisches und international agierendes Unternehmen. Für unser Team suchen wir motivierte Verstärkung.



**Technischer Redakteur (m/w), Teilzeit (Homeoffice teilweise möglich)**

Wir bieten Ihnen spannende Aufgaben

- Erstellen und Pflege der technischen Dokumentation und Beschreibungen in Deutsch und Englisch
- Dokumenten- und Konfigurationsmanagement
- Entwerfen von Applikations- sowie technischen Zeichnungen
- Realisieren von Fotomontagen und Erstellen von Video Tutorials
- Aktualisierung und Optimierung unseres Internetauftritts
- Unterstützung unserer Entwicklung beim Produkt Launch
- Erstellen der Prüfdokumentationen

Gute Voraussetzungen

- Geprüfter Techniker in Fachrichtung Elektronik (gerne mit Erfahrung im Bereich Entwicklung)
- Kenntnisse in Zeichnungsprogrammen und MS Office
- Analytisches und konzeptionelles Denken
- Strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Verstärken Sie unser Team, welches sich durch eine dynamische Arbeitsatmosphäre, flache Hierarchien und ausgeprägten Teamgeist auszeichnet. Ebenso erwarten Sie gute Entwicklungsmöglichkeiten entsprechend Ihren Interessen und Ihrem Potential, leistungsorientierte Entlohnung und überdurchschnittliche Mitarbeiter-Benefits bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Motrona GmbH, Zeppelinstr. 16, 78244 Gottmadingen, markus.kraemer@motrona.com

**Bauen Sie auf einen Beruf mit Zukunft!**



**Für uns ist nicht so wichtig, wo SIE herkommen... sondern wo SIE hin wollen.**

Als starke Marke am Immobilienmarkt mit 43 Niederlassungen sind wir seit über 39 Jahren in Baden Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz als Maklerunternehmen erfolgreich tätig. Unsere Aufgabe ist es Menschen, die sich in großer Zahl an uns wenden beim Suchen & Finden ihrer Traumimmobilie zu helfen. Wir suchen für unser **Verkaufsgebiet Kreis Konstanz** aktive Menschen mit Unternehmerqualitäten, die sich durch Selbstbewusstsein, Fleiß, Disziplin und Geschick im Umgang mit Menschen mit unserer Hilfe und Unterstützung eine selbstständige Existenz als

**Immobilienmakler/-in** aufbauen möchten.

Branchenfremde werden von uns gründlich geschult und praktisch eingearbeitet. Wir zeigen Ihnen den Weg zu einer erfolgreichen Zukunft in einem sehr erfüllenden, abwechslungsreichen Beruf, in dem Sie sich in hohem Maße selbst verwirklichen können.

**Interessiert?** Ansprechpartner ist Mark Sontheimer  
Telefon: 07771 / 91 443-0

[www.garant-immo.de](http://www.garant-immo.de)

**Zahnarztpraxis A. Vogel**  
sucht ab sofort **ZMF**  
Hauptstraße 16 · 78224 Singen

**Sportlehrer/in**  
für freitagabends, 3 Stunden.  
**Physiotherapiepraxis Holewa**  
Hauptstr. 31, Gottmadingen, Tel. 07731/71974

Wir suchen  
**Bedienung (m/w)**  
Tel. 0176 / 40 43 54 38

**Autopflegecenter**  
Wir suchen motivierte **Mitarbeiter/innen** in Voll- und Teilzeit. Sie verfügen über den Führerschein Klasse B? Sie beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift? Sie sind belastbar und flexibel? Dann dürfen Sie uns gerne kontaktieren.  
Tel. 0 77 74 / 50 11 90

**Waldemar Zwetzig Transporte**  
Unter dem Flachshof 2, 79798 Jestetten sucht ab sofort für den Standort in Singen einen **Fahrer m/w** mit der FS-Kl. CE in Vollzeit für Nachttouren. Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbung an oben genannte Adresse oder per E-Mail an [zwetzig.waldemar@gmail.com](mailto:zwetzig.waldemar@gmail.com)

Wir suchen für unser Palettenwerk **Produktionshelfer/in** **Vollzeit**  
**Paletten Riedlinger GmbH**  
Zur Mühle 7, 78224 Singen-Bohlingen  
Herr Hägele  
Tel. 07731/9351-35

**Gesundheitsnetz**  
**www.gnh.de**  
**HEGAUBH**  
Wir suchen ab sofort **Medizinische Fachangestellte** gerne Berufsanfänger, bevorzugt mit orthopädischen / unfallchirurgischen Vorkenntnissen. Zudem bieten wir ab sofort bzw. ab 1. September 2019 eine **Ausbildungsstelle zur Medizinischen Fachangestellten** Mittlere Reife und EDV-Kenntnisse setzen wir voraus. Schriftliche Bewerbung erbeten an:

**Dr. med. Joachim Trauth**  
Facharzt für Orthopädie & Rheumatologie  
Schul- & Arbeitsunfälle (D-Arzt)  
Sportmedizin, Akupunktur  
Ekkehardstr. 46, 78224 Singen  
Tel. 07731 / 65111  
Mail: [praxis@drtrauth.de](mailto:praxis@drtrauth.de)

**Praxis Thomas Auer**  
**Facharzt f. Innere Medizin, Notfallmedizin, Hausärztliche Versorgung**  
**Hauptstr. 11 · 78247 Hilzingen**  
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab 01.04.2019 befristet bis 31.12.2019 **eine/n Medizinische/n Fachangestellte/n in Teilzeit 25 Std./Wo.**  
Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 20.02.2019 an die oben genannte Anschrift.

**Wir brauchen Sie**  
**Monteure**  
• Schreiner  
• Zimmerleute  
• Metallbauer  
• Industriemonteure  
**Verkäufer für**  
• Türen  
• Tore  
• Wintergärten  
**Schelle**  
Der Haus-Ausstatter  
[www.schelle-singen.de](http://www.schelle-singen.de)  
Singen, Industriestr. 07731/599-187

**Suchen Sie eine MFA-Stelle in Teilzeit?**  
Ab März ist in unserer Arztpraxis Allgemeinmedizin mit Schwerpunkt auf Spezielle Schmerztherapie ([www.thaktsang.de](http://www.thaktsang.de)) eine MFA-Stelle in Teilzeit vakant. Wir freuen uns auf Ihre ernsthafte Bewerbung an: [thaktsang@t-online.de](mailto:thaktsang@t-online.de)

Zuverlässige **Reinigungskraft in Moos** auf geringfügiger Basis (450,- €) Mo. – Sa. ab 6.30 Uhr **gesucht.**

**Stern Service GmbH**  
Tel. 07726-94893  
oder 0172/6602307

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n neue/n **Mitarbeiter/in** in die Fuß- und Kosmetikpraxis ganztags. Wiedereinsteiger Einarbeitung möglich. Bewerbung bitte unter Chiffre-Nr. 201669 an das SWB, Postfach 3 20,78203 Singen senden.

Unser Team braucht Verstärkung. Wir suchen einen motivierten (m/w) **ELEKTRO-INSTALLATEUR** für sofort oder nach Vereinbarung. Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem engagierten Team. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche oder telefonische Bewerbung.

**KOWAHL elektrotechnik**  
Gewerbestr. 8, 78345 Moos  
Tel. 0 77 32 / 49 78  
Email: [info@kowahl.de](mailto:info@kowahl.de)

**Wir suchen** zuverlässige **Objektleiter, Vorarbeiter** und **Reinigungskräfte** im Bereich Radolfzell und Umland. Bewerbungen unter **Tel.-Nr. 07728/7277 Picobello Schuler Gebäudeservice GmbH**

**Chez Léon**  
Suche **Putzfrau** (m/w) täglich von 7 – 9 Uhr auf Minijob-Basis.  
**Tel. 0176 / 31 54 47 58 oder 0 77 31 / 78 94 00**  
**August-Ruf-Straße 5a, Singen**

**Erfahrene MFA** für **hausärztlich orientierte internistische Praxis gesucht!** Zur Vervollständigung unseres Teams suche ich eine erfahrene MFA in Vollzeit oder Teilzeit. Es wird eine belastbare Persönlichkeit gesucht, die den Überblick behält und uns bei der Arbeit unterstützt. Erfahrung mit Abrechnungsfragen erwünscht! Bewerbungen bitte an: **Dr. Susanne Köhlert** **Fachärztin für Innere Medizin** Worblinger Str. 26, 78224 Singen

**HERTRICH Scheffelstube**  
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)  
**Koch/Köchin in Vollzeit gesucht**  
attraktive Arbeitszeiten und Entlohnung  
Bewerbung: **Scheffelstube Hertrich**,  
**Scheffelstr. 21, 78224 Singen / [info@metzgerei-hertrich.de](mailto:info@metzgerei-hertrich.de)**

**JAEGG**  
Wir suchen für unsere CNC Abteilung einen **CNC – Dreher / Einsteller/in** Voraussetzungen sind gute Kenntnisse in der Metallbearbeitung und Maschinen bedienen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Andreas Jägg Drehteile GmbH, 78247 Hilzingen E-Mail: [info@jaegg.de](mailto:info@jaegg.de), Telefon: 07731/905690

**Bohl GARTENBAU**  
Ab sofort **Verstärkung gesucht!**  
**Vor- / Facharbeiter M/W/D**  
Bewirb dich unter: [info@bohl-gartenbau.de](mailto:info@bohl-gartenbau.de)  
– Neu- und Umgestaltung  
– Pflanz- und Pflegearbeiten  
– Pflasterarbeiten

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- **Technischen Vertriebsinnen- und Aussendienst m/w/d**
- **Projektmanagement m/w/d**
- **Kaufm.Sachbearbeitung m/w/d (Voll- und Teilzeit)**
- **Sachbearbeitung Finanzwesen m/w/d (Voll- und Teilzeit)**

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit nächstmöglichem Eintrittsdatum und Ihren Gehaltsvorstellungen an folgende E-Mail-Adresse: **Bewerbung@e-findo.de**

[www.e-findo.de](http://www.e-findo.de) **e-findo GmbH**  
Die Rohstoffkanzlei  
Gerwigstr. 12  
D-78234 Engen

**Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter** für das Rechnungsamt (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 80% bis 100%. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Veranlagung zu den Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasser-/Abwassergebühren, Müllgebühren, Kinderbetreuungsentgelte, Mieten, Pachten u.s.w.)
- Abwicklung der Abfallentsorgung mit Beratung der EinwohnerInnen
- Stellvertretung Gemeindekasse

Wir erwarten für dieses interessante und vielfältige Aufgabengebiet Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit sowie ein sicheres und freundliches Auftreten im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Im Finanzwesen setzt die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen die Anwendungssoftware FINANZ+ der Firma DataPlan und die gängigen MS-Office-Anwendungen ein. Wir erwarten daher gute allgemeine EDV-Anwenderkenntnisse.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 8 TVöD.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bis zum **22. Februar 2019** bei der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen, oder per email an [hauptamt@muehlhausen-ehingen.de](mailto:hauptamt@muehlhausen-ehingen.de) einreichen können.

Wenn Sie Fragen haben oder sich weiter informieren möchten, wenden Sie sich bitte an Rechnungsamtsleiter Kurt Fürst (Tel. 07733 / 5005-12 oder e-mail: [rechnungsamtsamt@muehlhausen-ehingen.de](mailto:rechnungsamtsamt@muehlhausen-ehingen.de)).

Reichenau-Gemüse-Vertriebs eG  
Marktstraße 1,  
78479 Insel Reichenau  
www.reichenaugemuese.de



Die Reichenau-Gemüse eG ist die Erzeugerorganisation der Reichenauer Gemüsegärtner und garantiert als solche eine umweltfreundliche, integrierte Gemüseproduktion. Versehen mit dem Qualitätszeichen Baden-Württemberg werden die Produkte unter dem Motto „täglich frisch von der Gemüseinsel“ ganzjährig angeboten und über die Reichenau-Gemüse-Vertriebs eG vermarktet.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

## Lkw-Fahrer als Auslieferungsfahrer (m/w/d)

### Ihr Profil:

Führerschein Klasse CE inkl. Modul 95, freundliches Auftreten im Umgang mit Kunden und Lieferanten, Deutsch in Wort und Schrift, zeitliche Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise.

**Vom Kommissionieren und bis zum Versand/Ausfuhr der Frischeprodukte umfasst der Aufgabenbereich das gesamte Spektrum im Lager.**

### Wir bieten:

Eine interessante und herausfordernde Aufgabe in einem modernen und innovativen Unternehmen. Einen sicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen Team bei leistungsgerechter Bezahlung.

Die ausführliche Stellenanzeige mit allen wichtigen Informationen sowie einen kleinen Film finden Sie auf unserer Homepage: [www.reichenaugemuese.de](http://www.reichenaugemuese.de) (jobs).

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung,  
auch gerne per E-Mail: [bewerbung@reichenaugemuese.de](mailto:bewerbung@reichenaugemuese.de)

## Freundliche Mitarbeiterin für 80 – 100 Stunden gesucht!

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, flexibel und motiviert sind, dann sind Sie ein Glückstreffer für uns. Schriftliche Bewerbungen bitte z. Hdn. Herrn Strittmatter.

### Schuhhaus Stemmer-Kneer

Scheffelstr. 18, 78224 Singen



FREIRÄUME schaffen



Seit über 20 Jahren ist MDS Raumsysteme innovativer Hersteller von flexiblen Raum- und Trennwandsystemen für den Einsatz in der Produktion und Verwaltung. MDS öffnet Ihnen viele Chancen als ein zukunftsorientiertes und stetig wachsendes Unternehmen, das auf die Motivation und das Engagement seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt. Deshalb freuen wir uns sehr, dass auch Sie Teil unseres Teams werden möchten.

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit (40 Stunden):**

## Bau-/Projektleiter (m/w/d)

Der technische Dreh- und Angelpunkt zwischen Kunde, Vertrieb und Produktion – am liebsten mit Ausbildung oder Meisterbrief im Baugewerbe oder als Schlosser.

## Mitarbeiter in der Buchhaltung (m/w/d)

Der gewissenhafte Zahlenmensch mit mehrjähriger Berufserfahrung und einer Ausbildung als Buchhalter/in oder Steuerfachangestellte/r. Sie arbeiten eigenverantwortlich und selbstständig mit ERP-Systemen und DATEV. Ihnen gefällt das Buchen aller Geschäftsvorgänge im Bereich Kreditoren- und Anlagenbuchhaltung, Reisekosten sowie die vorbereitenden Arbeiten für die Lohn- und Gehaltsabrechnung.

## Mitarbeiter im Vertriebsinnendienst (m/w/d)

Die Kontaktperson für Kunden und den Außendienst. Sie erstellen Angebote, Auftragsbestätigungen und Zeichnungen mit AutoCAD unserer Raumsysteme. Wir wünschen uns eine Ausbildung als Bauzeichner, Technischer Zeichner, Technischer Systemplaner oder eine handwerkliche Berufsausbildung in einer Zimmerei oder Tischlerei.

## Monteur (m/w/d)

Der geborene Schaffer für den bundesweiten und Schweizer Einsatz. Sie montieren unsere Hallenbüros, System-Trennwände und Stahlbau-bühnen nach Zeichnungen direkt bei unseren Kunden während ein- bis mehrtägigen Aufenthalten. Dies beinhaltet auch die Montage von Wand-, Decken- und Fensterelementen aus Stahl, Aluminium, Kunststoff und Holz.

Die detaillierten Stellenbeschreibungen für Ihre Bewerbung finden Sie im Internet unter: [www.mds-raumsysteme.com](http://www.mds-raumsysteme.com)

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu:

### MDS Raumsysteme GmbH

Otto-Hahn-Straße 4  
78234 Engen-Welschingen  
Maren Moldon | Tel. 07733 9489-48  
[m.moldon@mds-raumsysteme.com](mailto:m.moldon@mds-raumsysteme.com)



Für die **Abteilung Grün und Gewässer** im Fachbereich Bauen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Diplom-Ingenieur Fachrichtung Landschaftsarchitektur (m/w/d)

### Die Stelle umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung von öffentlichen Grünflächen, Sportanlagen, Spielplätzen und Projekten im Bereich Gewässer
- Unterhaltung von Sportanlagen

### Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Landschaftsarchitektur/Landschaftsplanung mit vertieften Kenntnissen in den Bereichen Objektplanung/Freiraumplanung oder einer vergleichbaren Studienrichtung

### Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle
- Firmenfitnesskooperation mit dem Unternehmen Hansefit
- Zuschuss zum VHB-Job-Ticket

Die Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach TVöD.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen der Abteilungsleiter Herr Michael Schneider, Telefon 07731/85-360 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **27.02.2019**.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter [www.singen.de](http://www.singen.de).**

## Steißlingen

Für lebhafte Apotheke suchen wir zur Verstärkung eine/n freundliche/n und engagierte/n



in Teilzeit.

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns, mailen Sie uns!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



### Hegau-Apotheke

Lange Str. 12, 78256 Steißlingen

E-Mail: [info@hegau-apotheke.de](mailto:info@hegau-apotheke.de)

Tel. 0 77 38 / 51 73



Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Die Stadt Singen liegt am Fuße des Hohentwils in der unverwechselbaren Vulkanlandschaft des Hegaus. Singen ist ein attraktiver und leistungsstarker Wirtschaftsraum. Hier haben Konzerne mit Weltruf ihr Zuhause. Der gesunde Branchenmix bietet Arbeitsplätze in vielen Bereichen. Als moderne Einkaufsstadt lässt Singen keine Wünsche offen und besitzt in Sachen Mode und Auto überregionale Strahlkraft. Darüber hinaus bietet Singen ein breites Spektrum hinsichtlich Schulen, Kultur und Sport. Die hervorragende Verkehrsanbindung macht Singen zum wichtigsten Knotenpunkt in der Region.

Wir suchen für die Verstärkung unseres Teams **in der zentralen Notaufnahme (Ambulanz) am Standort Singen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (m/w/d)

### Ihr Tätigkeitsprofil:

- Ambulante Patientenaufnahmen verschiedener Fachrichtungen
- Abwicklung der gesamten Sprechstunde
- Erstellen von DA-Berichten, Arztbriefen, OP-Berichten
- Führen der Karteikarten
- Abrechnungen
- Teilnahme am Schichtdienst (Tagschicht ohne Wochenende)

### Sie bringen mit:

- eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung, gerne im medizinischen Bereich und/oder Berufserfahrung im Ambulanzbetrieb
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Freude am Patientenkontakt
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse in der KV-Abrechnung

### Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein lebendiges, freundliches Team
- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit

Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter der Patientenaufnahme, Herr Giesen unter Tel.: 07731 89-1630 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese bitte an::

### Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

#### Hegau-Bodensee-Klinikum

Personalabteilung

Virchowstr. 10, 78224 Singen

E-Mail: [personal.info@glkn.de](mailto:personal.info@glkn.de)

[www.glkn.de](http://www.glkn.de)

Familienbetrieb  
seit über  
50 Jahren



Heizung  
Sanitär  
Lüftung  
Service

## KERSCHBAUMER

### Wir suchen Verstärkung

Als traditionelles und erfolgreiches Handwerksunternehmen im Bereich der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungstechnik suchen wir zum baldmöglichsten Termin

### Anlagenmechaniker (m/w/d)

**besuchen Sie uns auf unserer Homepage !**

Wir bieten ein kollegiales Umfeld im Familienbetrieb, gute Entlohnung und Sozialleistung, einen langfristig sicheren Arbeitsplatz

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung - gerne auch per Mail - an unsere Geschäftsführerin Gabi Kerschbaumer [info@kerschbaumer.de](mailto:info@kerschbaumer.de) Gerwigstr. 33 78234 Engen Tel. 07733-50587-0 [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)

WOCHENBLATT seit 1967

## ZUSTELLER/IN

### WIR BRAUCHEN SIE!

Ferienvertretung oder feste Zusteller gesucht für die Verteilung des **WOCHENBLATTS am Mittwoch** in den Ortschaften:

Engen, Gailingen, Hilzingen, Möggingen, Ludwigshafen.

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter: E-Mail [vertrieb@wochenblatt.net](mailto:vertrieb@wochenblatt.net) Tel. 0 77 31/ 88 00 44

## Malergeselle (m/w) ab sofort gesucht



„Ihr Maler geschäft“  
**Oliver Katzmaier**

Karl-von-Drais-Straße 33,  
78239 Rielasingen-Worblingen

Tel. + Fax 0 77 31 - 79 06 82

Mobil: 0160 - 99 104 030

E-Mail: [oliver.katzmaier@gmx.de](mailto:oliver.katzmaier@gmx.de)

- Maler- und Lackierarbeiten
- Bodenverlegearbeiten
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau
- Bodenbeschichtung
- Abdichtung von Balkonen und Terrassen
- Fassaden-sanierung

## WIR SUCHEN

## LOKALREDAKTEUR (m/w/d)

### GERNE AUCH JUNGREDAKTEUR

Sie können sich und Arbeitsabläufe um sich herum organisieren, Wesentliches von Unwesentlichem unterscheiden, haben ein Auge für das, was die Menschen bewegt und haben eine gute verständliche Schreibweise.

Sie sind bereit, sich auf Menschen vor Ort einzulassen, schreiben gerne über lokale, politische und wirtschaftliche Themen.

Sie sind mobil und flexibel, haben (erste) journalistische Erfahrungen – evtl. auch im crossmedialen Bereich – und sind sicher im Umgang mit journalistischen Stilmitteln.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt ?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Arbeitsproben. Bitte senden Sie diese per E-Mail an: Frau Isabel Jordi: [i.jordi@wochenblatt.net](mailto:i.jordi@wochenblatt.net)

WOCHENBLATT seit 1967

## KÜCHENPROFI

möbel-outlet-center

### Eine MITARBEITERIN

für

- Empfang
- Kasse / Info
- Sachbearbeitung

ab sofort oder nach Vereinbarung gesucht in Vollzeit.  
Bewerbungen unter: [info@mocgmbh.de](mailto:info@mocgmbh.de) oder  
Telefon: 07733/ 5000-0



Lagerkuechen.de



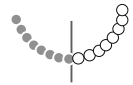
SCHALUNG - BAUBEDARF

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort

### LKW Fahrer/in

**Führerscheinklasse C oder CE mit Staplerschein**

Babczynski Baubedarf GmbH  
Ten-Brink-Straße 14, 78269 Volkertshausen  
Christine Maier • E-Mail: [c.maier@kast-baubedarf.de](mailto:c.maier@kast-baubedarf.de)  
Telefon 07663-94210-17



[www.zahnarzt-konrad.de](http://www.zahnarzt-konrad.de)  
dr.med.dent. susann konrad

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine

## Zahnmedizinische Fachangestellte

für professionelle Zahnreinigung, Assistenz, Aufbereitung  
und Röntgen

Bewerbungen bitte an: Zahnarztpraxis Dr. Susann Konrad  
Talstr. 7, 78333 Stockach oder an [Zahnarzt-konrad@t-online.de](mailto:Zahnarzt-konrad@t-online.de)

**Service-Mitarbeiter, auf 450 €-Basis, für unser Kundencenter Singen gesucht.** Aufgaben: Geräte verpacken, Brenner instand setzen, Geräte ausfahren, Mithilfe bei Wartungseinsätzen. Voraussetzungen: handwerkliche Eignung, elektrotechnische Kenntnisse, Führerscheinklasse B. Bewerben Sie sich telefonisch unter **07161 3007-925** oder per E-Mail: [bewerbung@rehm-online.de](mailto:bewerbung@rehm-online.de).  
**REHM GmbH u. Co. KG Schweißtechnik | [www.rehm-online.de](http://www.rehm-online.de)**

# MITARBEITER GESUCHT

**BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!**  
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.  
**Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:**

## Küchenfachberater (m/w/d)

**in Vollzeit**

**Ihre Aufgaben:**

- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie planen und verkaufen Küchen
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**

- Erfahrung im Verkauf von Küchen
- Kenntnisse in der EDV und Planungsprogrammen
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Falls Sie keine Branchenerfahrung haben, sind wir gerne bereit Sie zum/zur **Küchenexperten/Küchen-expertin** auszubilden. In einem **Intensiv-Kurs** werden Ihnen **alle wichtigen Details für die Küchenplanung** vermittelt. Voraussetzung sind gute **PC-Kenntnisse** und eine **kaufmännische Berufsausbildung**.

## Einrichtungsberater (m/w/d)

**für die Abteilung Schlafzimmer**

**Ihre Aufgaben:**

- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

## Verkaufsmitarbeiter (m/w/d)

**für den Mitnahmemarkt „Junges Wohnen“**

**Ihre Aufgaben:**

- Sie informieren Kunden über Produktdetails
- wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie übernehmen Warenkontrollen
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

## Verkaufsmitarbeiter (m/w/d)

**für unsere Fachabteilung Boutique & Heimtextilien**

**Ihre Aufgaben:**

- Kundenberatung im Bereich: Haushaltswaren, Geschenkartikel, Glas, Porzellan, Keramik & Heimtextilien
- Sie übernehmen Warenkontrollen
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

**Ihr Profil:**

- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

## Fachkraft (m/w/d) für visuelles Marketing/ Raumausstatter (m/w/d)

**Ihre Aufgaben:**

- Dekoration & Gestaltung unserer Ausstellung
- kreative Wohnraumdekorationen
- Tapezier- & Malerarbeiten
- Erstellung & Druck von Plakaten & Schildern

**Ihr Profil:**

- Berufserfahrung als Gestalter für visuelles Marketing, Raumausstatter oder Schauwerbegestalter vorteilhaft
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Computerkenntnisse vorteilhaft

**Das bieten wir Ihnen:**  
Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen mit gutem Betriebsklima. Ein angemessenes Festgehalt, Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie andere soziale Zusatzleistungen sind bei uns selbstverständlich.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche oder online ( [www.braun-moebel.de/stellenangebote/](http://www.braun-moebel.de/stellenangebote/) )  
Bewerbung. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

**Carl-Benz-Str. 22**  
**78224 Singen**  
**Telefon: 07731/8758-0**  
**[info@bmc-si.de](mailto:info@bmc-si.de)**

Wir sind eines der führenden Möbeleinzelhandelsunternehmen im süddeutschen Raum mit mehreren Standorten. Zur Unterstützung unserer Geschäftsleitung in Stockach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## Mitarbeiter/in Sekretariat Geschäftsleitung

**Ihr Aufgabengebiet**  
Selbständige Erledigung aller anfallenden Sekretariatsarbeiten wie komplette Korrespondenz, Termin- und Reisekoordination, Telefonkontakt, allgemeine Büroorganisation, Unterstützung der Geschäftsleitung im Tagesgeschäft.

**Ihr Profil**  
Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung und Erfahrung in diesem Tätigkeitsbereich, sind kommunikativ, belastbar und haben ein sicheres und sympathisches Auftreten. Sie zeichnen sich durch eine schnelle Auffassungsgabe sowie selbständiges, strukturiertes und zuverlässiges Handeln aus. Sie verfügen über gute Kenntnisse aller Microsoft Office-Anwendungen und zuguterletzt zeichnen Sie sich durch persönliche Integrität aus und gehen mit allen Informationen vertraulich um.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Sie dieses Aufgabengebiet gerne in unserem Hause übernehmen wollen, dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins sowie Ihrer Gehaltsvorstellungen an Herrn Günter Dick persönlich.

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH  
Radolfzeller Straße 37 · 78333 Stockach  
Tel. 07771 8009-0  
**[info@moebel-stumpp.de](mailto:info@moebel-stumpp.de)**  
**[www.wohnparc-stumpp.de](http://www.wohnparc-stumpp.de)**



## Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (w/m/d) in der Reinigung Teilzeit I 20 Std./Woche

Willst Du mit einem neuen Job durchstarten? Dann bist Du bei uns richtig, denn wir sind gerade selbst dabei. Veränderung ist für uns eine Chance! So wie für Dich - Bewirb Dich jetzt!

#korian #wertschätzung #pflegewirtdürkis #leidenschaft #verantwortung



Gefällt Dir? Dann bewirb Dich jetzt bei Kathrin Giese per E-Mail unter [kathrin.giese@korian.de](mailto:kathrin.giese@korian.de) oder telefonisch unter **0777393879113**. Weitere Informationen und Jobangebote findest Du auf **[www.korian-karriere.de](http://www.korian-karriere.de)**.



Am Osterholz 8  
78333 Stockach



Radolfzeller Straße 34  
78351 Bodman-Ludwigshafen



Laupenweg 8  
78354 Siplingen



Als mittelständischer, international expandierender Hersteller von Zentrifugal-Separatoren und Anlagen zur Reinigung von Industrieflüssigkeiten wollen wir unser Team verstärken und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Monteur/ Servicetechniker (m/w)

**Ihr Aufgabengebiet**

- Montage von Zentrifugen und einzelnen Baugruppen, Verrohrungsarbeiten an komplexen Flüssigkeitsreinigungsanlagen
- Reparaturen und Wartungsarbeiten an Zentrifugen und Anlagen in unserer Werkstatt und bei unseren Kunden vor Ort

**Ihr Profil**

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung
- Sichere Deutschkenntnisse
- Reisebereitschaft vorhanden

Wir bieten vielseitige Betätigungsfelder in einem wachsenden und modern geführten Familienunternehmen, ausführliche Einarbeitung, Bereitstellung von Angeboten zur Weiterbildung sowie Unterstützung beim Aufbau einer betrieblichen Altersvorsorge.

Fühlen Sie sich angesprochen?  
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.  
Bitte senden Sie Ihre Unterlagen per E-Mail an **[r.denzel@sta-separator.de](mailto:r.denzel@sta-separator.de)**.

STA Separatoren-Technik GmbH,  
Frau Ruth Denzel,  
Obere Gießwiesen 32, DE-78247 Hilzingen.

Unter der Telefonnummer 07731/9243-299 stehen wir Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.



# Münchow

City-Markt Singen • E neu kauf Rielasingen-Worblingen • E neu kauf Moos  
.....nah und gut Tengen • Worblingen • Überlingen-Ried



**Super-Knüller!**  
**11.99**



**Fürstenberg Premium Pilsener, Export oder Alkoholfrei**  
Kiste mit 20 x 0,5-L- Flaschen  
zzgl. € 3,10 Pfand (1 L = € 1,20)

Angebote gültig von **Donnerstag, 07.02. bis Samstag, 09.02.2019**  
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.  
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



WERBAGENTUR

Singen

Mahnmal für Sinti und Roma  
Ökumenisches Bündnis gestartet / erstes Projekt im Blick

Die evangelische Arbeitnehmerschaft Bodensee in Singen traf sich am letzten Dienstagabend im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus, auch um über eine Umbenennung und veränderte Positionierung zu beraten. Dietrich Bonhoeffer, evangelischer Theologe, der im Widerstand gegen den Nationalsozialismus 1945 im KZ hingerichtet wurde, sei für demokratische Werte und ein soziales Miteinander in der Gesellschaft eingestanden, unterstrich der ehemalige Arbeiterpfarrer Heinz Kapp vor den versammelten Interessierten. Deshalb ist nun aus der Evangelischen Arbeitnehmerschaft das »Ökumenische Bündnis für Menschenrechte Hegau-Bodensee e.V.« entstanden. Nächster großer Schwerpunkt wird nach Aussage von Heinz Kapp und Michael Schneider das Projekt Gedenkstätte für Sinti und Roma am Tannenberg sein.



Sie alle beteiligen sich beim »Ökumenische Bündnis für Menschenrechte Hegau-Bodensee e.V.«. Von links: Roland Huber, Klaus Mühlherr, Michael Schneider, Heinz Kapp, Heidi Haug und Paul Wassmer.

Ein seit 1926 einer Familie am Tannenberg gehörendes Haus soll zu einer Gedenkstätte werden. Die Landesarbeitsgemeinschaft für offene Jugendbildung ist der Projektträger und beteiligt sich an den Kosten, wie nun informiert wurde. »Wachsender Druck seitens der Stadt Singen mit Androhung

der Enteignung, sofern der Müll auf dem Grundstück nicht beseitigt wird, zwang zum Handeln«, so Heinz Kapp. Für 14.000 Euro einen Zaun um das Gelände zu errichten, erschien auch keine Option, so Kapp weiter. Der tiefere Auslöser: »Elf Menschen wurden 1943 in Singen

von den Nationalsozialisten deportiert. Ein Mann und eine Frau gehörten zu den Überlebenden und kamen nach Singen, zum Tannenberg zurück. Die Recherchen, die nun in Singen zu Sinti und Roma und der Vernichtungspolitik der NS-Zeit gemacht wurden, bringen zunehmend Licht ins Dunkel des Vergessens«, wurde an dem Abend deutlich gemacht. »Wir wollen natürlich keine Privilegierung der Sinti und Roma, sondern wir möchten auf Grundlage der Menschenrechte agieren«, unterstrich Heinz Kapp. »Wir wollen einen Perspektivwechsel, eine Einstellungsänderung, ein solidarisches Bewusstsein schaffen. Sinti und Roma warten bis heute vergeblich auf eine Entschädigung«, rief er zur Unterstützung auf. Die Pläne sollen schon bald einer breiteren Öffentlichkeit präsentiert werden.

Karin Leyhe-Schröpfer  
redaktion@wochenblatt.net

Termine

**Tagesmutter oder Tagesvater werden?** Qualifizierungskurse für alle. Infoveranstaltungen: Fr., 8.2., 10-11.30 Uhr, Georg-Elser-Platz 1, Petershausen. Di., 19.3., 19.30-21 Uhr, Büro des Tagesmüttervereins, Menezlstr. 2, Konstanz. Fr., 3.5., 10-11.30 Uhr, Georg-Elser-Platz 1, Petershausen. Anmeldung zum Kurs unter 07531/900457. Weitere Informationen unter [www.tagesmuetterverein.info](http://www.tagesmuetterverein.info).

**TV-Arlen - Rückenfit:** Der Kurs findet ab 5.2. immer dienstags von 11.25-12.10 Uhr im Gymnastikraum der Talwiesenhalle, Rielasingen statt. Info: 07731/26462, damaika@t-online.de.

**Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern,** jeden Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen.

**VdK Sozialrechtsschutz,** Sprechtag: Di., 19.2., 9 - 15.30 Uhr. Do., 21.2., 8.30 - 12 Uhr. Di., 26.2., 9 - 15.30 Uhr, jeweils in der VdK-Service-stelle, Bleichwiesenstr. 1/1, Radolfzell. Terminvereinbarung unter 07732/92360 ist erforderlich.

**Rheumaliga:** Nächstes Treffen, Mo., 11.2., 19 Uhr im Emil-Sräga-Haus, Singen.

**Parkinson-Selbsthilfegruppe,** Mi., 13.2., 15 Uhr Gesprächskreis, Praxis Stark, Singen. Termin Do., 28.2., fällt aus.

**Parkinson-Selbsthilfegruppe:** Immer dienstags, 11 Uhr, trifft man sich zum Walken mit Stöcken oder Rollator, 15 Min. Gymnastik beim Hohentwiel-Stadion, Parkplatz Gaststätte Roter Rettich, Friedinger Str. 34, Straßenabfahrt hinter Hostel, ehm. Jugendherberge, Singen.

Die alt-katholische Gemeinde lädt ein zum Trauercafé, Termine sind jeweils am Samstag-nachmittag von 15 Uhr bis 17 Uhr am 16.2. und 9.3. im Gemeindesaal der evangelischen Luthergemeinde in Singen (Freiheitsstr. 36). Nähere Informationen im Pfarrbüro St. Thomas (07731/955235) oder bei Frau Barmet, Sauldorf (Tel. 07578/2394). Alle sind herzlich eingeladen.

**Gottesdienste Autobahnkapelle Hegau, So., 10.2., 11 Uhr,** ökum. Gottesdienst.

Region

Thüga und Stadtwerke übernehmen  
nach BEV-Pleite die Notversorgung

Die Thüga Energie wie auch die Stadtwerke Radolfzell und Stockach übernehmen in ihren Versorgungsgebieten im Raum Hegau-Bodensee die Strom- und Erdgasversorgung der Kunden des Anbieters BEV, gegen den nun aktuell ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde. Das wurde am Freitag per Medienbericht und über die Homepages der Unternehmen bekannt gegeben. Die BEV Bayerische Energie-versorgungsgesellschaft mbH kann - wie bereits vor Jahren Flexstrom und Care Energy -

laut der Mitteilung ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen. Deshalb beliefert die BEV ihre Kunden nicht mehr mit Strom und Gas, wie sie selbst auf ihrer Webseite mitgeteilt hat. In den Wochen davor hatten sich laut Verbraucherzentrale Bayern vermehrt Verbraucher über die BEV beschwert. Boni und Guthaben wurden nicht ausgezahlt, die Preise jedoch erhöht. »Wir beobachteten das fragwürdige Geschäftsmodell der BEV seit einiger Zeit, daher vermuteten wir, dass die Unre-

gelmäßigkeiten im Kundenservice zu Problemen führen würden. Die betroffenen Kunden haben wir sofort und unkompliziert in unsere Grundversorgung für Strom oder Gas übernommen«, erklärte Joachim Kania, Vertriebsleiter der Stadtwerke Radolfzell. Deutschlandweit sind mehrere hunderttausend Kunden betroffen, im Versorgungsgebiet der Thüga Energie im Bereich Hegau-Bodensee wie den genannten Städten auch mehrere Hundert. In ihrem Geschäftsgebiet

springt die Thüga Energie jetzt als sogenannter »Ersatzversorger« ein und übernimmt automatisch und lückenlos die Strom- und Erdgasversorgung der BEV-Kunden. Die Thüga Energie rät, von der gesetzlichen Ersatzversorgung auch für eine Übergangszeit in einen günstigeren Tarif zu wechseln. »Wir empfehlen ehemaligen BEV-Kunden, schnellstmöglich Kontakt mit uns aufzunehmen«, erläutert der Regiocenter-Leiter der Thüga Karl Mohr. [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net)

FAMILIENANZEIGEN

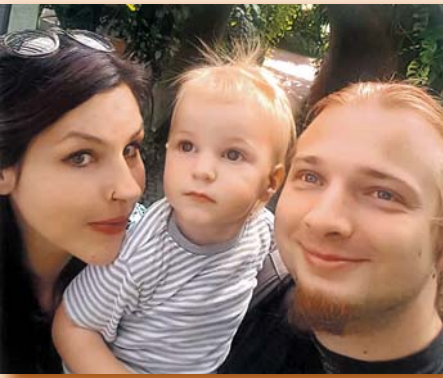


Ein herzliches Dankeschön

für die vielen Glückwünsche, Gaben und den fleißigen Händen, die zum Gelingen unseres unvergesslichen Festes der **Goldenen Hochzeit** beigetragen haben.

Besonderen Dank  
Pfarrer Engelbert Ruf und die Band »Ninive« für die Umrahmung des Gottesdienstes,  
Bürgermeister Alfred Mutter, dem Helferteam der Frauengemeinschaft und des Altenwerks Volkertshausen, besonders Ilona Baur, dem VdK und allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Erika und Franz Schamberger



Hoppela

Am 09.02.2019 heiraten

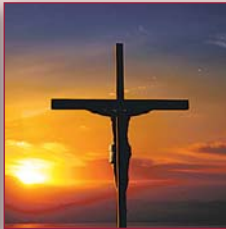
Mama & Papa

im Standesamt Gottmadingen.

Es freut sich riesig

Euer Schatz Mika

»Rosi, Reinhard, Hermann, Veronika, Martin, Tobias und Sarah« - die Au-no





Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.  
Sie können funkeln und leuchten  
noch lange nach ihrem Erlöschen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter,  
Oma, Schwägerin und Tante

# Brigitte Rehbein

geb. Langenick  
\* 20.5.1941 † 2.2.2019

In stiller Trauer  
Thomas mit Familie  
Beate  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 12.2.2019,  
15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof  
Singen statt.  
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im  
engsten Familienkreis.

Traueradresse: Thomas Friedrich, Eichenbohlstr. 3,  
78244 Gottmadingen



*Es war ein schönes, überaus reiches Leben  
in all seinen Abschnitten.  
Dank allen, die dazu beigetragen haben.* Angela Büchi-Uhl

Wir haben Abschied genommen von

# ANGELA BÜCHI-UHL

\* 30.12.1924 in Radolfzell  
† 01.01.2019 in Elgg (CH)

Die Trauerfamilien Ludwig Uhl, Dettingen  
Maria Uhl, Konstanz · Hedi Uhl, Radolfzell

DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM

# WOCHENBLATT

seit 1967

Ein Musikerherz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem lieben Mann, unserem Bruder, Schwager,  
Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

# Erich Denzel

\* 25.04.1941 † 01.02.2019



Wir trauern um ihn

Maria Denzel mit Familie  
Lore Zander mit Familie  
Ilse Kordex mit Familie  
Elfriede Straub mit Familie  
Fritz Denzel mit Familie  
Deine Kinder mit Familien  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Montag, den 11.02.2019, um 13.00 Uhr in der kleinen  
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de



Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

# Maria Krotz

geb. Weismann  
\* 22.10.1922 † 3.2.2019

Ihr Leben war erfüllt von Liebe, Arbeit und Sorge für die ihren.

In Liebe und Dankbarkeit  
Luzia Rogosch mit Familie  
Gottfried Krotz mit Familie  
Markus Krotz mit Familie  
Maria Knoll mit Familie  
Luzia Baumgartner mit Familie  
und alle Anverwandten

Rosenkranz am Mittwoch, den 13. Februar 2019, um 18.30 Uhr in St. Pankratius.  
Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 14. Februar 2019,  
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bohlingen, Seelenamt um 18.30 Uhr in St. Pankratius.

## NACHRUF

Wir trauern um unseren am 01.02.2019 verstorbenen  
ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

# Herrn Erich Denzel

Herr Denzel gehörte über 25 Jahre unserem Unternehmen  
an. Zuletzt war er als Mitarbeiter an der Bandrekanlage im  
Walzwerk beschäftigt. Ende Dezember 2003 trat Herr  
Denzel in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn  
Denzel als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter  
erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets  
geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken  
bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
**Constellium Singen GmbH**



## Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mutter und Oma

# Anna Müller

\* 15. Juni 1928 † 30.01.2019

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sie im Leben schätzten und all denen, die ihre  
Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank den Schwestern im Pflegeheim St. Anna in Singen für die fürsorgliche  
Pflege.

Singen, im Februar 2019

In stiller Trauer  
Doris Horber mit Familie  
Ulrike Heck mit Familie  
Bernd Müller mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 13.02.2019,  
um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle in Singen statt.



## Danksagung

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch  
stillen Händedruck, Wort und Schrift, Blumen-  
und Geldspenden bekundeten  
und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

### Besonderer Dank gilt

Frau Dr. Stoll für die jahrelange gute ärztliche Betreuung und  
der Sozialstation Radolfzell-Höri e.V. für die gute Pflege,  
dem Kooperator Herrn Dr. Waldvogel für die würdevolle  
Gestaltung der Trauerfeierlichkeit und dem Bestattungsinstitut  
Keller für die hilfreiche und kompetente Unterstützung.

Radolfzell,  
im Februar 2019

Im Namen aller Angehörigen  
Traudel Schütz



*Dich verlieren ist so schwer,  
dich vermissen umso mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer  
lieben Mutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

# Roswitha Frütsche

geb. Herr  
\* 11.02.1932 † 01.02.2019

In stiller Trauer  
Birgit  
Bernd mit Anna  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 13.02.2019,  
um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

*Wer heimkehrt zum Herrn  
bleibt in der Gottesfamilie  
und ist nur vorausgegangen.*  
Hieronymus

Diese uns von unserem lieben

# Walter Killius

hinterlassene Hoffnung möchten wir zusprechen  
mit einem herzlichen *Danke*

– jenen, die ihn im letzten Lebensabschnitt gepflegt und betreut haben,  
– Frau Pfarrerinnen Fink-Fauser für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,  
– der Firma Maggi für den ehrenden Nachruf,  
– allen, die sich mit Worten, Blumen, Spenden sowie in teilnehmenden Gedanken mit  
uns verbunden fühlten und ihn zum Grab begleitet haben.

Singen, im Februar 2019



Beate Killius  
Angelika und Walter Pöschel  
Patrik Killius



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

## Siegfried Buhl

\* 20.03.1927 † 30.01.2019

Gottmadingen, im Februar 2019



In tiefer Trauer  
Hans-Peter Buhl und Barbara Angelé  
Siegmar Buhl mit Martina und  
Markus, Claudia und Francis  
Theresia Buhl  
Elisabeth und Werner Pflug  
Veronika Jäger  
Karl-Heinz und Angela Buhl mit Elena  
Hans-Peter und Monika Jäger  
Ute und Franz Hund  
Jürgen und Diana Nopper  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier und die anschließende Urnenbeisetzung finden am Freitag, den 08.02.2019 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Seelenamt ist am Sonntag, den 10.02.2019 um 10.30 Uhr in der Christkönigskirche in Gottmadingen.



Gedanken – Augenblicke.  
Sie werden uns immer an Dich erinnern,  
uns glücklich und traurig machen  
und Dich nie vergessen lassen.

### Todesanzeige und Danksagung

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Mann,  
unser treusorgender Vater und Opa

## Enver Ibrahimasic

\* 14.11.1946 † 16.1.2019

In stiller Trauer

Deine Renate  
Roland und Susanne mit Felix und Simon  
Markus und Martina mit Milena  
Michael

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir  
allen unseren herzlichen Dank aus.

Rielasingen, im Februar 2019

### Nachruf

Wir trauern um

## Siegfried Buhl

unseren Gartenfreund und Gründungsmitglied  
der Gartenanlage Goldbühl.

**Gartenbauverein e.V.  
Gottmadingen  
Die Vorstandschaft**

Allzu früh und unerwartet verstarb unsere  
langjährige Mitarbeiterin und Kollegin

## Nicole Hoederath

im frühen Alter von 35 Jahren.

Frau Hoederath war über 10 Jahre als Mitarbeiterin in  
unserem Unternehmen tätig.  
Mit ihrer fröhlichen und offenen Art bereicherte sie  
unser gesamtes Team.  
Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Firma Lidl GmbH + Co. KG Hüfingen  
Filiale Stockach



### Todesanzeige und Danksagung

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben  
nicht mehr selbst gestalten kann, ist der  
Weg zur Freiheit und Trost für alle.*  
Hermann Hesse

Seinem Wunsch entsprechend haben wir  
in aller Stille auf dem Waldfriedhof  
Radolfzell Abschied genommen von

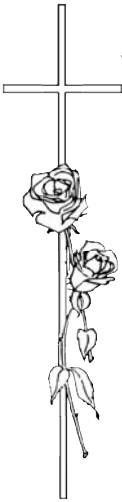
## Alfred Roth

\* 08.01.1936 † 18.01.2019

Deine Söhne Siegfried und Mathias mit Familien  
sowie deine Freunde

**Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.**

*Du guter Vater bist nicht mehr. Dein Platz in unserem Haus ist leer.  
Du reichst uns nicht mehr deine Hand, zerrissen ist das schöne Band.*



*Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir  
Abschied von meinem lieben Mann, unserem besten  
Vater, Schwiegervater, Sohn, Schwiegersohn,  
Schwager, Paten und Onkel*

## Lothar Kleineberg

\* 08.11.1949 † 28.01.2019

*In Liebe und Dankbarkeit  
Ingeborg  
Kolger  
Sabrina und Attila  
Ise  
Maria  
sowie alle Anverwandten*

*Trauerfeier am Freitag, den 08.02.2019, um 14.00 Uhr in der  
großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen.  
Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten  
Familiengemeinschaft statt.*



DER LIEBEN GEDENKEN  
MIT DEM

WOCHENBLATT seit 1967



In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem früheren  
Mitarbeiter

### Herrn Enver Ibrahimasic

der am 16. Januar 2019 im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Herr Ibrahimasic trat am 07.01.1991 als Gemeindearbeiter im Bauhof in  
den Dienst der Gemeinde ein. Er war dabei in den zahlreichen Aufgaben-  
gebieten eines kommunalen Bauhofes eingesetzt und sorgte zusammen mit  
seinen Kollegen für ein stets sauberes Ortsbild in der Gemeinde.  
Aufgrund seines Gesundheitszustandes wurde Herr Ibrahimasic bereits  
im Jahre 2004 eine Rente bewilligt, so dass er mit Wirkung zum  
28. Februar 2005 aus dem aktiven Gemeindedienst ausschied.

Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner  
Familie. Wir werden Herrn Ibrahimasic stets ein ehrendes Andenken  
bewahren.

Für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen  
Ralf Baumert, Bürgermeister

### Todesanzeige und Danksagung

Wir wollen nicht trauern, dass wir sie verloren haben,  
sondern dankbar sein, dass wir sie gehabt haben.  
(Kirchenvater Hieronymus)

Nach einem arbeitsreichen Leben nehmen wir  
Abschied von unserer lieben Mutter,  
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Patin und Tante

## Anna Riedlinger

geb. Jäger

\* 22.07.1923 † 04.01.2019



In Liebe und Dankbarkeit  
Erika Graf mit Familie  
Heidi Paul mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Trauerfeier am Montag, den 11.02.2019,  
um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Aach,  
anschließend Urnenbeisetzung.  
Für die uns erwiesene Anteilnahme möchten wir  
uns auf diesem Wege bedanken.

**Susanne Platzer**  
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin



**Grabmale  
Gartenskulpturen  
Gartenkeramik**

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen  
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47  
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92





Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.

Dietrich Bonhoeffer

## Manfred Kiefer

\* 28.03.1941 † 13.01.2019

ging uns einen Schritt voraus,  
aber die Erinnerung bleibt.

Barbara  
Alexander mit Familie  
Joachim mit Familie

Die Trauerfeier fand auf Wunsch des  
Verstorbenen in aller Stille statt.

Danke an alle, die ihn auf seinem letzten Weg  
begleitet haben.



### Danksagung

## Albert Leiber

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl  
und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift,  
Blumen und Geldspenden bekundeten und allen,  
die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderen Dank an Herrn Diakon Späth für seine würdevolle gestaltete Trauerfeier.

Engen-Anselfingen  
im Februar 2019

Im Namen aller Angehörigen  
Klemens und Albrecht Leiber



*Es ist so schwer zu verstehen,  
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.  
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,  
als stillstand Dein liebes Herz.*

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Ehemann,  
Vater und Großvater

## Helmut Eifridt

\* 27.08.1951 † 24.01.2019

In stiller Trauer  
Irmgard Eifridt  
mit Angehörigen

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank !

Der Tod ist das Tor zum Licht  
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

## Hans Kiefer

\* 21.07.1929 † 02.02.2019

In Liebe  
Anneliese Kiefer  
Andreas Kiefer mit Marvin  
Christina und Carlo Arman  
Marco und Marianne Kiefer  
Sabrina und Martin Maier mit Maximilian  
Michael und Nadia Kiefer mit Niklas und Liam  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, den 8. Februar 2019, um 14.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Rielasingen statt.





Es ist ein Kommen und ein Gehen. Beim Kommen große Freude, beim Gehen großes Leid.  
Weinet nicht, ich bin erlöst von Schmerz und Pein.  
Denkt gern zurück an mich in schönen Stunden, lasst mich in Gedanken bei euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti,  
Schwiegermutter, Omi, Uromi, Schwester, Schwägerin und Tante.

## Elsa Wittmer

\* 30.07.1930 † 03.02.2019

Rössle-Wirtin

Ruth und Richard Villringer, Gerda und Dieter Schulz, Jutta und Ernst Kästle,  
Maximilian Wittmer und Isabella Schaller  
Enkel: Jörg mit Regina, Jasmin mit Mihael, Jacqueline mit René,  
Tino mit Uschi, Mandy mit Michael, Marc mit Kerstin, Jennifer mit Marco.  
Urenkel: Veit, Lana, Helen, Neeli und Elina.

Trauerfeier: Freitag, den 08.02. 2019 um 14.00 Uhr in der St. Blasius Kirche Binningen  
anschließend Beerdigung auf dem Friedhof in Binningen.  
Seelenamt: Dienstag, 19.02.2019 um 19.00 Uhr in der St. Blasius Kirche Binningen.

Traueradresse: Schulstraße 8, 78247 Hilzingen



## Manfred Altevogt

† 17.1.2019

### Wir sagen Danke

- für den Trost, den uns liebevolle Umarmungen und mitfühlende Worte schenkten
- für die überwältigend große Anteilnahme bei der Trauerfeier sowie für die Trauerpost und die Spenden
- für alle Zeichen der Verbundenheit, Freundschaft und die wohlthuenden Gespräche, die uns in den letzten Monaten geschenkt wurden
- für die hervorragende und liebevolle Pflege auf der Station Mainau/Mettgau im Haus am Hohentwiel
- für die trostspendende Aussegnung unseres Papas und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier durch Frau Pfarrerin Fink-Fauser
- für den wunderbaren Zusammenhalt unserer Familie, der uns durch die schweren Monate getragen hat

Singen, im Februar 2019

Im Namen aller Angehörigen  
Silke Kaiser und Holger Altevogt

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meiner  
lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Schwester,  
Schwägerin, Tante und Patentante

## Erna Kreutz

\* 6.1.1930 † 1.2.2019

In liebevoller Erinnerung  
Rainer und Monika Kreutz  
Fritz Schuhwerk mit Familie  
Hildegard Maier mit Familie  
Rita Amann mit Familie  
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 11.02.2019, um 15.00 Uhr in der kleinen  
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.  
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im kleinen Kreis statt.

Traueradresse: Rainer Kreutz, Dorfstraße 26b, 78345 Moos



## Hilde Güss

geb. Haug

\* 21.11.1929 † 29.01.2019

In Liebe und Dankbarkeit  
Marlies Schütz und Theo Fluck  
Gerd und Petra Güss  
Sven und Cindy Schütz mit Jonas und Noah  
Florian und Sabrina Güss mit Lia  
Sebastian Güss mit Jordan und Jimmy und Lisa Schweizer  
Die Geschwister:  
Marta, Margot, Josef und Ernst mit Familien  
Ehrenfried und Irmtraud Güss  
Smilja und Cornelia  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 08.02.2019, um 14.00 Uhr in der  
Pfarrkirche in Schlatt unter Krähen statt.  
Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

## Radolfzell

# Bestens gerüstet für die neue Pflegeausbildung Mettnau-Schule mit neuen »Skill Labs« eingeweiht

Die Mettnau-Schule hat allen Grund zur Freude. Kürzlich konnten drei neue Pflegeräume nach umfangreichen Umbaumaßnahmen eingeweiht werden. Damit ist die Mettnau-Schule nicht nur personell, sondern auch räumlich gut auf die im Schuljahr 2020/21 eingeführte generalistische Ausbildung vorbereitet, teilt die Schule mit. Die sanierten und neu eingerichteten Pflegeräume ermöglichen eine realitätsnahe Simulation von Lernsituationen im Krankenhaus-, Alten- und Kinderpflegebereich. Bei der Planung und Einrichtung der Räume stand die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis im Vordergrund. In diesem sogenannten »Skill Lab« sollen die Auszubildenden in der Pflege fachpraktische Kompetenzen wie Wundbehandlung, Blutdruckmessung oder Injektionen an speziellen Simulatoren trainieren. Die Schüler haben weiterhin die



Demonstration eines Verbandwechsels in einem der umfangreich umgebauten neuen Pflegeräume an der Mettnau-Schule.

sub-Bild: JSDeutschland

Möglichkeit, im Tablet-gestützten Unterricht ihre Medienkompetenz zu erweitern. Personell ist das Team des Pflegebereichs der Mettnau-Schule ebenfalls sehr gut auf die kommende Pflegeberufereform vorbereitet. Insgesamt siebzehn Kollegen können auf einen gro-

ßen Erfahrungsschatz aus den Bereichen Gesundheits- und Kranken-, Alten- oder Intensivpflege sowie Anästhesie, OP-Pflege, Soziologie, Psychiatrie, Pharmazie oder Management zurückgreifen. Damit ist die Mettnau-Schule personell und fachlich genauso wie eine ver-

gleichbare Krankenpflegeschule für die neue Ausbildung qualifiziert, heißt es in der Mitteilung der Schule.

Ab dem Schuljahr 2020/21 werden die drei Ausbildungsgänge in der Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege zusammengeführt. Die Auszubildenden haben nach einer zweijährigen generalistischen Pflegeausbildung die Wahl, im dritten Jahr auch einen generalistischen Pflegeabschluss oder alternativ einen Krankenpflege- bzw. Altenpflegeabschluss zu erwerben. Nur die generalistische Ausbildung ist jedoch EU-weit anerkannt. Die Ausbildung in der Altenpflegehilfe und die Weiterbildung in der Pflege mit dem Schwerpunkt Gerontopsychiatrie und der Fachschule für Organisation und Führung bleiben von der neuen Pflegeausbildung zunächst unberührt und werden weiterhin an der Mettnau-Schule angeboten.

redaktion@wochenblatt.net

## Singen

# Entspannt und regional genießen

Im Rahmen der Ernährungstage bietet das Landwirtschaftsamt des Landkreises Konstanz am Dienstag, 12. Februar, von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im Foyer der Bildungsakademie in Singen verschiedene Informationen und Aktionen zum Thema »Essen zwischen Hektik und Genuss«. Vom 11. bis 15. Februar veranstalten die Landratsämter und Ernährungszentren zahlreiche Workshops, Ausstellungen und Infostände. Die Besucher sind zum Mitmachen, Ausprobieren und Dabeisein eingeladen. Im Landkreis Konstanz beteiligt sich das Forum Ernährung und Verbraucherbildung am Amt für Landwirtschaft in Kooperation mit der Bildungsakademie Singen und der dort ansässigen Mensa an dieser Aktion. Auch die Mensa beteiligt sich an der Veranstaltung und bietet den Besuchern die Möglichkeit, ein klimafreundliches, ausgewogenes und passend

zum Thema gewähltes Gericht zu probieren. Die Bevölkerung und alle Interessierten sind recht herzlich zur Teilnahme in die Bildungsakademie eingeladen. Regionalität und die Wertschätzung von Lebensmitteln, selber kochen und genussvolles, ausgewogenes Essen – all dies ist der Landesregierung ein wichtiges Anliegen. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz setzt sich daher für gutes Essen in Baden-Württemberg ein. Auch gibt das Ministerium Impulse für eine nachhaltige, gesundheits- und genussorientierte Außer-Haus-Verpflegung. Mit seinen verstärkten Aktivitäten in diesem Bereich reagiert das Ministerium auf die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen im Land. Mehr Informationen rund um das Thema Ernährung gibt es unter den Homepages [www.ernaehrung-bw.de](http://www.ernaehrung-bw.de) und [www.machs-mahl.de](http://www.machs-mahl.de).



# www.waswannwo.tips

THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Nur online  
**DIESE WOCHE**  
zu gewinnen

3 x 2 Karten  
für  
»NIGHT OF THE DANCE«

am Sonntag, 10.03.2019,  
19 Uhr  
im Milchwerk Radolfzell.

[www.waswannwo.tips/gewinnspiel/](http://www.waswannwo.tips/gewinnspiel/)



Seit zwei Jahrzehnten begeistert »Night of the Dance« bereits über eine Million Zuschauer. Die Tanzshow der Superlative ist mit dem brandaktuellen Programm »Irish Dance Revolution« auf großer Tournee durch Deutschland und Österreich. Das Ensemble, bestehend aus Breakdance-Weltmeistern, kunstvollen Akrobaten, flinken Steptänzern und eleganten Balletttänzern, spiegelt die unglaubliche Vielfalt von »Night of the Dance« wider. Fantastische Körperbeherrschung, äußerste Präzision, großartige Eleganz und die natürliche Lebensfreude zeichnen die Ausnahmekünstler von »Night of the Dance« aus. Die perfekte Mischung aus Perfektion, Leidenschaft und purer Energie. Ein Garant für eine grandiose Show! Tickets und Infos unter [www.asa-event.de](http://www.asa-event.de).

Copyright: ASA Event GmbH

# Museum, Freizeit und Sport

■ **MAC Museum Art & Cars**  
Parkstraße 1, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi., Do., Fr. 14:00 – 18:00 Uhr;  
Sa. 11:00 – 18:00 Uhr;  
Sonn- und Feiertage  
11:00 – 18:00 Uhr;  
Mo., Di. Ruhetag.  
Aktuelle Ausstellungen:  
»Bolivianischer Regenbogen«  
Mayra Rojas.  
Bis 17.03.2019.  
»MENSCHEN – Scholz und  
Elsner«: Automobile und  
Kunst der 50er Jahre.  
Bis 23.6.2019.  
»Reine Kopfsache«  
Skulpturen im Garten  
von Guido Häfner.  
Bis 26.05.2019.  
[www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.  
Eintritt: 3,- Euro;  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

■ **Stadtmuseum**  
»Altes Forstamt« Stockach  
Aktuelle Ausstellung:  
Die Stadtgeschichte wird seit  
2003 in einem der beiden  
Dachgeschosse präsentiert.  
In acht Themeninseln zeigen  
wir Ihnen kunst- und kultur-  
historische Exponate sowie  
Gegenstände aus dem Alltag  
vergangener Zeiten.  
Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,  
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Kunstmuseum Singen**  
Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,  
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.  
Aktuelle Ausstellung:  
»Wahr ist wahr«.  
Bis 31.03.2019.  
[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

■ **Kultur- und Museumszentrum  
Schloss Meßkirch**  
Tel. +49-7575 / 20646  
Öffnungszeiten Kreisgalerie und  
Martin-Heidegger-Museum,  
ganzjährig:  
Fr. – So. sowie feiertags  
von 13:00 – 17:00 Uhr.  
[www.schloss-messkirch.de](http://www.schloss-messkirch.de)

■ **Städtisches Museum Engen  
+ Galerie**  
Klosterstraße 19, Engen  
Tel.: +49-7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,

■ **Museum Lindwurm**  
Understadt 18, Stein am Rhein  
Öffnungszeiten:  
Winterpause bis 28. Februar 2019  
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12  
[www.museum-lindwurm.ch](http://www.museum-lindwurm.ch)



–Anzeigen–

DO 07.02.

LESUNGEN

**ENGEN**  
**Schützenturm hinterm Rathaus** | 20:00 Uhr | Lesekreis. Bücherfreunden wird ein offenes und zwangloses Forum angeboten, sich über Bücher auszutauschen und zu diskutieren. Infos: [www.engen.de](http://www.engen.de).

VORTRÄGE

**STOCKACH**  
**UMWELTZENTRUM STOCKACH, Gaswerkstr. 17** | 19:00 Uhr | Heizung schon wieder kaputt? Heizungser-

neuerungen: Tipps und Möglichkeiten auf dem Weg in eine Zeit ohne Öl und Erdgas. Referent: Hans-Joachim Horn. Der Vortrag ist kostenfrei. Info: [www.stockach.de](http://www.stockach.de), 07771 / 802300.

FR 08.02.

FASTNACHT

**SINGEN**  
**Stadthalle Singen** | 19:30 Uhr | Narrenspiegel. Traditionelle Fasnachtsveranstaltung der Poppelezunft Singen. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

PARTYS/FESTE

**SINGEN**  
**Clubhaus-Gaststätte »Zum Elfer«** | 19:00 Uhr | Hausball. Der Narrenverein Neu-Böhringer e.V. und die Bruderhof-Waldschat Zunft veranstalten am Freitagabend in der Gaststätte »Zum Elfer« ihren legendären Hausball. Eintritt frei. [www.clubhaus-fcsingen.de](http://www.clubhaus-fcsingen.de)

VORTRÄGE

**ORSINGEN**  
**Peter Riegel Weinimport GmbH, Steinäcker 12** | 19:00 Uhr | 10. Vinisage bei Riegel Bioweine in Orsingen. Die Besucher erwartet eine atemberaubende Kombination aus Fotokunst und Reisebericht mit Weinprobe und Fingerfood. Anmeldung und Info: 07774 / 93130 oder [weinladen@riegel.de](mailto:weinladen@riegel.de).

SA 09.02.

FASTNACHT

**SINGEN**  
**Stadthalle Singen** | 14:00 Uhr | Narrenspiegel-Seniorenachmittag. Traditionelle Fasnachtsveranstaltung der Poppelezunft Singen. Tickets und Infos unter: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**Stadthalle Singen** | 19:30 Uhr | Narrenspiegel. Traditionelle Fasnachtsveranstaltung der Poppelezunft Singen. Tickets und Infos unter: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

VORTRÄGE

**RADOLFZELL**  
**Milchwerk** | 20:00 Uhr | Einmal um die Welt mit dem Rad. Peter Smolka kommt nach 88.000 geradelten Kilometern durch 68 Länder, viereinhalb Jahre nach dem Aufbruch wieder in Erlangen an. Erleben Sie Peters grandiose Weltumradlung und seine Abenteuer live und auf großer Leinwand! – genial! Infos: [www.michael-fleck.de](http://www.michael-fleck.de).

WORKSHOPS

**ENGEN**  
**Impulshaus, Goethestraße 1** | 19:30 Uhr | Mantra singen mit Raimund Mauch. Weitere Infos: 07733 / 5020, [www.engen.de](http://www.engen.de).

SO 10.02.

KINDER

**RADOLFZELL**  
**Milchwerk** | 11:00 Uhr | Das Honigfest. Die Honigbienen fliegen an diesem Tag fleißiger als sonst umher. Das alljährliche Honigfest steht kurz bevor. Für Kinder ab zwei Jahren geeignet. 2. Aufführung 14 Uhr. Info: 0175 / 2315875.  
**Milchwerk** | 14:00 Uhr | Das Honigfest. Die Honigbienen fliegen an diesem Tag fleißiger als sonst umher. Das alljährliche Honigfest steht kurz bevor. Für Kinder ab zwei Jahren geeignet. Info: 0175 / 2315875.

MUSICAL/SHOWS

**RADOLFZELL**  
**Milchwerk** | 18:00 Uhr | Der Zigeunerbaron – ein Gastspiel der Johann-Strauß-Operette-Wien. Hochkarätige

Gesangssolisten, Orchester, Chor und Ballett der Johann-Strauß-Operette-Wien präsentieren die spannende Geschichte um Liebe und Krieg in prächtigen Kostümen und vor traditionellem Bühnenbild. Preis: 34,80 Euro. Tickets und Infos unter [www.star-concerts.de](http://www.star-concerts.de).

**SINGEN**  
**Stadthalle Singen** | 19:00 Uhr | Das Phantom der Oper. Das Musical von Deborah Sasson und Jochen Sautter mit Stargast Uwe Kröger in der Rolle des Persers. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

PARTYS/FESTE

**EMMINGEN-LIPTINGEN**  
**Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte** | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit den Gässlehuper. Beste musikalische Unterhaltung mit den Gässlehuper. Infos unter: [www.facebook.com/Zurdurschtigä-Dupfee-Àprès-Ski-Hütte](https://www.facebook.com/Zurdurschtigä-Dupfee-Àprès-Ski-Hütte).

**SINGEN**  
**Clubhaus-Gaststätte »Zum Elfer«** | 14:30 Uhr | Ü 50 Tanztee. Am Sonntagnachmittag wird ab 14:30 Uhr mit Livemusik zum Tanzen eingeladen. In gemütlicher Runde sind Geselligkeit, Stimmung, gute Laune und Spaß garantiert. Eintritt frei. Infos unter: [www.clubhaus-fcsingen.de](http://www.clubhaus-fcsingen.de).

VORTRÄGE

**FRIEDINGEN**  
**Unterm Berg 5** | 08:30 Uhr | Katalogpräsentation 2019 in Höchenschwand. Im Rahmen einer winterlichen Tagesfahrt, in den verschneiten Luftkurort im Schwarzwald, bieten wir Ihnen einen informativen und kurzweiligen Sonntag. Unsere kurzweilige Programmpäsentation bietet für jeden ein besonderes »Schmankerl«. Infos: [www.hohentwiel-reisen.de](http://www.hohentwiel-reisen.de).

MO 11.02.

JAZZ/BLUES

**SINGEN**  
**Die Färbe Singen** | 20:15 Uhr | Jeden 2. Montag! Jazz Jour Fixe in der Theaterkneipe. Quartett Manouche. Temperament und Spielfreude treffen auf Melodie und Spontanität. Beginn ca. 20:15 Uhr, Eintritt frei. Das Theaterrestaurant hat ab 18 Uhr geöffnet. Infos: [www.die-faerbe.de](http://www.die-faerbe.de).

KINDER

**SINGEN**  
**Stadthalle Singen** | 16:00 Uhr | TKKG – Freundschaft in Gefahr. Jonathans verzweifelte Lage wird schamlos ausgenutzt. Er wird gezwungen als Drogenkurier zu arbeiten. Vielleicht gibt es einen Weg Jonathan zu helfen. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**Städtische Bibliotheken** | 15:00 Uhr | Vorlesewettbewerb. Jedes Jahr findet an den Schulen in Singen und Umgebung die erste Runde des bundesweiten Vorlesewettbewerbs statt. Der Kreisentscheid wird heute in der Stadtbücherei Singen ausgetragen. Eintritt frei. Anmeldung erwünscht unter 07731 / 85290. Infos: [www.singen-kulturpur.de](http://www.singen-kulturpur.de).

**STOCKACH**  
**Stadtbücherei Stockach, Salmannsweiler Str. 1** | 15:00 Uhr | Vorlesestunde »Ab 2 dabei«. Eines Morgens treibt der Wind eine kleine Spinne an

ihrem silberhellen Faden über das Feld. Sie landet auf einem Zaunpfahl eines Bauernhofs und beginnt ihr Netz zu spinnen. Für Eltern mit Kindern ab 2 Jahren. Anmeldung und Info: [www.stockach.de](http://www.stockach.de), 07771 / 802300.

MI 13.02.

FÜHRUNGEN

**SINGEN**  
**MAC Museum Art und Cars** | 14:30 Uhr | Seniorenachmittag. Teilnahme mit Voranmeldung unter [museum@museum-art-cars.com](mailto:museum@museum-art-cars.com) oder telefonisch unter 07731 / 9265374. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 - 18 Uhr; So. und feiertags 11 – 19 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com).

PARTYS/FESTE

**WAHLWIES**  
**Renner's Besenbeiz Winkelstühle, Im Winkel 15** | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

AUSSTELLUNGEN

**ENGEN**  
**Städtisches Museum Engen, Klostergasse 19. Ausstellung: Vivian Kahra »Dasein«.** In ihrer Malerei scheinen Figuren und Räume aus dem gleichen schwebenden und leichten Stoff gemacht, der ihnen eine in sich bewegte Schwerelosigkeit verleiht. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: [www.engen.de](http://www.engen.de).

**SINGEN**  
**Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung: Was ist wahr.** »Mit der Wahrheit ist das so eine Sache ...«. Diese Redewendung macht deutlich, wie schillernd unsere Sicht auf die Wahrheit ist. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 18 Uhr, Sa. und So. 11 - 17 Uhr. Feiertage wie Wochentage. Info: [www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de).

**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Bolivianischer Regenbogen«** Mayra Rojas. Die märchenhaften und verspielten Bilder zeigen die persönliche Lebensfreude der Künstlerin und auch Einblicke in ihre bolivianische Heimat.  
**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Öffentliche Führung durch die aktuelle Ausstellung »Menschen - Scholz und Elsner«.** Die Ausstellung zeigt Bilder der Künstler Gerhard Elsner und Günter Scholz, sowie die deutschen Oldtimerikonen der 50er und 60er Jahre.

Theater



6. Februar – 13. Februar

**DIE FÄRBE SINGEN BASILIKA**

■ **Sonny Boys**  
Komödie von Neil Simon. Das Komiker-Paar Willie Clark und Al Lewis hat jahrzehntelang das Publikum begeistert. Noch einmal stehen beide zusammen auf der Bühne. Mi. (06.02.), Do., Fr., Sa., Mi. (13.02.), 20:30 Uhr.

**Tickets und Infos:**  
[www.die-faerbe.de](http://www.die-faerbe.de) oder 07731 / 64646.

mächtig sein, Mut haben, Abenteuer bestehen, um die Ehre kämpfen, treu sein, bewundert werden – was macht einen Ritter oder eine Ritterin aus? **PREMIERE:** So., 15:00 Uhr. Di., Mi. (13.02.), 10:00 Uhr.

**Jetzt informieren**  
**Tickets und Infos:**  
[www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).  
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**STADTTHEATER KONSTANZ**

■ **Draußen vor der Tür**  
Heimkehrerdrama von Wolfgang Borchert. Er war zu lange weg, der Soldat Beckmann. Und er kommt ganz anders aus dem Krieg als er wegging. Mi. (06.02.), Sa., 20:00 Uhr, Fr., 19:30 Uhr, So., 18:00 Uhr.

■ **Theatre Talk: Draußen vor der Tür**  
Es diskutieren David Bruder, Prof. Dr. Hans-Gerd Winter, Carlos Collado Seidel, Moderation: Eivind Haugland, Dramaturg Draußen vor der Tür. So., 20:00 Uhr.

**Jetzt informieren**  
**Tickets und Infos:**  
[www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).  
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

■ **Eine Art Liebeserklärung**  
Verpassen Sie nicht diese beunruhigende Liebesgeschichte, in der sich die verdrängte Schuld gnadenlos ihren Weg ans Licht bahnt. Fr., 20:00 Uhr.

■ **Du bist meine Mutter**  
Es ist ein Stück über Traurigkeit, Hilflosigkeit und unendliche Liebe, das nachdenklich macht und zum Lachen über ein so ernstes Thema verführt. Di., 20:00 Uhr.

**Jetzt informieren**  
**Tickets und Infos:**  
[www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).  
**Tickethotline: 07531 / 900 150.**

**SPIEGELHALLE KONSTANZ**

■ **Premiere: King A**  
Für das Gute eintreten,







### Landgasthaus Bohl

*Sonntag: geschmorte Kalbsbaxe mit Rahmsoße und Spätzle*

**14,90 €**

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25



vom Fass

# Kino

7. Februar – 13. Februar

### CINEPLEX SINGEN

- **A Star is Born**  
Fr., So., 19:30 Uhr.
- **Alita: Battle Angel, 3D**  
Mi., 20:30 Uhr.
- **Aquaman, 3D**  
Fr., Sa., 22:45 Uhr.
- **Belleville Cop**  
Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Bohemian Rhapsody**  
Do., Sa., Di., 19:30 Uhr,  
So., 20:15 Uhr.
- **Chaos im Netz**  
Do., Fr., Mo., Di., Mi.,  
16:45 Uhr,  
Sa., 14:30, 17:15 Uhr,  
So., 14:45, 17:30 Uhr.
- **Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten**  
Do., Fr., Mo., Di., Mi.,  
16:15 Uhr,  
Sa., 14:00 Uhr,  
So., 14:15 Uhr.
- **Coco – Lebendiger als das Leben!**  
So., 11:00 Uhr.
- **Creed 2 – Rocky's Legacy**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
20:15 Uhr,  
Fr., Sa., 22:45 Uhr.
- **Das Schicksal ist ein mieser Verräter**  
So., 16:30 Uhr.
- **Der Junge muss an die frische Luft**  
Sa., 18:30 Uhr,  
So., 18:40 Uhr,  
Mi., 20:30 Uhr.
- **Die Frau des Nobelpreisträgers**  
Mo., 20:00 Uhr,  
Di., 17:30 Uhr,  
Mi., 20:30 Uhr.
- **Die unglaublichen Abenteuer von Bella**  
Sa., So., 16:15 Uhr.
- **Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt**  
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,  
16:30 Uhr,  
Sa., So., 14:00 Uhr,  
So., 15:00 Uhr.
- **Drachenzähmen leicht gemacht 3: Die geheime Welt, 3D**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
17:00 Uhr,  
Do., Fr., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,

- Fr., Sa., 23:15 Uhr,  
Sa., So., 14:30, 21:00 Uhr.
- **Feuerwehrmann Sam – Plötzlich Filmheld!**  
Sa., So., 14:00 Uhr.
- **Glass**  
Do., Fr., Sa., Mo., 20:00 Uhr,  
Fr., Sa., 23:00 Uhr,  
So., 20:30 Uhr,  
Di., 20:15 Uhr.
- **Green Book – Eine besondere Freundschaft**  
Do., Fr., Sa., So., Mi.,  
17:30 Uhr,  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
19:45 Uhr,  
Fr., 23:15 Uhr,  
Mo., Di., 17:00 Uhr.
- **Immenhof – Das Abenteuer eines Sommers**  
Sa., So., 15:45 Uhr.
- **Manaslu – Berg der Seelen**  
Di., 20:00 Uhr.
- **Manhattan Queen**  
Do., Fr., 20:45 Uhr,  
Sa., 20:50 Uhr.
- **Mia und der weiße Löwe**  
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi.,  
16:15 Uhr,  
Do., Fr., Mo., Di., Mi.,  
18:30 Uhr,  
Sa., So., 14:00 Uhr,  
So., 16:25 Uhr.
- **Plötzlich Familie**  
Do., Fr., Mo., Mi., 17:45 Uhr,  
Do., Fr., Sa., Mo., Di.,  
20:30 Uhr,  
Sa., So., 18:10 Uhr,  
So., 20:50 Uhr.
- **Polaroid**  
Fr., 23:15 Uhr.
- **Sneak Preview**  
Mo., 20:00 Uhr.
- **Sweethearts**  
Mi., 20:00 Uhr.
- **The Lego Movie 2**  
Do., Fr., Mo., Di., Mi.,  
16:45 Uhr,  
Sa., 14:45 Uhr,  
Sa., So., 18:30 Uhr,  
So., 15:15 Uhr.
- **The Lego Movie 2, 3D**  
Do., Fr., Mo., Di., Mi.,  
18:30 Uhr,  
Sa., 15:00, 17:15 Uhr,  
So., 17:45 Uhr.
- **The Prodigy**  
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi.,  
21:00 Uhr,  
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

**MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Ausstellung »Reine Kopfsache« – Guido Häfner.** Der Künstler schafft es eruptive Bewegungselemente einzigartig und unvergänglich darzustellen. Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa., So. und feiertags 11 – 18 Uhr. Info: [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com).

**STEIN AM RHEIN Kunstschauenster Kulturhaus, Oberstadt 7. SuperSteinSouvenir.** Die Künstlerin Pomona Zipser bezeichnet den Scherenschnitt SuperSteinSouvenir als ein »Portrait von Stein«, eine Art von Panoptikum der persönlichen Eindrücke in Stein. Infos unter: [www.chretzeturm.ch](http://www.chretzeturm.ch).

VORSCHAU

**BODMAN Sa., 06.04., 15:00 Uhr, Straße »In Neustückern« beim Clubhaus des Segelclubs Bodman. Naturerlebnis Stockacher Achmündung.** Besuch des Naturschutzgebiets zwischen Bodman und Ludwigshafen mit dem NABU von 15 bis 17 Uhr unter der Leitung von Hanns Werner. Info: [www.stockach.de](http://www.stockach.de), 07771 / 802300.

**EIGELTINGEN Mi., 15.05., 18:00 Uhr, Parkplatz südlich Ortseinfahrt Heudorf rechts. Frühling im Heudorfer Ried.** Tiere und Pflanzen im Naturschutzgebiet entdecken unter der Leitung von Gisela Lejeune-Härtel. Infos unter: [www.stockach.de](http://www.stockach.de), 07771 / 802300.

**EMMINGEN-LIPTINGEN So., 17.02., 11:00 Uhr, Zur durchstigtä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Früh-schoppen mit Schorschle.** Beste musikalische Unterhaltung mit »Schorschle«. Info: [www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).  
**Fr., 22.02., 20:00 Uhr, Zur durchstigtä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Alpen-blech.** Der sichtbare Spaß an der Musik springt schnell auf den Hörer über, ist einfach ansteckend, mitreißend, ja sorgt für wohlige Gänsehaut. Infos: [www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).  
**So., 24.02., 11:00 Uhr, Zur durchstigtä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Früh-schoppen mit »Die 2 Hofemer«.** Beste musikalische Unterhaltung mit den »Die 2 Hofemer«. Info: [www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).  
**Fr., 08.03., 20:00 Uhr, Zur durchstigtä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Wildschild Rocks.** Eine Mixtour aus allem, was in erdigem Rock verschmilzt, ohne Schnörkel und Überflüssigem und mit authentischem Sound. Infos: [www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).  
**So., 10.03., 11:00 Uhr, Zur durchstigtä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Saisonabschluss mi den »Jungen fidelen Hattingern«.** Beste Unterhaltung mit den »Jungen fidelen Hattingern«. Infos: [www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte](http://www.facebook.com/Zur-durchstigtä-Dupfee-Après-Ski-Hütte).

**ENGEN Fr., 15.02., 16:00 Uhr, Neue Stadthalle. Pinocchio - das Musical.** Blauäugig und voller Tatendrang zieht es ihn hinaus in die Welt. Auf seinem Weg macht er mit allerlei zwielichtigen Gestalten Bekanntschaft. Ab vier Jahren. Infos: 07733 / 5020, [www.engen.de](http://www.engen.de).  
**Sa., 16.02., 09:00 Uhr, Neue Stadthalle. Hallenflohmarkt.** Infos: 07733 / 5020, [www.engen.de](http://www.engen.de).  
**Fr., 22.02., 19:30 Uhr, Neue Stadthalle. Sportlerehrung.** Hierzu sind

alle Bürgerinnen und Bürger von Engen und Umgebung sehr herzlich eingeladen. Infos: 07733 / 5020, [www.engen.de](http://www.engen.de).

**KONSTANZ So., 17.02., 18:00 Uhr. Literatur in den Häusern.** Die Lesenden stellen Texte und Bücher vor, zu denen sie einen, oft auch emotionalen, Bezug haben. Ob Neuerscheinung oder Klassiker - so entsteht ein vielfältiges Programm. Tickets nur im Vorverkauf. Infos: Tel. 07531 / 900150, [www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).

**KREUZLINGEN So., 24.02., 18:00 Uhr. Literatur in den Häusern.** Die Lesenden stellen Texte und Bücher vor, zu denen sie einen, oft auch emotionalen, Bezug haben. Ob Neuerscheinung oder Klassiker - so entsteht ein vielfältiges Programm. Tickets nur im Vorverkauf. Infos: Tel. 07531 / 900150, [www.theaterkonstanz.de](http://www.theaterkonstanz.de).

**RADOLFZELL Do., 14.02., Bora HotSpaResort. ValentinsSpecial.** Nehmen Sie sich Zeit – Zeit für Ihre Liebe. Unbeschwerte Momente zu zweit erleben. In einer einzigartigen Umgebung – unserem BORA HotSpa-Resort. Machen Sie diesen Valentinstag zu etwas ganz Besonderem. Infos unter: [www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de), 07732 / 950400.  
**Do., 21.02., 17:00 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat »Winter Wave's - Februar Winter Getaway am Bodensee«.** Weiche, ruhige Einheiten, die die Möglichkeit geben einzutauchen, Gedanken auf- und wieder abtauchen zu lassen. Kreise zu ziehen und durch einkehrende Stille auf den Grund blicken zu können. Weitere Infos auf: [www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de), 07732 / 950400.  
**So., 10.03., 19:00 Uhr, Milchwerk. Night of the dance – Irish Dance Revolution.** Südamerikanische Leidenschaft und irisches Temperament vereint in einem atemberaubenden Bühnenfeuerwerk. Weltreise und Zeitreise für Augen, Ohren und Herz. Tickets und Infos unter: [www.milchwerk-radolfzell.de](http://www.milchwerk-radolfzell.de).  
**Do., 28.03., 17:00 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat »Ruhe finden. Gelassenheit entwickeln. Kraft Schöpfen.«** Raus aus dem Alltag und rein in die Verabredung mit Dir selbst! Es wird eine Gelassenheit erfahrbar, die uns wieder mehr den Blick öffnet für unsere wirklichen Bedürfnisse. Infos auf: [www.bora-hotsparesort.de](http://www.bora-hotsparesort.de), 07732 / 950400.

**RIELASINGEN-WORBLINGEN Fr., 15.02., 20:00 Uhr, Talwiesenhalle. »Flüsterwitz« mit Lisa Fitz.** Wie immer weiß die Künstlerin Kabarett und engagierte Lieder zu verbinden und damit das Publikum zum Nachdenken, zum Träumen und zum Lachen zu verführen. Tickets und Infos: [www.rielasingen-worblingen.de](http://www.rielasingen-worblingen.de).

**SINGEN Fr., 15.02., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Die Amigos.** Die beiden Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich bringen ihre ganz großen Hits auf die Bühne. Inzwischen zählen die »Amigos« zu den größten Stars der internationalen Schlagerszene! Tickets und Infos unter: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**Sa., 16.02., 19:30 Uhr, Wein und Fein, Burgstraße 13. I will have to say I love you in a song.** Freuen Sie sich auf ein glitzerndes Geschmeide aus Liebesworten und Liebesliedern: verrückt, verträumt, geistreich, frech, prickelnd! Infos unter: 07731 / 85290 oder [www.singen-kulturpur.de](http://www.singen-kulturpur.de).

**Sa., 16.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Aris-Streichquartett mit Mona Asuka (Klavier).** Ein Konzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Dimitri Schostakowitsch. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**So., 17.02., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die Dinge meiner Eltern.** Agnes steht im Haus ihrer verstorbenen Eltern und soll es entrümpeln. Wo fängt man an? Im Keller oder auf dem vollgestopften Speicher? Wenn das so einfach wäre ... Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).  
**So., 17.02., 14:30 Uhr, Hegau-Museum. Es ist nicht alles Gold, was glänzt.** Bronze wurde der Rohstoff in den vorgeschichtlichen Gesellschaften. Und auch im Hegau begann damit die glänzende Bronzezeit ... Öffnungszeiten: Di. - Sa. 14 - 18 Uhr, So. und feiertags 14

- 17 Uhr, Mo. geschlossen. [www.singen-kulturpur.de](http://www.singen-kulturpur.de).  
**Mo., 18.02., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Achtung Deutsch.** Ein urkomisches Karussell aus nationalen Fehleinschätzungen, Multikulti-Stereotypen und der Suche nach dem typisch Deutschen. Ein turbulentes Spiel mit Klischees, herrlich frisch, hochaktuell und hintergründig. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

**STOCKACH Fr., 15.02., 19:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Sportlerehrung Sportjahr 2018.** Geehrt werden Sportler und Sportlerinnen, welche ihre Leistung für einen Stockacher Verein oder eine Stockacher Schule erbracht haben. Die Sportmedaille wird in sämtlichen Sportarten und Disziplinen vergeben. Weitere Infos unter: [www.stockach.de](http://www.stockach.de) oder 07771 / 802300.



### Segel- und Motorbootschule KapHorn

*Claudia Matthaei*  
78343 Gaienhofen-Horn  
Mobil 0152-387 98 250  
Tel. 07735-440902



*segelschule-kaphorn@gmx.de*  
[www.segelschule-kaphorn.de](http://www.segelschule-kaphorn.de)

**Bodenseeschifferpatent Theoriekurs**  
Infoabend 27.02.19 um 19:00 im Seehörnle in Horn

### GERO's-Hallenflohmarkt

Sa., 09.02.2019, 9-16 Uhr, 78315 Radolfzell, Milchwerk, Werner-Messmer-Str. 14. Jeder kann mitmachen • lfd m. ab 9,- € • Tische vorhanden  
Info + Anmeldung per Tel. 0172 / 7 97 60 02  
oder E-Mail: [info@geros-flohmarkt.de](mailto:info@geros-flohmarkt.de) • [www.geros-flohmarkt.de](http://www.geros-flohmarkt.de)



### 4. SINGENER FRÜHLINGSFEST

**www.singener-fruehlingsfest.de**

Infos & Tickets

### Frühling auf Sizilien

16.-24. März 2019 · 9 Tage · 920,-



|                                                        |       |                                                  |         |
|--------------------------------------------------------|-------|--------------------------------------------------|---------|
| 26.2. 7T. Verwöhnurlaub in <b>Bad Füssing</b>          | 698,- | 2.5. 4T. <b>Trentino</b> und das <b>Ledrotal</b> | 355,-   |
| 28.2. 4T. Wellnessstage im <b>Monarch Hotel</b>        | 388,- | 8.5. 5T. <b>Venedig</b> & Prosecco-Weinstraße    | 498,-   |
| 20.3. 5T. Kamellenblüte in der <b>Toskana</b>          | 488,- | 10.5. 3T. <b>Fränkische Seen</b> Muttertag       | 320,-   |
| 28.3. 4T. Saisoneröffnung <b>Gardasee</b>              | 420,- | 13.5. 4T. <b>Maria Laach, Ahrtal &amp; Eifel</b> | 398,-   |
| 2.4. 7T. <b>Sorrent, Capri &amp; Amalfiküste</b>       | 755,- | 16.5. 8T. Die Traumküsten des <b>Atlantiks</b>   | 1.088,- |
| 3.4. 5T. <b>Blumenriviera</b> und <b>Côte d'Azur</b>   | 420,- | 17.5. 5T. Die <b>Schlösser der Loire</b>         | 655,-   |
| 7.4. 8T. Thermalbad in <b>Heviz</b> /Ungarn            | 770,- |                                                  |         |
| 16.4. 7T. Ostern/Tulpenblüte in <b>Slowenien</b>       | 698,- |                                                  |         |
| 19.4. 4T. Ostern in <b>Bad Kissingen</b>               | 420,- |                                                  |         |
| 24.4. 5T. <b>Berlin</b> - vielfältig, lebendig, modern | 498,- |                                                  |         |



**STORK TOURISTIK**  
[www.stork-touristik.de](http://www.stork-touristik.de)  
88696 Owingen • 0 75 51. 97 19 29-0



# »INTERNATIONAL HAIR GROUP« 3x IN SINGEN //

## Filialen:

Rielasinger Str. 164, Singen

Uhlandstr. 35, Singen

Thurgauer Str. 12a, Singen

Wollmatinger Str. 43b, Konstanz

Brühlstr. 4/2, Radolfzell

Niedere Str. 88, Villingen



Ausschneiden, mitbringen und  
einen 5 €-Gutschein erhalten!

## Die neue »App« der International Hair Group

Wöchentlich topaktuell gibt es die heißen Infos zu Trends und Aktionen

Seit einigen Wochen hat die International Hair Group mit ihren drei Filialen in Singen und den weiteren Filialen in Radolfzell, Konstanz und Villingen ihre eigene App erfolgreich eingeführt. Damit können Smartphone-Nutzer sich nun topaktuell über die neuesten Angebote des trendigen Unternehmens informieren und sich vor allem informieren lassen, denn wöchentlich kann man sich durch die neue App, die man sich kostenlos vom Apple-Store wie beim Google Play-Store für Android-Smartphones herunterladen kann, per Push-Nachricht über die aktuellen Angebote, Trends und Events informieren lassen.

»Wir haben im Vorfeld sehr viel Aufwand in die Entwicklung dieser App investiert, damit sie einen größtmöglichen Nutzen für unsere Kunden bietet und auch den aktuellen Regelungen für den Datenschutz entspricht«, betont der Inhaber der International Hair Group, Zafer Capar. »Mit der neuen App verstärken wir unseren Trend zur Präsenz in sozialen Netzwerken, die wir schon bei Facebook und Instagram haben, nun mit einem noch viel spannenderen Service.«

Die neue App kann wirklich eine ganze Menge: Wöchentlich



werden dort die aktuellen Angebote zu den Kunden geschickt, denn es gibt tatsächlich jede Woche eine spezielle Aktion in allen Filialen, seien es mal kostenlose Augenbrauen-Pflege, besondere Rabatt-Aktionen auf Haarschnitte, Sonderpreise auf Bartpflege, für Strähnen bei Damen wie Herren und noch viel mehr. Dazu kann man auch

einen Blick in alle Filialen werfen, einschließlich Infos zu allen Mitarbeitern des Unternehmens und an welchen Tagen sie für die Kunden im Einsatz sind – schließlich haben ja viele der Kunden auch mit der Zeit ihre Favoriten gefunden, denen sie sich in Sachen Frisur am liebsten anvertrauen.

»Wir haben ja auch immer wieder ›Tag der offenen Tür‹ in den Filialen oder auch besondere Promi-Gäste bei uns, die man aus nächster Nähe erleben kann«, so Zafer Capar, der ja auch schon als Friseur und Stylist international tätig war und daher über so manch spannenden Kontakt verfügt.

Auf der App gibt es natürlich auch ganz aktuell Modetrends in Sachen Frisuren für Damen und Herren, so dass man sich schon vor dem Besuch der Salons Inspirationen darüber holen kann, wie man sich hier durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verändern lassen möchte.

»Die bisherigen Rückmeldungen unserer Kunden sind sehr positiv und begeistert, was uns zeigt, dass wir hier für noch mehr Kundennähe den richtigen Weg eingeschlagen haben«, freut sich Zafer Capar. Rund 5.000 Kunden kommen jeden Monat alleine in die drei Filialen der International Hair Group nach Singen, sie können nun über die neue App noch aktueller erreicht werden.

## HOHE QUALITÄT - NIEDRIGE PREISE!

### DAMEN

|                                                                                            |         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| Beratung, Wash, Cut & Go (alle Längen)                                                     | 15,99 € |
| Beratung, Haarschnitt, waschen & Finish                                                    | 19,99 € |
| Beratung, Haarschnitt, Färben/Tönen & Finish                                               | 39,99 € |
| Beratung, Haarschnitt, Folien-Strähnen (15 St.) & Finish*<br>(Jede weitere Strähne 1,00 €) | 44,99 € |
| Beratung, Dauerwelle inkl. Haarschnitt & Finish*                                           | 44,99 € |

### MÄDCHEN

|                                             |         |
|---------------------------------------------|---------|
| Beratung, Haarschnitt trocken (alle Längen) | 12,99 € |
| Beratung, Haarschnitt, waschen & Finish     | 15,99 € |

### HERREN

|                                                            |         |
|------------------------------------------------------------|---------|
| Beratung, Haarschnitt trocken inkl. Styling (Gel)          | 12,99 € |
| Beratung, Haarschnitt, waschen, Finish inkl. Styling (Gel) | 14,99 € |

\*Gültig bis kinnlanges Haar; einmaliger Längenzuschlag: 12,00 €



Radolfzell



Daniel Helfrich kommt zum Kabarettwinter ins Radolfzeller Milchwerk. swb-Bild: Corrie F

»Eigentlich bin ich ja Tänzer«

Auch wenn er es in der Tanzschule nicht über den Grundkurs hinaus gebracht hat: eigentlich ist er ja Tänzer. Das steht für Daniel Helfrich fest. Herrlich schräg, geistreich und manchmal auch etwas morbide zeigt der Klavierkabarettist im Rahmen des Kabarettwinters, dass das ganze Leben eigentlich ein einziges Tänzeln zwischen Fettnäpfchen und großem Auftritt, zwischen Taktgefühl und Taktlosigkeit, zwischen anmutigem Ballett und wildem Breakdance ist. Helfrich ist am Freitag, 8. Februar um 20 Uhr zu Gast im Milchwerk. redaktion@wochenblatt.net

Konstanz



Der Mittelaltersaal des Rosgartenmuseums in Konstanz. swb-Bild: Stadt Konstanz

Schätze des Mittelalter

Viele Objekte der mittelalterlichen Kunst, die heute in den Museen zu sehen sind, sind Schätze aus den Kirchen. Ob auf Holz, Leinwand oder Tierhaut gemalt – die Kunst des Mittelalters ist keineswegs langweilig. Der Historiker Lukas Barwitzki zeigt in einer Führung am Sonntag, 10. Februar um 14 Uhr die verschiedenen Aspekte der Mittelalterkunst auf und stellt Bezüge zum damaligen Leben und Weltbild her. Er spricht über die Chronik des Ulrich Richental, Bilder von Heiligen, Kunst aus Spitälern, über Portraits und das Fegefeuer. www.konstanz.de.

Singen



Das Weitwinkel Kino zeigt Ingmar Bergmans »Das Schweigen«. swb-Bild: Veranstalter

Ingmar Bergman Das Schweigen

Das Kommunale Kino Weitwinkel setzt seine Reihe anlässlich des 100. Geburtstages des 2007 verstorbenen schwedischen Meisterregisseurs Ingmar Bergman fort. Am Sonntag, 10. Februar, 19.30 Uhr und Sonntag, 17. Februar, um 11 Uhr in der Matinee wird sein Film »Das Schweigen« gezeigt. Mit dem schwarz-weiß-Klassiker wird eine atmosphärisch wie visuell intensive, oft religiös gedeutete Parabel über Einsamkeit und Kommunikationsverlust 1963 zum vermeintlichen »Skandalfilm und Kassenschlager« heißt es im Pressetext. redaktion@wochenblatt.net

Singen



Das JTB inszeniert eine TKKG-Geschichte in der Stadthalle. swb-Bild: Thomas Kölsch

TKKG in der Stadthalle

Die brandneue Geschichte »Freundschaft in Gefahr« um die bekannten Jungdetektive »TKKG« – Tim, Karl, Klößchen und Gaby – hat Moritz Seibert, der Intendant des Jungen Theaters Bonn, selber verfasst und inszeniert. Aufgeführt wird sie am Montag, 11. Februar, 16 Uhr in der Singener Stadthalle. Die Rollen der jungen Detektive werden von Kindern und Jugendlichen im Alter der Figuren gespielt, während das Profiensensemble des »Jungen Theater Bonn« (JTB) die Rollen der erwachsenen Figuren übernimmt. Karten gibt es unter www.stadthalle-singen.de.

Singen



Belagerung des Hohentwiel im Jahr 1641 – Merian Stich. swb-Bild: Veranstalter

Im 30-jährigen Krieg mit Fritz

Die Stadt Singen feiert 2019 die Eingemeindung des Hohentwiel vor 50 Jahren. Ein Beitrag hierzu ist am Dienstag, 19. Februar, um 20 Uhr der Vortrag von Eberhard Fritz über den Hohentwiel im Dreißigjährigen Krieg im Rahmen der Reihe »WissensWert« in der Stadthalle Singen. Veranstalter sind der Verein »Freunde des Hohentwiel« und das Kulturbüro. Als Archivar des Hauses Württemberg hat Fritz ganz neue Erkenntnisse zur Epoche zusammengetragen, auch zur Rolle des Festungskommandanten Konrad Widerholt. Mehr unter www.stadthalle-singen.de

Rielasingen-Worblingen



Lisa Fitz verschafft zu manchem Flüsterwitz Gehör. swb-Bild: Veranstalter

Flüsterwitz von Lisa Fitz

Den Flüsterwitz erzählt man hinter vorgehaltener Hand. Er könnte Menschen in Hörweite beleidigen und sogar Machthabern gefährlich werden. Lisa Fitz ist allerdings eine Frau, die sagt und singt, was sie denkt. Mit Witz. Mit Haltung. Die sich nicht drum schert, ob sie auf Füße tritt und die furchtlos wie eine Amazone den Bogen spannt und in alle Richtungen zielt. Am Freitag, 15. Februar, 20 Uhr, kommt der laute Flüsterwitz von Lisa Fitz in die Talwiesenhalle nach Rielasingen. Karten gibt es im Vorverkauf beim WOCHENBLATT. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Sofortige Erleuchtung »tACTlos«-Theater mit »ETRE«

»Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben? Sind Sie glücklich? Was ist Ihre größte Angst? Und was sind Sie bereit auf sich zu nehmen, um diese Angst zu besiegen?« Das sind schon sehr direkte Fragen, die das Theater »tACTlos« des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums stellt für ihre neue Produktion »ETRE – Sofortige Erleuchtung inkl. MwSt.«, von Andrew Carr. Aufgrund von Problemen mit der Raumbelastung sind die Nachwuchstheaterspieler in diesem Jahr wesentlich früher dran mit ihrer Aufführung. Premiere ist bereits am heutigen Mittwochabend, 19 Uhr, in der GEMS in Singen. Weitere Aufführungstermine sind dann am Donnerstag, 7. Februar, und Freitag, 8. Februar im großen Saal des Kulturzentrums. Wer die Theatergruppe unter der Leitung von Nicola Fritsch schon mal erlebt hat, darf sich auf einen spannenden und ganz schön spektakulären Theaterabend freuen. »ETRE« heißt hier des Rätsels Lösung, das ist der Name eines Seminars, das Antworten auf die oben gestellten Fragen seinen Teilnehmern liefern will. Für 920 Euro und 60 Cent. Das ist der Preis für eine sofortige Erleuchtung, die hier »innerhalb von drei Tagen« angekündigt wird. Die Organisation, die hinter »ETRE« steckt, verspricht ihren Kunden die Lösung »langjähriger Probleme«, die Überwindung tief sitzender

Ängste um einen »neuen Zustand des Seins« zu erreichen. Doch ist das Seminar tatsächlich eine Investition für ein besseres Leben. Journalistin Maren Garfordt vermutet dahinter eine reine Geldmacherei, die es aufzudecken und wiederum für sich selbst zu vermarkten gilt. Deshalb lässt sie sich auf die Teilnahme an einem der Seminare ein, das sich als regelrechter Horrortrip in die Abgründe ihrer eigenen Psyche erweist bei dem sie feststellen muss, wie viel Tyrannei Menschen bereit sind zu erdulden mit der Hoffnung auf einen großen Problemlöser. Die SpielerInnen von »tACTlos« verstehen ihre Inszenierung von »ETRE« als Chance zu erkennen, wie Verstand funktioniert, oder wie nicht. Mehr Informationen gibt es unter: tactlos.jimdo.com.



Das »tACTlos«-Team bei der letzten Inszenierung »Digital.Zeit.« Alter. swb-Bild: Archiv

Konstanz



Das Theaterstück »King A« ist ein Erlebnis für die ganze Familie. swb-Bild: Theater KN

Artus wird der »King A«

Für das Gute eintreten, mächtig sein, Mut haben, Abenteuer bestehen, um die Ehre kämpfen, treu sein, bewundert werden – das macht einen wahren Ritter oder eine Ritterin aus. Fünf Schauspieler und Schauspielerinnen kämpfen und spielen um ihre jeweilige Vorstellung vom Rittersein. Dann zieht Artus das Schwert aus dem Stein! Er wird König, will es aber eigentlich gar nicht sein. Aus der Sage von Artus machte die niederländische Autorin, Regisseurin und Theaterleiterin Inez Derksen im Jahr 2002 »King A« als Theater für Kinder ab 8 Jahren. Unter der Regie von Ingo Putz feiert das Theaterstück von Derksen nun in der Spiegelhalle des Theater Konstanz Premiere, am Sonntag, 10. Februar um 15 Uhr. Mehr Informationen gibt es unter der Homepage des Theaters Konstanz www.theaterkonstanz.de.

Wandergesellen

Wann haben Sie zuletzt einen Anhalter mitgenommen, liebe Leserinnen und Leser? Ich staunte nicht schlecht, als mein Frauchen auf der Heimfahrt plötzlich rechts ranfuhr und einen etwas eigenartigen Gesellen zur Mitfahrt einlud. Die Türe ging auf und ein großes Stückchen, an dem zwei Stoffbeutel befestigt waren, wurde vorsichtig auf den Rücksitz geschoben. Dann wurde es dunkel, ein großer Kerl in schicker Tracht mit einem schwarzen Hut in der Hand schob sich in unser kleines Auto auf den Rücksitz. Meine empfindliche Nase tanzte Samba. Meine Güte, war der interessant zum Beschnüffeln ... Er hat dann meinem Frauchen auch erzählt warum, er ist nämlich schon seit 2 ½ Jahren auf Wanderschaft. Ein Zimmermann auf der Walz. Und ist deshalb ganz schön rumgekommen. Alle Nachbarländer hat er besucht. In Afrika hat er sogar beim Bau einer Schule mitgeholfen. Seinem Heimatort darf er sich momentan nur bis auf 50 km nähern, eine sogenannte Bannmeile soll ihn daran hindern in die Bequemlichkeit des Familienlebens zurückzukehren... Auch viel Geld darf er nicht bei sich tragen. Ein Handy ist tabu – und das in der heutigen Zeit? Er ist auf

die Hilfe und das Wohlwollen anderer Menschen angewiesen. Und da ihn die Tracht, die er trägt, als Wandergeselle ausweist, braucht er auch nie lange auf Hilfe zu warten. Ein guter Ruf eilt ihm voraus. Da habe ich ihn mir mal genauer angeschaut. Er sah richtig schick aus, der riesige Zweibeiner in unserem kleinen Auto. Weißes Hemd, schwarze Jacke und eine Zimmermannshose mit Schlag. Am Hals trug er, wie eine Krawatte, die sogenannte Ehrbarkeit, erklärte er uns. Ich spitzte die Ohren.



Ehrbarkeit. Das hört sich ja edel an. Für Ruhm und Ehre, hatte ich schon mal in einem historischen Film am familiären Fernsehabend aufgeschnappt. Ich dachte aber, das wäre bei den Zweibeinern eher in Vergessenheit geraten. Für Ruhm und Ehre macht doch heute kaum einer mehr etwas – heute geht es doch vielmehr um Geld und Macht. Oder etwa doch nicht? Man spricht vom ehrbaren Handwerk, vom ehrbaren Meister und Gesellen.

Damit meint man nicht nur einen verlässlichen Partner am Bau, welcher dem Bauherrn hochwertige Arbeit zu einem fairen Preis abliefert. Sondern auch, dass man diesem Menschen Vertrauen kann. Der Handschlag zur Besiegelung des Vertrages reicht, jedenfalls von Seiten des Gesellen. Leider müssen diese inzwischen immer wieder die Erfahrung machen, dass der Vertragspartner über wenig eigene Ehre verfügt und daher ihrem Geld immer öfter nachlaufen. Man kann sich also auf den Menschen mit einer solchen Tracht und mit so einer Auszeichnung verlassen. Und gerade in der heutigen Zeit sind die Wandergesellen sehr darauf bedacht, dass diese Ehrbarkeit erhalten bleibt und nicht an Wert verliert. Na, ich als Vierbeiner finde es eine spannende Sache, dass in einer Zeit, in der viele Umgangsformen und Tugenden bei den Zweibeinern in Vergessenheit zu geraten scheinen, eine alte Tradition mit so viel Ehrfurcht und Hingabe gelebt wird. Also meine Bewunderung hat dieser Zweibeiner auf jeden Fall und ich bin richtig traurig, als mein Rückenkräuter an einer Tankstelle rausgelassen wird, um dort eine andere Mitfahrgelegenheit zu finden. Ich kann Ihnen nur empfehlen, sich auf das Abenteuer »Wandergesellen« einzulassen, wenn ein solcher in schicker Tracht am Straßenrand steht. Ihr Pünktchen.

So erreicht man den Buntten Hund:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben